

Weihnachts-Badekurier

# NORDERNEY



Sonne, Meer  
und  
frischen Wind  
erleben!  
1981



... mit uns nach Norddeich



Allen Gästen unserer Insel  
frohe Weihnachten und im Jahre 1981  
angenehme Anreise und erholsamen  
Aufenthalt.



**Aktiengesellschaft  
REEDEREI NORDEN-FRISIA**

**FLN** FRISIA-Luftverkehr  
GmbH Norddeich

# NORDERNEY

Sonderausgabe

Dezember 1980

31. Jahrgang

## *Ein Grußwort unseren Gästen und Freunden der Insel!*

Ja, verehrte Gäste und liebe Freunde Norderneys, es ist wieder einmal so weit. Im Kreis der weihnachtlichen Grußboten möchte auch unsere Insel dabei sein.

Als wir Sie – die alten und neuen Freunde unserer Insel – vor zwölf Monaten mit einer BADEKURIER-Weihnachtsausgabe grüßten, hofften wir für das Neue Jahr auf ein gesundes Wiedersehen irgendwann im Frühjahr, Sommer oder Herbst.

Wir dürfen heute sagen, daß diese Erwartung trotz mancher Schwierigkeiten in vielen Fällen eingetroffen ist. Wir hatten nicht nur die Freude, langjährige treue Gäste auf Norderney begrüßen zu können, darüberhinaus kam mancher Gast zum ersten – und wie oft zu hören war – nicht zum letzten Mal in die Sonne an die See. Herzlichen Dank!

Norderney wußte schon von jeher um den Wert einer intakten Umwelt, wie sie die Insel mit ihrer urwüchsigen Dünen-, Strand- und Meeresnatur (unser BADEKURIER-Titelbild) zu bieten hat. Um die Erhaltung des Ursprünglichen war das Bad bereits bemüht, als Umweltschutz noch eine weitgehend unbekannte Forderung war, die heute zu einer der wirklich großen lebenserhaltenden Aufgaben der Menschheit geworden ist.

Das Angebot Norderneys an Möglichkeiten für Erholung und Gesundheit im Heilklima der Nordsee wird auch im neuen Jahr begleitet von vielfältigen Veranstaltungen. Als ältestes deutsches Nordseeheilbad kann dabei die Insel auf eine traditionsreiche Vergangenheit zurückblicken, die zu einer Fortsetzung des kulturellen Angebotes geradezu auffordert.

Unser winterlicher Inselbote mit seinem Rückblick und seiner Vorschau möge für Sie alle auf dem „Festland“, die Sie von Ihrem Urlaub bzw. Kurautenthalt auf Norderney Wochen der Erholung, Entspannung oder Gesundheit erwarten, Brücke, Kontakt oder Impuls sein.

Wir freuen uns schon heute mit Ihnen

**AUF EIN FROHES WIEDERSEHEN 1981 !**

Niedersächsisches Staatsbad Norderney



Kurtdirektor

# KURHOTEL NORDERNEY

INHABER: CHRISTIAN SIBBERSEN - 2982 NORDERNEY - POSTFACH 267 - TELEFON (04932) 771 - 775



Ruhig im Zentrum der Kuranlagen,  
Nähe Weststrand gelegen.

50 Betten, Appartements, alle Zimmer mit  
Bad/Dusche, WC, Telefon und Leih-Farbfernseher.  
Halb- oder Vollpension und Spezialitäten  
besonderer Art in unserem Hotel-Restaurant.

Parkmöglichkeit am Hause oder in  
unmittelbarer Nähe.

Unsere Leitlinie auch 1981:  
Qualität und Service bei  
leistungsgerechten Preisen.

**DAS KLEINE HAUS DER GROSSEN GASTLICHKEIT MIT TRADITION**

— ganzjährig geöffnet —

Unseren Gästen, Freunden und guten Bekannten ein frohes Weihnachtsfest  
und alle guten Wünsche zum Jahreswechsel

**CHRISTIAN und WALTRAUD SIBBERSEN**

Besuchen auch Sie inmitten herrlicher Dünen  
das idyllisch am Wattenmeer gelegene

**Restaurant - Café**  
Fernruf (04932) 731, 732, 733

**„Golf-Hotel“**



Das beliebte Ausflugsziel  
vieler Gäste  
zu jeder Jahreszeit.  
Wir empfehlen unsere  
gepflegte, reichhaltige  
Getränkeauswahl,  
verbunden mit der allseits  
bekannten und gelobten  
guten Küche.

**Täglich Fischspezialitäten**  
Unsere modern eingerichte-  
ten **Hotelzimmer und Ferien-  
wohnungen mit Küche** sowie  
Dusche, Bad, WC, Selbst-  
wähltelefon und Fernsehen  
bieten jedem Gast (auch  
Nichtgolfern) einen angeneh-  
men Urlaubsaufenthalt.

Neu in unserem Programm  
bieten wir einen hoteleigenen  
Tennisplatz an.

Wir wünschen allen unseren Gästen  
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

**FAMILIE HASBARGEN**

# Jetzt elektrisch bis zur Küste

Bundesbahn-Elektrifizierung bis Norddeich-Mole voll realisiert

Für die fremdenverkehrliche Entwicklung Norderneys sind Schiene und Straße einschließlich des Schiffsübergangs in Norddeich-Mole schon immer von großer Bedeutung gewesen. Auf diesem Wege ist von der Deutschen Bundesbahn mit der Aufnahme des elektrischen Zugbetriebes auf der ca. 170 Kilometer langen Eisenbahnstrecke Rheine-Emden-Norddeich-Mole mit Beginn des Winterfahrplanes 1980/81 ein weiterer richtungsweisender Schritt in die Zukunft getan worden, der zunehmend noch an Bedeutung gewinnen wird, je knapper die herkömmlichen Rohstoffe als Energiequellen im Laufe der Zeit werden oder die eines Tages ganz versiegen können. Für die Bundesbahn selbst wurde mit dieser Inbetriebnahme die 11.000-km-Marke in der Ausdehnung ihres elektrifizierten Streckennetzes überschritten. 38,5 Prozent des Gesamtnetzes sind mittlerweile elektrisch befahrbar. Für den Norderney-Urlauber, der mit der Bahn reist, ist dadurch die Insel noch ein Stück näher an seinen Heimatort gerückt.

## „Der Bürger will diese Modernisierung“

Für die Bundesbahn, das heimische Wirtschafts- und öffentliche Leben war deshalb die Aufnahme des elektrischen Zugbetriebes bis zur Küste ein denkwürdiger Anlaß, dieses nicht alltägliche Ereignis festlich zu begehen, zumal auch der elftausendste Kilometer, der elektrifiziert wurde, im Bahnhof von Emden liegt. Der Erste Präsident der Deutschen Bundesbahn, Dr. Wolfgang Vaerst, der aus diesem Anlaß in einer Feierstunde die Bedeutung der Bahnelektrifizierung für die Volkswirtschaft und für die Transportqualitäten der Bahn unterstrich, betonte: „Der Bürger will diese Modernisierung.“

## Bahn wird durch Elektrifizierung sicherer gemacht

Dr. Vaerst erläuterte vor den etwa 200 Ehrengästen, darunter der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr und für das Post- und Fernmeldewesen, Erhard Mahne, die Vorteile der Elektrifizierung, die sich nicht nur für die Kunden der Bahn in kürzeren Reise- und Transportzeiten auswirken und für die Bahn selbst sich in kostengünstigeren Produktionsweisen durch höhere Zuglasten und wirtschaftlicheren Lokomotiveinsatz niederschlagen würden, sondern auch vor dem Hintergrund der immer brennender werdenden Energie- und Umweltprobleme gesehen werden müßten. Außerdem werde die Bahn durch die Elektrifizierung sicherer gemacht.

## 80 Prozent des Energiebedarfs aus heimischer verstromter Kohle

Gerade hier sei die gesicherte Energieversorgung, die sich überwiegend auf die heimischen Energiequellen wie Kohle, Wasserkraft und Gichtgas aus Hüttenwerken stützen kann, ein verlässlicher Faktor, da 80 Prozent des Energiebedarfs allein aus heimischer verstromter Kohle bezogen würde. Jede zusätzliche Verkehrsleistung mit elektrischem Antrieb entlaste den Mineralölmarkt.

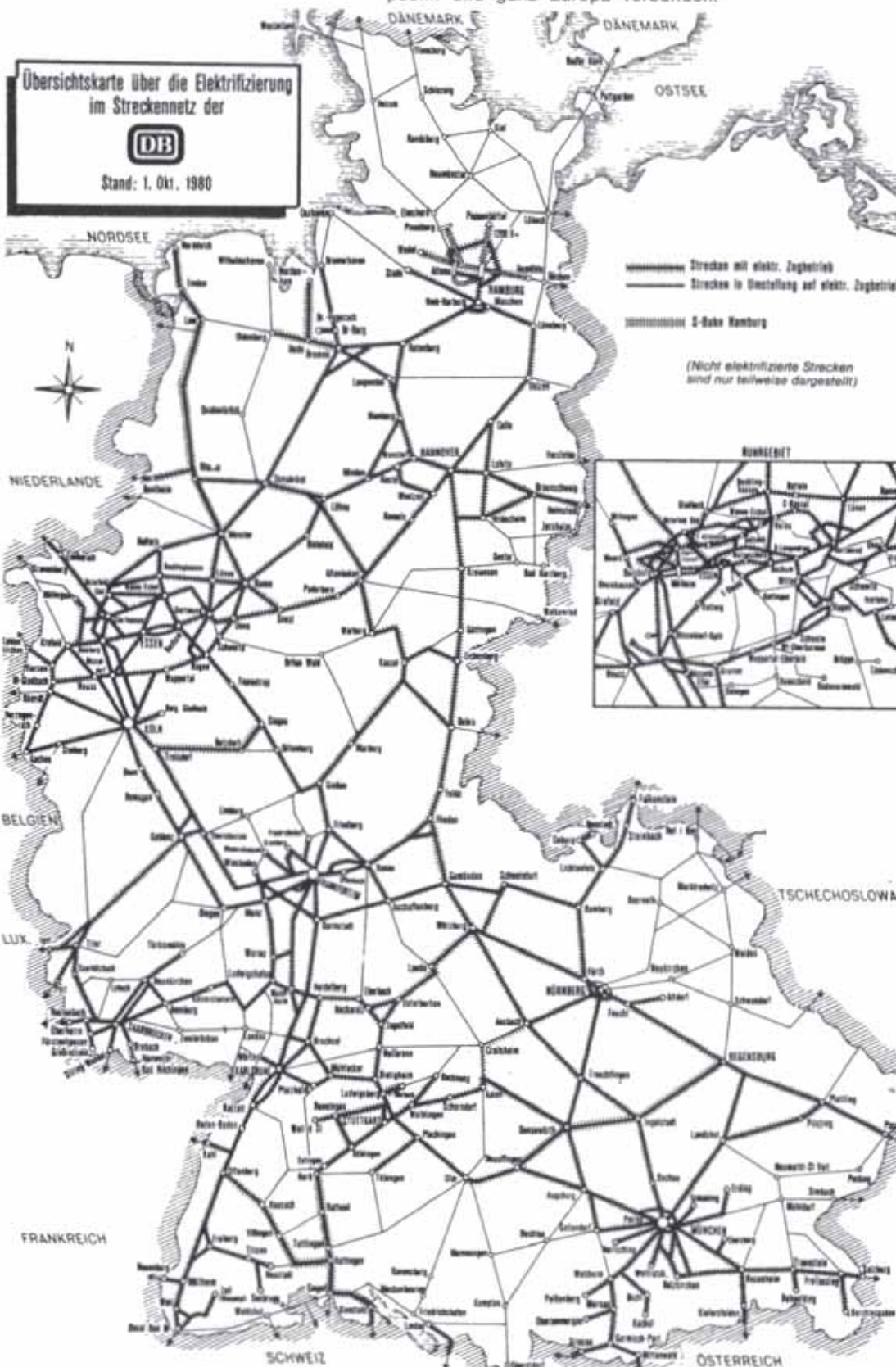
## Für den Urlauber kein besseres Beförderungsmittel als die Eisenbahn

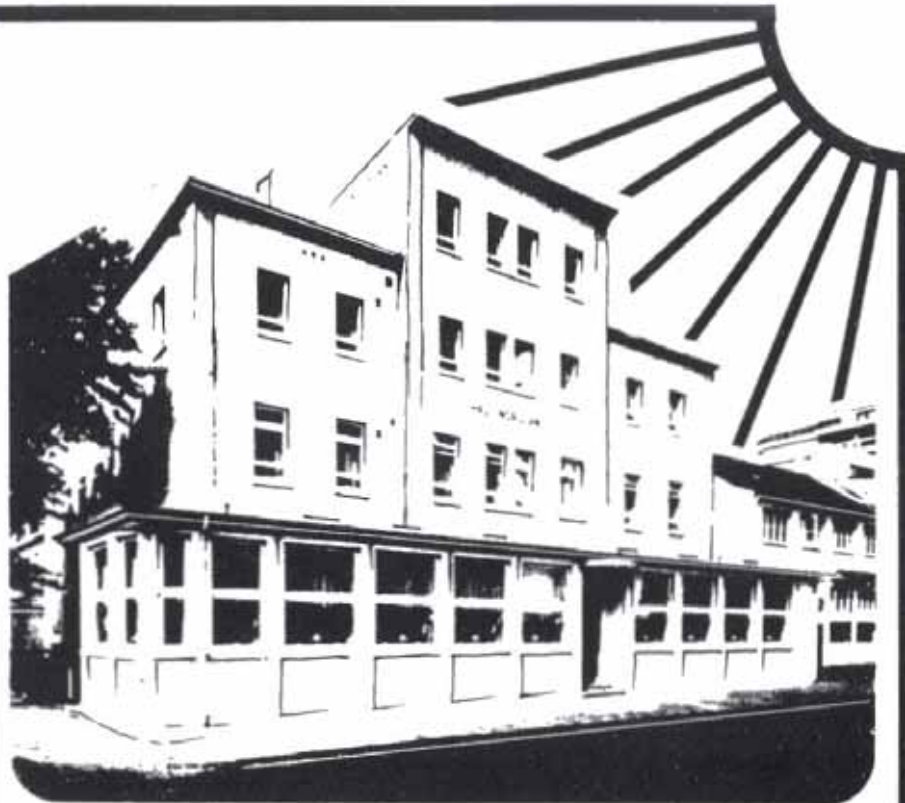
Dr. Vaerst betonte weiter, daß durch die Elektrifizierung gerade auch der Schienenweg für den Per-

sonenverkehr zu den Ostfriesischen Inseln wieder an zunehmender Bedeutung gewonnen habe. „Für den Urlauber gibt es kein besseres Beförderungsmittel als die Eisenbahn“.

## Ostfriesland mit der Bundesrepublik und ganz Europa verbunden

Der Präsident der Bundesbahndirektion Hannover, Dr. Ernst Peters, hatte zuvor die Festteilnehmer als Gastgeber begrüßt und seiner Hoffnung darüber Ausdruck gegeben, daß die Elektrifizierung dieser Strecke das Wirtschaftsleben, insbesondere den Fremdenverkehr, zunehmend günstig beeinflussen werde. „Ostfriesland ist jetzt fahrelektrisch mit der Bundesrepublik und ganz Europa verbunden.“





## Haus Pauls

Elbestr. 19 - Tel. 04932/3608

**Ganzjährig geöffnet**

Komfortable Einzel- und Doppelzimmer mit Dusche und WC

Allen unseren Gästen wünschen wir ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr

**Ludwig u. Ursula Pauls**



**Bruns  
Weinstübchen**

**Immer ein schöner Abend!**

im Hause BRUNS HOTEL  
Fischerstr. (hinter der Post)

Auserlesene Mosel- und  
Rheinweine

Für Kenner:  
Franken-, Baden- und  
Elsässer-Weine

Wir freuen uns  
über Ihren Besuch

# Pension Haus Nordland

Ingo Schimpf  
Bismarckstraße 12 · 2982 Norderney  
Ruf 04932-605/3071

Komfortzimmer mit Dusche, WC und Telefon  
Gemütliche Aufenthaltsräume · Lift vorhanden  
Bekannt gute Küche

Auf diesem Wege wünschen wir  
allen Gästen ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr.

Familie Schimpf

## Ferienhaus Irina

Strandstraße 15 · Telefon 04932-422/1494

— **Ganzjährig geöffnet** —

Unser Ferienhaus hat modern und be-  
haglich, mit Fernsehern ausgestattete  
Wohnungen, liegt mitten im Kurviertel  
(mit Kurplatz, Kurmittelhaus und See-  
wasser-Wellenschwimmbad) und in  
nächster Nähe des Strandes.

Ruhige Lage

Günstige Vor- und Nachsaisonpreise.

Unseren Gästen wünschen wir ein frohes  
und gesegnetes Weihnachtsfest und ein  
gutes Neues Jahr.

Geschwister KLUIN



Modehaus

# Peters

am Rathaus

2982 Norderney — Telefon 04932/2391

wünscht allen Bekannten und Gästen ein frohes  
Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr.

**Das Fachgeschäft für Damen und Herren**

Seit über 80 Jahren in Familienbesitz

**...Mode in gepflegter Atmosphäre**

**für Freizeit und Urlaub**

## Mit der Elektrifizierung geht es weiter

Staatssekretär Erhard Mahne, der die Grüße der Bundesregierung überbrachte, sieht in dem Fortfall von Umweltbelastung, dem Einsatz stärkerer Lokomotiven mit größeren Geschwindigkeiten und Anzugskräften und in der Automatisierung der Betriebsabläufe weitere Vorteile in der Elektrifizierung der Schienenstrecken. Mahne: „Auch künftig geht es mit der Elektrifizierung weiter.“

Zur Bedeutung der neuen elektrifizierten Strecke Rheine-Emden-Norddeich meinte Mahne, daß sie konkret zu Fahrzeitgewinnen im Schienenpersonenverkehr führen werde und eine schnellere Verbindung mit den Ballungsgebieten der Bundesrepublik herstelle.

### „Elektrisch durch Ostfriesland“

Um eine Beteiligung an der Eröffnungsveranstaltung auch für die an der Strecke liegenden Orte zu ermöglichen, hatte die Bundesbahn unter dem Motto „Elektrisch durch das Emsland nach Ostfriesland“ und „Elektrisch durch Ostfriesland“ zwei Sonderzüge eingesetzt, einen von Rheine nach Emden und einen von Norddeich-Mole (unsere Aufnahme) nach Emden, die beide gleichzeitig in Emden eintrafen.

### Lokomotivwechsel in Rheine entfällt

Für den Reiseverkehr bringt die Elektrifizierung durch das Wegfallen der Lokomotivwechsel in Rheine und das stärkere Anfahrvermögen der E-Lokomotiven spürbar kürzere Fahrzeiten. Letzteres wird sich besonders bei den Nahverkehrszügen mit vielen Halten auswirken. Nicht zuletzt wird der recht starke Reiseverkehr in der Hauptreisezeit zu den Ostfriesischen Inseln und zur Küste durch die Elektrifizierung begünstigt.

### Sechsmal weniger Energie

Die Umweltfreundlichkeit ergibt sich insbesondere daraus, daß die E-Lok ohne Abgase und mit vergleichsweise geringer Geräusentwicklung fährt. Außerdem haben elektrische Triebfahrzeuge einen niedrigeren spezifischen Primärenergieverbrauch. Heute beträgt der spezifische Primärenergieverbrauch des Schienenverkehrs etwa nur ein Sechstel des Wertes des Straßenverkehrs, anders ausgedrückt: Um die gleiche Transportleistung zu erzielen, benötigt der Straßenverkehr sechsmal soviel Energie wie die Eisenbahn.

### Krisensichere Energie

Der Strom, den die elektrischen Triebfahrzeuge verbrauchen, wird zu 95 Prozent durch Nutzung inländischer Energiequellen wie Kohle, Wasserkraft und Erdgas und damit krisensicherer Energie erzeugt.

Der gesicherten und wirtschaftlichen Erzeugung des Bahnstroms, seiner Verteilung und Zuführung zu den elektrischen Triebfahrzeugen dient die Bahnstromversorgung. Die elektrischen Lokomotiven entnehmen mit ihrem Stromabnehmer den Strom bei einer Spannung von 15.000 Volt aus



der Fahrleitung. Diese wird über Unterwerke (Umspannwerke) und ein Bahnstromleitungsnetz (Hochspannungsnetz mit 110.000 V) von den Kraftwerken mit Energie versorgt.

Das Bahnstromsystem der DB ist einphasig und hat eine Frequenz von 16 2/3 Hertz (Hz). Phasenzahl und Frequenz weichen vom öffentlichen Stromnetz mit 50 Hz ab. Das Einphasensystem erlaubt einfache Zuführung der Energie zum Fahrzeug. Die niedrige Frequenz von 16 2/3 Hz ist historisch begründet. Sie ermöglichte einfache Fahrmotorkonstruktionen. Dieses Einphasenwechselstrom-System wird außer in Deutschland auch in Norwegen, Österreich, Schweden und der Schweiz verwendet.

Der Bauauftrag zur Elektrifizierung der Strecke Salzbergen - Emden - Norddeich-Mole wurde vor vier Jahren erteilt. Aufgrund von Schwierigkeiten

bei der Planfeststellung der 110-kV-Bahnstromleitung im Raum Münster erfolgte die Aufnahme des elektrischen Zugbetriebes mit einer zeitlichen Verzögerung von 16 Monaten.

### 3500 Betonmaste

Mit Fahrleitungen wurden auf einer Streckenlänge von 168 km 372 km überspannt. Es wurden 3500 Betonmaste und 1800 Stahlmaste aufgestellt. Außerdem waren 645 t Kupferdrähte und -seile und 20.000 Isolatoren notwendig.

Für die Gründung wurden ausschließlich Rammpfahlfundamente mit insgesamt 5300 Rammpfählen und Rammrohren in Längen von 3 bis 16 m verwendet.

An Besonderheiten sind die mit Fahrleitungen ausgerüsteten Klappbrücken in Papenburg und Emden zu nennen.



## STRANDHOTEL PIQUE NORDERNEY

dem Meer  
am nächsten



Wer mehr vom Meer haben will, wohnt im „STRANDHOTEL PIQUE“ – dem Meer am nächsten, mit grenzenlosem Blick in die unendliche Weite. Hotelzimmer oder Appartementkombinationen je nach Wahl sind nach neuesten Erkenntnissen moderner und gesunder Freizeitvorstellungen eingerichtet. Meerwasserschwimmbad, Sauna, Solarium, Fitness-Raum etc. sorgen zusätzlich für das Wohlbefinden.

Allen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und Glück sowie Gesundheit für das Neue Jahr.



Die Experten für  
Mode und Textil

Wir erfüllen  
die Ansprüche der  
Anspruchsvollen

*Dortscher*  
DAMENMODEN

### PENSION SEADLER

Heinrichstraße 5 - Telefon (04932) 527

Eine Minute von der Strandpromenade gelegen - Preiswerte Zimmer mit fließendem Wasser warm und kalt - Zentralheizung Betriebsruhe v. 23. 12. - 2. 1.

Allen werten Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

KURT SCHEINEMANN

### „HAUS KLUIN“

Luisenstraße 31 - Telefon 04932/3942

Das Haus Kluin, in zentraler und ruhiger Lage, befindet sich seit vielen Generationen im Familienbesitz und wird heute von den Geschwistern Hans-Eden Kluin, Hildegard Jauernig und Luise Pfeiffer fortgeführt.

Wir bauten unser Haus im Jahre 1980 zu einem modernen Appartementhaus um.

Ferienwohnungen für 2 bis 5 Personen, ganzjährig geöffnet.

Anfragen: Frau Hildegard Jauernig, Zur Schanze 21, 3340 Wolfenbüttel, Telefon 05331/64582

### HAUS KRIEGSMANN

Friedrichstraße 7 - Telefon (04932) 2315

Modern und behaglich

Im Winter Teilpension auf Wunsch. Gemutlicher Aufenthaltsraum - Zentralheizung - Bäder und Duschen im Hause - Hausprospekt. In der Zeit vom 22.12.-6.1. geschlossen.

Wir wünschen unseren Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.

MARIE RASS



### HOTEL-PENSION MEERESSTRAND

Kaiserstr. 11 - Tel. (04932) 432

Direkt an der  
Strandpromenade gelegen

Zimmer  
z. T. mit Dusche u. WC  
Etagenduschen  
Allen Gästen,  
Freunden und Bekannten  
wünschen wir  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gesundes,  
glückliches Neues Jahr!

Rudi G. Geissler





## Warschauer Symphoniker für 1981 wiederverpflichtet

Polnische Musiker bescherten in ihrem ersten Norderneyer Konzertsommer eine Fülle musikalischer Sternstunden

Die über 100jährige symphonische Konzerttradition Norderneys hat in diesem Jahr mit der erstmaligen Verpflichtung des Warschauer Symphonie-Orchesters während der Sommermonate ein weiteres kulturelles Markenzeichen bekommen. Die polnischen Musiker unter ihrem jungen Dirigenten Maciej Niesiolowski ließen nämlich keinen Zweifel daran und rechtfertigten damit das in sie gesetzte Vertrauen, daß sie sich – und darüber soll ihr bescheidenes Auftreten nach außen hin nicht täuschen – ihrer elitären Position auf musikalischem Gebiet durchaus bewußt sind. Wäre dem nicht so, hätte es diese Vielzahl musikalischer Sternstunden und Fülle von Höhepunkt zu Höhepunkt eilenden Konzerterlebnissen in den beiden diesjährigen Hauptsaisonmonaten auf der Insel nicht gegeben. So erlebte beispielsweise das Benefiz-Konzert, mit dem sich die Warschauer Symphoniker für dieses Jahr verabschiedeten im „Haus der Insel“ einen Veranstaltungsbesuch, wie er zahlenmäßig bisher noch nie im Großen Saal erreicht worden ist.

Um aber bei der Bilanz des ersten Konzertsommers mit den Warschauer Symphonikern zu bleiben, so dürften der Geist und die instrumentale Artistik den Erfolg und den Rang, ein Spitzenorchester zu sein, begründen. Und da Dirigent und Musiker mit einer Interpretation auf höchster Ebene und vor allem mit einem sublimen Geschmack aufwarteten, dürfte vielleicht auch das Geheimnis ihrer kontinuierlichen positiven Resonanz ein wenig aufgeschlüsselt sein. So wick schon bald die innere Spannung der mit einem großen Fragezeichen versehenen Entwicklung, nachdem 29 Konzertsommer lang das musikalische Geschehen vom Göttinger Symphonie-Orchester geprägt worden war, in eine Phase künstlerischer Höhepunkte. Interpretatorische Gipfel gaben den perspektivenreichen Konzerten sowohl an den Sonntagvormittagen, als auch an den Mittwochabenden ihr Signum.

Und, es gab keine Ermüdungserscheinungen. Denn hier wurde die Musik als Bewegungskunst und als Freude am musikalischen Spiel präsentiert, das die aufgeschlossene Atmosphäre bestimmte. Die nahtlose Übereinstimmung zwischen dem Dirigenten Maciej Niesiolowski und den in kollegialer Eintracht musizierenden Warschauern ermöglichte eine gemeinsame Sprache, die sich bis zur Bekenntnismusik vorwagte und deren breit gefächertes Spektrum von der

Vitalität bis zur Verklärung reichte.

Verständlich, daß dem Niedersächsischen Staatsbad Norderney von unzähligen Gästen immer wieder zu diesem Orchestergriff gratuliert worden ist, und das sich seinerseits für alle Glückwünsche mit der Wiederverpflichtung der Warschauer Symphoniker für den Konzertsommer 1981 bedankt. In welchem deutschen Bad ist heute noch ein derart klassisches und kurmusikalisches Konzertangebot zu finden, das von einem eigenen Symphonie-Orchester bestritten wird. Norderney dürfte auf diesem Gebiet im Laufe der Zeit zumindest im Norden der Bundesrepublik zu dem einzigen Kur- und Heilbad geworden sein, das die Pflege dieser kulturellen Werte noch aufrecht erhält.

Beim diesjährigen Abschied schlugen den Warschauern große Sympathien entgegen, die die Norderneyer Konzertfreunde ja längst in ihr Herz geschlossen haben. Blumen, Geschenke und Präsente aus dem Publikum sowie Worte des Dankes vom Staatsbad und Orchester in polnischer und deutscher Sprache kündeten von einer musikalischen Freundschaft, die keine Ländergrenzen und keine menschlichen Unterschiede kennt.

Ländergrenzen und sonstige Hindernisse kannte auch eine Norderneyer Brieftaube nicht, die mit einem

Gruß des Warschauer Symphonie-Orchesters aus Polen zum heimatlichen Schlag auf der Insel zurückkehrte.

Auf die originelle Idee, statt eines Briefes eine Brieftaube als Grußbringer zu benutzen, kamen ein Norderneyer Brieftaubenzüchter, der Mitarbeiter beim Staatsbad ist, und die polnischen Musiker bei der Abreise des Orchesters. So trat dann eine flugerfahrene Taube aus der Zucht des Norderneyer Tierhalters die gemeinsame Busrückfahrt der Warschauer Symphoniker von der Insel nach Polen an, wo sie dann später aufgelassen wurde.

Das Ergebnis zeigt, daß die Übermittlung von der wohlbehaltenen Heimkehr der polnischen Musiker nach Warschau via Brieftauben-Luftweg klappte. Auf der anderen Seite steckte hinter dem Flugversuch, der sich bei dieser Gelegenheit bot und örtlicherseits zum ersten Male in Ost-West-Richtung über eine so große Entfernung unternommen wurde, auch die züchterische Neugier.

Durchweg finden die alljährlichen Trainingsflüge und Flugwettbewerbe der Brieftauben der insularen Züchter im Entfernungsauflauf grenzenbedingt nur in Süd-Nord-Richtung statt. Südlichster Auflassort für die größte Flugdistanz ist hierbei Basel. Die Flugleistung der Norderneyer Brieftaube, sonst an die soeben erwähnten Trainings- und Wettbewerbsbedingungen gewöhnt, ist deshalb umso höher zu bewerten, weil die Taube als Einzeittier aufgelassen worden ist, zum ersten Male eine Ost-West-Strecke bewältigen mußte und sich dabei in der Mauser befand, die das Flugvermögen des Tieres noch zusätzlich erschwerte. Für den Norderneyer Taubenzüchter dürfte dieses gelungene Brieftauben-Experiment der schönste Erfolg der diesjährigen Flugsaison gewesen sein.

Aber auch Norderney ruft seinen Warschauern Symphonikern schon heute zu: „Auf ein gesundes Wiedersehen im nächsten Jahr!“



# Haus Reinoldus



Appartementhaus

**2982 NORDSEEHEILBAD NORDERNEY**

Friedrichstraße 2    Telefon (04932) 3025/26  
und (05141) 53381

Das komfortable Haus in ruhiger, zentraler Lage  
bietet ganzjährig erholsamen Urlaub.

Alle Appartements  
sind behaglich eingerichtete Wohnungen  
mit Loggia, abgeschlossener Kochnische bzw.  
Küche, Bad, Dusche, WC, Fernsehen  
und Selbstwähltelefon.

Unser beheiztes  
Meerwasser-Hallen-Schwimmbad 25°  
mit Gegenstrom-Anlage

und das Fitness-Center  
stehen unseren Hausgästen kostenlos  
zur Verfügung.

Sauna – Solarium – Aufzug

Auf Anforderung  
übersenden wir gern unseren Hausprospekt.  
und Preisliste

**Wir wünschen frohe Festtage  
und ein glückliches Neues Jahr!**

|                                      | Hauptsaison  |       | Zwischensaison  |         |               | Nachsaison   |                 |         |         |         |         |
|--------------------------------------|--|-------|---|---------|---------------|--|-----------------|---------|---------|---------|---------|
|                                      | 15. Juni<br>bis<br>6. Sept.                                    |       | 10. Mai - 14. Juni<br>20. Dez. - 10. Juni<br>7. Sept. - 8. Okt.<br>28. März - 26. April<br>9. Okt. - 25. Okt. |         |               | 11. Jan. - 27. März<br>27. April - 9. Mai<br>26. Okt. - 19. Dez. |                 |         |         |         |         |
| Typ                                  | Belegung<br>bis zu DM/Tag                                      |       | Belegung bis zu   |         | Belegung      |  | Belegung bis zu |         |         |         |         |
|                                      |  |       | 2 Pers.   | 3 Pers. | bis zu DM/Tag |  | 2 Pers.         | 3 Pers. | 4 Pers. | 5 Pers. | 6 Pers. |
| A                                    | 4 Pers.  | 135,— | 90,—  | 100,—   | 4 Pers.       | 110,—  | 65,—            | 75,—    | 85,—    | —       | —       |
| B u. C                               | 5 Pers.  | 155,— | 100,—   | 110,—   | 5 Pers.       | 120,—  | 75,—            | 85,—    | 95,—    | 95,—    | —       |
| D                                    | 6 Pers.  | 175,— | 110,—   | 120,—   | 6 Pers.       | 130,—  | 85,—            | 95,—    | 105,—   | 105,—   | 105,—   |
| End-<br>reinigung<br>Bett-<br>wäsche | Typ A 40,— DM  |       | Typ B u. C 50,— DM  |         |               | Typ D 60,— DM  |                 |         |         |         |         |
|                                      | DM 10,—/Bett; Hand- und Duschtücher werden kostenlos gestellt. |       |   |         |               |  |                 |         |         |         |         |

# Aus der Not wurde eine Tugend

Vom doppelten Nutzen der Norderneyer Strandpromenade

Einen besonderen Anziehungspunkt auf Norderney bildet seit ihrem Bestehen die prachtvolle Strandpromenade. Sie zieht sich in einer Länge von über sieben Kilometern an dem Westkopf der Insel entlang. Wohl kaum ein anderes deutsches Nordseebad bietet seinen Gästen einen derartigen Spaziergang, wie man ihn auf Norderney alltäglich haben kann. Wenn bei Hochwasser die Wellen über den Strand schäumen und die Möwen über dem Spaziergänger im ungestümen Seewind segeln, dann dünkt man sich wie auf Schiffsplanken oder an der Reeling eines Ozeanliners inmitten des Meeres. Und tatsächlich: hier von drei Seiten den maritimen Einflüssen ausgesetzt, wird der menschliche Organismus auch am ehesten der festländischen Schlacken befreit. Nichtkenner der Materie sind oftmals geneigt, die Lage des Ortes am Westkopfe der Insel als einen Nachteil zu sehen. Dem ist die Einmaligkeit dieses Spazierganges in seiner Schönheit und mit seinen gesundheitlichen Vorzügen entgegenzuhalten. Dabei kann man alles praktisch vom Hause aus haben.

Diese Strandpromenade spricht aber nicht nur von Dingen, die dem Kurgast nützen; ihre Entstehung verdankt dieses gewaltige Bauwerk dem immerwährenden Ringen der Insel und ihrer Bewohner gegen die Allgewalt der Natur und dies vor allem während der Wintermonate. Aus diesem Anstemmen des Menschen, aus der Notwendigkeit der Erhaltung wurde diese Tugend für den Kurgast.

Wenn auch die Vorgeschichte der Ostfriesischen Inseln trotz verschiedenartigster Theorien in Dunkel gehüllt ist – erste exakte Feststellungen wurden erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts getroffen – so darf man dennoch heute mit großer Gewißheit annehmen, daß es sich bei ihnen um Neubildungen jüngerer Datums handelt. Unter ähnlichen Einflüssen, die in Hebungen und Senkungen zum Einbruch und damit zur Bildung des Ärmelkanals führten, ist – ungefähr vor rund 2000 Jahren – das Entstehen der Inselkette anzunehmen. Die unablässig wirkenden Naturkräfte des Gezeitenstroms, der Brandung, des Windes und der Sandwanderung ließen ihre Gestalt wechseln. Inseln verschwanden und neue Eilande stiegen aus den Fluten empor. So ist aus dem Jahre 1356 der Untergang der Insel Bant, auch Burchana genannt, überliefert.

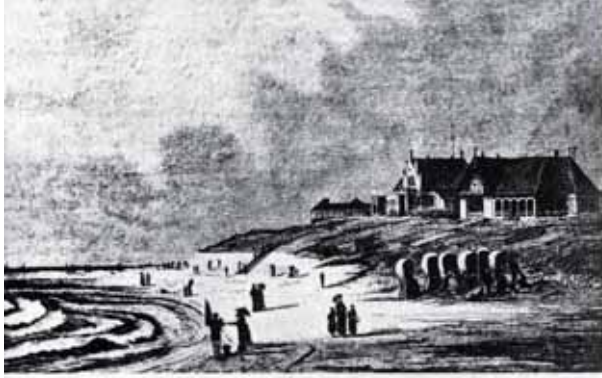
Das Norderney in seiner heutigen Form war zu damaliger Zeit noch nicht vorhanden, und es würde an dieser Stelle auch zu weit führen, sein Werden eingehender zu schildern. – Erstmals ist es aus dem Jahre 1704 urkundlich überliefert, daß sich die Bewohner des Eilandes um Inselunterhaltungsmaßnahmen bemühen. Bis zu diesem Zeitpunkt hatte die kleine, inzwischen verschwundene und nur noch als Untiefe auf Seekarten zu findende Insel Bant, die Entwicklung des Seegatts verhindert. Ihr zunehmender Abbruch rief einmal, in Form angeschwemmter Sandmassen, die Bildung des Südwestkopfes von Norderney hervor, zum an-

deren aber auch konnte sich der Gezeitenstrom eine vertiefte Rinne, die ein Stellerwerden der Norderneyer Inselkante zur Folge hatte, bahnen. Ein weiteres Ergebnis der nunmehr nahezu düsenartigen Wirkung des Seegatts wurde die Bildung einer Sandsperrung westlich der Rinne.

Waren die Maßnahmen des 18. Jahrhunderts noch überaus behelfsmäßig, so bemühte man sich nach den napoleonischen Kriegen, die bekanntlich der Norderneyer Bevölkerung ihre Haupterwerbsquelle, die Frachtschiffahrt, für immer raubten, etwas gründlicher den Dingen zu steuern. Die Norder Wasserbauinspektion regte bereits im Jahre 1834 an, auf Norderney Buhnen nach holländischem Muster zu bauen, denn die Niederländer hatten seinerzeit ein beachtliches Mehr an Erfahrungen auf diesem Gebiete erarbeitet. Damals wie heute waren aber die öffentlichen Gelder begrenzt und es verblieb weiterhin bei Behelfsmaßnahmen. Das gefährliche Seegatt wußte man noch weit ab von der Insel. Es wurden statt der vorgeschlagenen Bauten zwei Einwohner zur Ausführung behelfsmäßiger Arbeiten angestellt. Unter Zugrundelegung der damaligen Kenntnisse erfuhr lediglich im Jahre 1840 der Herrenbadestrand einen etwas stärkeren Schutz.

Alles dieses änderte sich schlagartig nach der großen Silvestersturmflut der Jahreswende 1854/55, als das wütende Meer einen gewaltigen Dünenabbruch hervorrief. In einem noch heute Bewunderung erregenden Bautempo entstand damals zwischen den Buhnen,





Oberes Bild: Der Weststrand im vorigen Jahrhundert, an dem mit dem Bau der ersten Dünen- und Buhnen begonnen wurde.  
 Zweites Bild von oben: Badeleben am Familienbadestrand, wie es sich nach 1908 vor der Strandpromenade an der Kaiserstraße abspielte.  
 Drittes Bild von oben: Der Nordwestkopf der Insel in den fünfziger Jahren.  
 Unteres Bild: Der Herrenbadestrand unterhalb der Georgshöhe vor 1877, wo am Ende der Strandpromenade der Dünen- und Buhnenbau zunächst noch mit einem offenen Pfahlwerk fortgesetzt ist.

D 1 bis E 1 der erste Teilabschnitt des heutigen gewaltigen Schutzwerkes in einer Länge von rund 1000 Metern. Ohne einen leistungsfähigen Hafen wie heute, ohne rationelle Transportmittel, schufen die Wasserbauer damals die große Arbeit bis zum Jahre 1857. 500 Goldmark wandte der Staat für den laufenden Meter dieser gewaltigen Anlage auf.

Der Erfolg der umfassenden Bemühungen blieb nicht aus, denn trotz allem weiteren Antoben der oft entfesselten Elemente erfolgte am Westkopf der Insel kein weiterer Abbruch, ein Ergebnis, zu dem allerdings in nicht minderem Maße auch die mächtigen Bühnenbauten beitrugen. Dennoch blieben erhebliche Rückschläge nicht aus. Rund 150 Meter der neuen Mauer sackten im Jahre 1873 nach schweren Stürmen ab. Die Ausbesserung erforderte eine für damalige Zeiten ungeheuerliche Summe. Im Jahre 1894 stürzte ein Großteil des Klinkerpflasters ein. Trotz allem hat sich nicht nur dieses erste Schutzwerk, das in den Jahren 1932/33 eine neue Vorlage aus Basaltpflaster und 1950 eine Stahlspundwand zum Schutze des weitberühmten Norderneyer S-Profiles erhielt, bewährt. Von 1864 bis 1867 entstand eine 525 Meter lange Anlage, die von den Bühnen G bis D reichte. Da hier allerdings das bereits erwähnte Profil, das in seiner geneigten Ebene den Wogenprall besonders gut abfängt, ursprünglich nicht zur Anwendung gelangte, erforderte die Anlage außergewöhnlich hohe Instandsetzungskosten, bis man sich in den Jahren 1883/84 hier ebenfalls, unter einem Aufwand von 144 000 Goldmark, zur Umstellung auf die bis heute bewährte Bauweise entschloß. Im Jahre 1877 hatten die Wasserbauer auch die Verlängerung der Strandpromenade zum Januskopf vorangetrieben. Bis dahin schützte ein offenes Pfahlwerk diesen Inselteil recht und schlecht. Die Weiterführung bis zum heutigen Korbstrand brachten die Jahre 1897/99. Nach der Jahrhundertwende erfolgten weitere Ausbauten 1913/14 und vor allem auch in den Jahren 1916/17 und 1919. Unter Abkehr von der bisherigen Bauweise wurde hier erstmals das sogenannte Juister Steilprofil angewandt, das rund 30 Jahre seine Dienste leistete. Die völlige Zerstörung dieses Schutzwerkes im Jahre 1949 veranlaßte den Einsatz einer abermals verbesserten Konstruktion, die in einer gegen-

über dem Norderneyer S-Profil noch geringer geneigten Ebene den Wogenprall stärker als bisher mildert. Doch seine schadensreichsten Orkanfluten, die vor allem den oberen Schutzbereich der Strandpromenade im Laufe der Zeit baulich veränderten, erlebte die Insel 1962, 1973 und 1976. Hierbei wurden die Strandschutzwerke auf einer Länge von mehreren hundert Metern fast vollständig zerstört, u. a. in besonderer Weise auch ein Promenadenabschnitt, der schon im Jahre 1858 gebaut worden war. Allein durch die beiden Orkanfluten von Januar 1976 entstanden an Deckwerken und Deichen auf der Insel Schäden in Höhe von 1,8 Millionen DM.

Der Ausbau und die Verbesserung der Dünen- und Buhnenwerke, die heute tausenden von Kurgästen zur Lieblingspromenade geworden sind, wurden also, wie wir gesehen haben, seit 125 Jahren nie unterbrochen. Bis heute entstanden 32 Bühnen, die dem Deckwerk in seiner unterschiedlichen Bauweise vorgelagert sind.

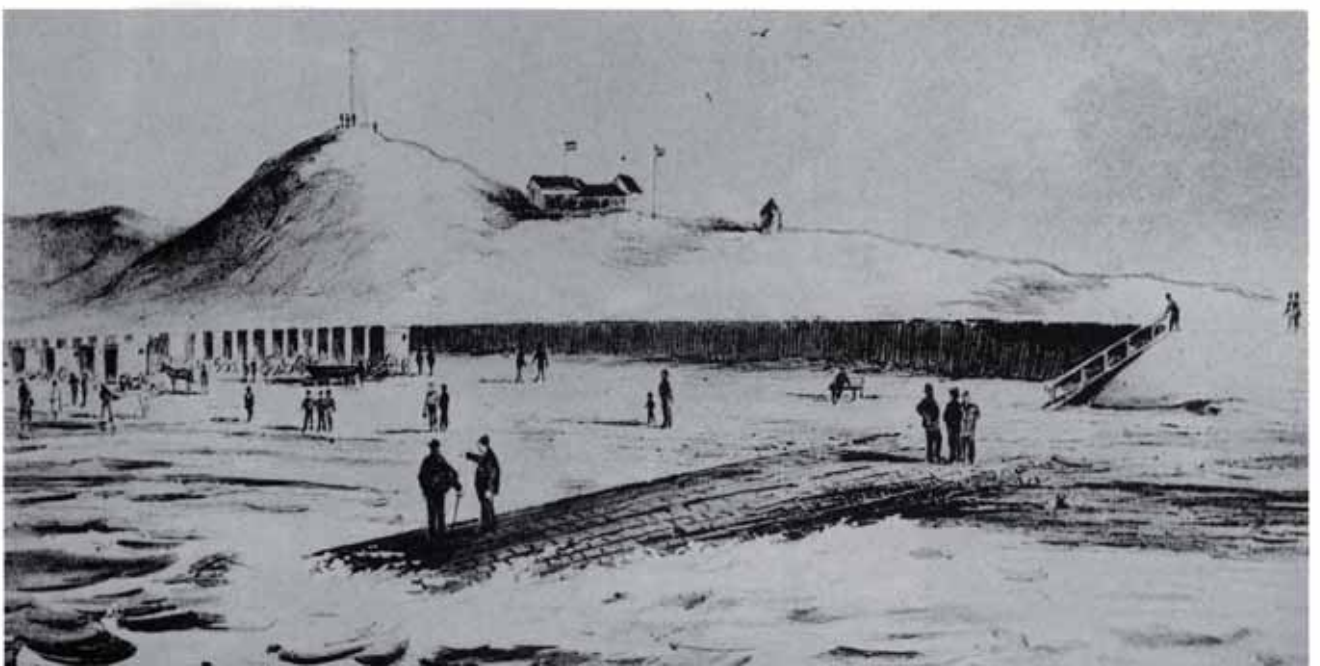
— ★ —

Jüngstes Insel- und Buhnenprojekt ist der Bau des Westdeiches, der die Südwestflanke Norderneys nach den verheerenden Folgen der Sturmfluten von 1962 und 1976 vor künftige Hochwasserüberschwemmungen schützen soll. Der erste Bauabschnitt dieses Millionen-Projektes konnte rechtzeitig bis zum Frühsommer dieses Jahres im Hafenbereich fertiggestellt werden. Zur Zeit sind die administrativen Vorbereitungen zur Durchführung der zweiten Bauphase des insgesamt 1,3 Kilometer langen Deiches im Gange.

— ★ —

Dem fortschrittlichen Wasserbauingenieur geht es aber nicht nur um die Instandhaltung und die Erweiterung der vorhandenen Anlagen, sondern er bemüht sich um etwas wesentlich größeres. Für ihn ist heute die Kardinalfrage, wie man den Sand der gefährlichen Riffe zum Wandern und damit mehr als bisher an die Insel heranzubringen kann. Auf daß er von einem Schiffsfahrthindernis zu einem Element des natürlichen Insel- und Buhnen- und Deichschutzes werde.

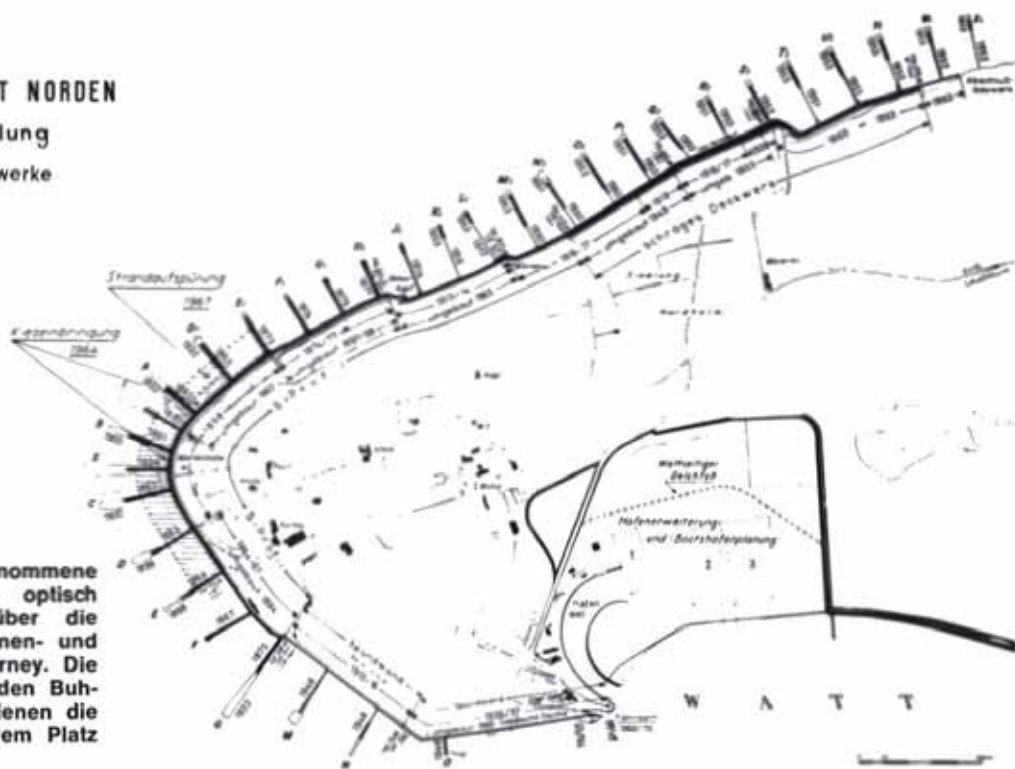
Dennoch werden die Norderneyer Strandbatterien nicht ausgedient haben, weiteren Generationen von Inselgästen zur Freude und Erholung und dies vor allem zur Herbst-, Winter- und Frühjahrszeit, die besonders zu ausgedehnten Spaziergängen einlädt.





## WASSER- UND SCHIFFAHRTSAMT NORDEN

Zeitliche Entwicklung  
der  
Dünen- u. Strandschutzwerke  
auf Norderney



Die vor 25 Jahren aufgenommene Luftbildaufnahme verdeutlicht optisch die nebenstehende Graphik über die zeitliche Entwicklung der Dünen- und Strandschutzwerke auf Norderney. Die weit in die See hinausragenden Bühnen gleichen Ankern, mit denen die Insel mitten im Meer an ihrem Platz festgehalten wird.

# Strandhotel garni haus waterkant

JÜRGEN UND LORE NIEMEYER  
NORDERNEY, KAISERSTRASSE 9  
Ruf (04932) 777

NEU: Seewasser-Wellen-Hallenbad



Das 1976 renovierte **HAUS GARNI**  
direkt am Strand

Behagliche Aufenthaltsräume  
Gesonderter Farbfernseh- und Kinder-Fernsehraum  
Tischtennisraum — Zimmertelefon — Lift im Hause

**INCLUSIVPREIS**  
(Übernachtung, Frühstück, Procente, Mehrwertsteuer)

**Zimmer mit und ohne Seeblick**

Bettpreis 47,— bis 62,— DM

Vor- und Nachsaison 10 Prozent Ermäßigung

**Alle Zimmer mit Dusche und WC**

Anmeldungen für des neue Jahr bitte schon im Januar vornehmen



**Wir empfehlen ganzjährig unsere modernen  
2-Bett-Studios**

in unserem 1971 neuerstellten

**Ferienhaus mit allem Komfort**

in der Halemstraße an der Rückseite  
des Hauses Waterkant,

dessen oben angebotene Einrichtungen Ihnen zur  
Verfügung stehen

Wohnungspreis: 75,— bis 85,— DM



Vor- und Nachsaison 20 Prozent Ermäßigung

Unser eigenes Seewasser-Hallenbad mit einer ständigen  
Wassertemperatur von 28 Grad Wärme, sowie Sauna und  
Fitnessraum stehen unseren Hausgästen kostenlos zur Verfügung  
**SOLARIUM 2,— DM**

**Bitburger Pils**

**Wir wünschen frohe Festtage und ein glückliches Neues Jahr!**

## Strandappartement *Leodora*

Komfortable Ferienwohnungen direkt am Meer,  
in unmittelbarer Nähe der Kureinrichtungen,  
Sonnenbank im Hause. **Ganzjährig geöffnet.**

**Inh. H. u. E. Motzkus**

Viktoriastraße 8 - 2982 Norderney - Telefon (04932) 2132

Wir wünschen allen unseren Gästen und Freunden  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes Wiedersehen 1981



## GÄSTEHAUS EBERHARDT

Inh. Frau Alma Eberhardt

### Ferienwohnungen mit Komfort Nordseebad Norderney

Wilhelmstraße 11 - Postfach 167  
Telefon (04932) 658 u. 3704

**Zentrale Lage** - In nächster Nähe:  
Weststrand Seewasser-Wellenschwimmbad,  
Kurmittelzentrum, Kurhaus

**Alle Wohnungen:** Abgeschlossen, behaglich eingerichtet,  
Duschbad, vollausgestattete Küche, Zentralheizung,  
Telefon, Fernsehen

Nutzen Sie die preislichen Vorteile eines Inselaufenthaltes  
außerhalb der Hauptreisezeit

**Wir gewähren auf alle Preise im  
Frühjahr, Herbst und Winter  
eine bedeutende Ermäßigung**

Wir erwarten gern Ihre Anfrage!

**All unseren Gästen fröhliche Weihnachten und ein  
erfolgreiches Neues Jahr**

## Wir bieten mehr als Geld und Zinsen Kein Urlaub ohne Kurgastkonto



Wir empfehlen Ihnen, Ihr Urlaubsgeld vor Antritt der  
Reise rechtzeitig auf unser  
**gebührenfreies Kurgastkonto Nr. 932006**  
zu überweisen. Sie können dann während des Insel-  
aufenthaltes nach Bedarf darüber verfügen.

Bankverbindung  
Landeszentralbank Norden 283 900 69  
Postscheckkonto: Hannover 51 976-301

### **Volksbank Norderney**

Filiale der Volksbank Norden eG

2982 Nordseebad Norderney  
Telefon 04932-21 25

Im Dienste  
des  
Kurgastes



## Strandvilla Eils

Kaiserstraße 7-8 Postfach 466 Telefon (04932) 662



### Die moderne Hotelpension direkt am Meer

60 Betten;

Hotelapartements (getrennter Wohn- und Schlafteil,  
Bad / WC, Fernsehen);  
sämtliche Doppel- und Einzelzimmer  
mit Bad / WC oder Dusche / WC

**Übernachtung mit Frühstück,  
Halb- und Vollpension nach Wahl**  
Jegliche Diätkost auf Wunsch



Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches neues Jahr!  
**HELLWARDT und ROSE DE BOER**

# B BÜCHER BEIM BUCHHANDLER B

**Hermann Opitz-Poststraße 14**

Neubau 1980

## Ferienhaus Visser

— ganzjährig geöffnet —  
Passatweg 3 - Tel. 04932/3941

Wir bieten Ihnen modern eingerichtete Ferienwohnungen für 2-4 Personen mit Fernsehen und hauseigenem Parkplatz. Preisnachlaß in der Vor- und Nachsaison!

Allen Gästen wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

## Haus Hubertus

Moltkestraße 12 - Telefon 2805

Moderne Ferienwohnungen und Fremdenzimmer garni mit Dusche und WC, teilweise mit Balkon und Aussicht aufs Meer, in der Nähe des Nordstrandes.

## Haus Waidmannsheil

Knyphausenstraße 5 - Telefon 2805

Modern eingerichtete Fremdenzimmer und gemütliche Aufenthaltsräume, Etagenduschen. Nähe Nordstrand.

Wir wünschen unseren verehrten Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr! FAMILIE EVERKEN

## Haus Leichte Brise

Halemstr. 8 - Tel. (04932)2221  
empfiehlt sich  
für Ihren nächsten Inselfahrt

Ganzjährig geöffnet  
Halbpension mit warmem  
Abendessen

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr!

Sophie und Ingrid Flottroug

Unseren Kunden  
zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel die besten Wünsche!



## Augenoptik Claussen

Jann-Berghaus-Straße 12

Fachgeschäft für Augenoptik und Contactlinsen

## Behrens

### Logierhaus

Moltkestraße 13  
Telefon 04932/3616 oder  
02233/72401

In nächster Nähe des Kur- und Stadtzentrums und der Strandpromenade.

Komfort-Ferienwohnungen  
Hausprospekt

Allen Gästen ein frohes  
Weihnachtsfest und ein  
gutes Neues Jahr!  
Renate Böttcher



## Haus „Jakob W. Rass“

2982 Norderney  
Gartenstraße 9  
Telefon 04932-2691 + 2697

Die gepflegte Familienpension in ruhiger zentraler Lage.  
Ein-, Zwei- und Dreibettzimmer - Etagendusche

Allen Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes Neues Jahr!  
Familie Gramberg-Klaassen

Geöffnet vom 26. Dezember bis zum 30. November

## STRANDVILLA SCHEINEMANN

Viktoriastraße 2 - Fernruf 04932-2471

Ruhige, sonnige Lage.  
Direkt am Weststrand (Westbad) in unmittelbarer Nähe des Kurhauses, des Seewasser-Wellenschwimmbades und des Wellenfreibades, sowie des Kurmittelhauses gelegen.  
Herrlicher Blick auf das Meer.

Allen verehrten Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!  
Familie Max Scheinemann





## *Möwenflug*

Wo hochgesteilt die Woge wild sich bäumt,  
zieht ruhevoll die Möwe ihre Kreise.

Und wo am Rand der Welt das Meer verschäumt,  
geht stolz ihr Flug im schwingenden Geleise.

Weit glänzt der Strand, der Sturm und Fähnris säumt,  
es kreist der Möwenflug nach langer Reise.

Und wo im Dünensand die Sehnsucht träumt,  
zieht schwingenblitzend eine Möwe leise.

Ernst Kleuker



Nach im Frühjahr erfolgtem Radikalumbau präsentiert sich das ehemalige „Haus Daheim“ als

## Strandhotel an der Georgshöhe

Kaiserstraße 24 — Telefon 04932-511

Modernes 120-Betten-Hotel direkt an der Strandpromenade mit den meisten Seezimmern - Große Speiseveranda mit dem schönsten Seeblick - Maritime Hausbar, gemütliche Aufenthaltsräume - Moderne Zimmer/Suits/Appartements mit allem Komfort; WC, DU/WC, Direktwahltelefon und wahlweise Farbfernseher, Küche und Loggia. Auf Wunsch Halbpension mit reichhaltigem Abendessen.

Preisbeispiele: (Inklusivpreise pro Pers./Tag mit Frühstück) See-EZ WC = DM 55,—; Dünen-EZ DU/WC = DM 55,—; See-DZ DU/WC Farbfernseher = DM 65,—; See-Suite DU/WC Wohnr./Schlafr. Farbfernseher = DM 75,—. In der Vor- und Nachsaison 20-30% Ermäßigung.



## Aparthotel an der Georgshöhe

Komfortappartements für 2-5 Personen - Fast alle Apartments mit seitlichem Seeblick und Loggia. - Jedes Apartment mit Telefon und Farbfernseher - Wahlweise Frühstück im Strandhotel.

Preisbeispiele: (Preise pro Apartment und Tag) See-Apartment 3 Pers. ca. 35 qm = DM 120,—; 2-Raum See-Apartment 4 Pers. ca. 45 qm = DM 160,—. In der Vor- und Nachsaison 20-30% Preisermäßigung.



Wir bieten für beide Häuser:

Meerwasserhallenschwimmbad 8x17 m  
2 Green-Set Tennisplätze (10,— DM)  
Liegewiese mit Strandkörben  
Sauna 5,— DM, Sonnenbank 5,— DM  
Fitnessraum, Tischtennis, Parkplatz, Lift.  
Windsurfing

Allen Gästen und Freunden des Hauses wünschen wir ein  
gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein glückliches Neues Jahr.

Anschrift: Strand- und Aparthotel an der Georgshöhe - K. Sigges - Kaiserstraße 24  
2982 Norderney - Tel. 04932/511

# Vögel als Wintergäste auf Norderney

von Dr. Manfred Temme

Das ganze Jahr hindurch bietet die Nordseeküste mit den ihr vorgelagerten Inseln, mit allem Vogelreichtum am Strand und in den weiträumigen Watten eine Fülle interessanter Beobachtungen. Selbst die Wintermonate sind vogelkundlich keineswegs so eintönig wie oft angenommen wird. Mit dem Wechsel der Jahreszeiten verändert auch die Vogelwelt ihr jeweiliges Gesicht. Viele Brutvögel haben ihre Brutgebiete zwar verlassen, dafür treten jedoch zahlreiche Wintergäste an ihre Stelle. Gerade jetzt kann man neben den verbliebenen einheimischen Vogelarten viele zugereiste Vogelgäste aus dem hohen Norden und Nordosten begegnen. Je nach Strenge des Winters wandelt sich auch noch das Artenbild. Der aufmerksame Kurgast, der im winterlichen Norderney Wanderungen über die Insel unternimmt, braucht deshalb während dieser Jahreszeit nicht auf die gewohnten Beobachtungen einer reichhaltigen Inselvogelwelt zu verzichten.

Wenn man von den unzähligen nordischen Limikolen absieht, die schon Ende Juli/Anfang August in unseren Watten eintreffen, so kommt als Wintergast vereinzelt schon die Schneeammer im September vor. Die etwas unstillen Trupps, von 20–60 Individuen, findet man bei Wanderungen meist an den Dünenfüßen, wo sie in den höher gelegenen Spülsäumen im Antreibsel aller Art nach Nahrung suchen. Bald sind aber auch die ersten Meer- oder Klippenstrandläufer eingetroffen. Auf Norderney sieht der auf der Wandelbahn entlang promenierende Kurgast oft kleine Trupps in der Nähe von Steinwälzern, die 50 bis 100 Exemplare zählen können. Bei Niedrigwasser verteilen sich diese unscheinbaren Vögel auf den Steinbuhnen und finden zwischen Miesmuscheln und Schnecken ihre Nahrung. Gelegentlich bleiben diese überwinternden Exemplare bis Mitte Mai auf den Inseln.

Unauffällige Vögel sind die Ohrenlerchen, die vornehmlich ins Küsten-



Oberes Foto: Nebelkrähe, häufiger Wintergast auf der Insel.

Unteres Foto: Bergenten im Eiswinter 1962/63 auf Norderney.

gebiet, seltener ins Binnenland kommen. Das geschulte Ohr erkennt diese Art von weitem an den charakteristischen Stimmen, die an den Ruf der Heckenbraunelle erinnern. Daneben darf der Berghänfling nicht unerwähnt bleiben, der gelegentlich auf Norderney an windgeschützten Stellen unter Dachvorsprüngen und in Mauernischen einiger Häuser übernachtet. Ein vielhundertfaches Stimmengewisper läßt abends die Menschen den Blick nach oben richten, wenn Schwärme dieser Art vorbeiziehen. Am Tage findet man die Trupps, die oft aus 100 oder mehr Exemplaren bestehen, auf Vorlandwiesen oder Deichböschungen bei der Nahrungssuche. Dieser gelbbraune, oberseits bräunlich gestreifte zierliche Vogel ist mit unserem Bluthänfling verwandt und brütet im nördlichen Norwegen und weiten Teilen Lapplands.

Ein besonderes Erlebnis ist es, auf einer Exkursion ein Gänsegeschwader oder ein Singschwankel zu beobachten. Die „Feldgänse“ halten sich meist nicht so lange auf den Inseln auf. Dafür sind aber die sogenannten Meer-gänse, besonders die Ringelgans, den ganzen Winter über in den Watten anzutreffen. Da sie Nahrungsspezialisten sind, halten sie sich hauptsächlich in den bei Ebbe trockenfallenden Seegraswiesen auf. Wenn allerdings im Frühjahr das Seegras durch den Eis-

gang seltener geworden ist, fliegt die Ringelgans auf den Heller und ernährt sich von Anneliden.

Die grauschwarze Nebelkrähe kommt etwa ab Mitte Oktober als Gast auf die Insel. Nach ihrer Ankunft lebt sie – solange der Vorrat reicht – mit Vorliebe von Sanddornbeeren. Für mehrere Wochen ernähren sich auch 500 bis 1000 Wacholderdrosseln von diesem reichhaltigen Angebot im Naturschutzgebiet „Südstrandpolder“.

Die Nebelkrähe scheut sich aber keineswegs ins Watt zu gehen. Selbst in strengsten Wintern gibt es dort noch freie Wasserstellen, wo Nahrung gefunden werden kann. Das sind die Winter, in denen auch hochnordische Entenarten eine Winterflucht ausführen müssen. Dann hat man Gelegenheit, auf Norderney seltener Tauchenten zu beobachten, wie zum Beispiel die dann auftretende Bergente. Singschwankfamilien vagabundieren über die Insel; immer auf der Suche nach freien Wasserstellen, die noch genügend Nahrung





**STRANDHOTEL  
HAUS AM MEER**«  
KAISERSTRASSE 3

**APARTHOTEL  
AM MEER**  
KAISERSTRASSE/  
ECKE DAMENPFAD

**2982 NORDERNEY**  
TELEFON (0 49 32) 30 88 u. 655

## GASTFREUNDSCHAFT UND BEHAGLICHKEIT

bieten wir Ihnen von nun an ganzjährig (auch im Winter und Frühjahr) in unserem neuen Aparthotel »Haus am Meer«.

Gemütliche Apartments – ein Hallenschwimmbad auf dem Dach – eine Sauna – alles direkt am Meer.

Aufenthaltsräume, Kamin und eine Tagesbar laden zum Wohlfühlen ein.

Unabhängig von der Jahreszeit immer erholsam und gesund.

Besuchen Sie uns auch einmal zu einem Kurzurlaub – es wird Ihnen im »Haus am Meer« gefallen.



*Zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel  
unsere besten Wünsche*

**Familie Brune und Familie Pfeiffer**



## NORDSEEHEILBAD



## Chronik einer Insel

32 Seiten - bebildert

Erhältlich in den Buchhandlungen auf der Insel.

### HAUS WEIERTS

Kreuzstraße 8 · Telefon (04932) 2436  
Ruhige Lage · 2 Minuten von der  
Seepromenade



Behagliche, zentralbeheizte  
Zimmer mit fließendem warmen und  
kaltem Wasser  
Duschen und Bad vorhanden  
Behaglicher Tagesraum

#### HAUS GARNI

Abendessen auf Wunsch

Allen unseren Gästen  
herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße!  
**Hermann und Thea Hornkohl**

### Heilpraktikerin Ilse Kuhnert

Georgstraße 1/Ecke Brunnenstraße — Telefon 1325

Privatsprechzeiten nach Voranmeldung

**Klassische und moderne Akupunkturen, Sauerstoff-Blutwäsche,  
Regenerationskuren**

Behandlungszeiten täglich 8.00 - 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr



**friesenhuus**  
hotel-pension-restaurant

All unseren Freunden und Gästen  
ein frohes Weihnachtsfest sowie  
Gesundheit, Glück und Erfolg für  
das Neue Jahr.

**Familie Büntzow**

Herrenpfad 20 · Telefon 04932-381

bieten. Oft werden auch halbwilde Höckerschwäne, entweder ermattet oder tot, gefunden. Schlecht ergeht es dann der einheimischen Wahldohrenpopulation, deren Hauptnahrungsquelle die Feldmäuse sind, die sich der Verfolgung entziehen, indem sie unter der Schneedecke bleiben. Auch Mäusebussarde führen einen harten Existenzkampf und versuchen noch aus Fallwild, meist verlüderte und tiefgefrorene Kaninchenreste, Fleischstückchen her auszureißen.

In normalen Wintern verbleiben regelmäßig Austernfischer, Brachvögel, Brandenten, Goldregenpfeifer und einzelne, wahrscheinlich isländische Rotschenkel auf Norderney. Weiterhin sind in der kalten Jahreszeit ständig Silber-, Mantel-, Sturm- und Lachmöwen auf der Insel und in den Watten anzutreffen. Bei Hochwasser bilden sie oft weiße Säume, weil sie zu einigen Tausenden beieinander rasten. An manchen Sturmfluttagen kommt noch die skandinavische Heringsmöwe hinzu, die nach dem Abflauen des Windes aber bald wieder verschwindet. Zwingt eine Sturmflut die Möwen auf den Wiesen inmitten der Insel zu rasten, lassen sich Bestandsaufnahmen und Beobachtungen derselben leicht vom Wagen aus unternehmen. In den Möwenschwärmen laufen oft noch Steinwälzer, Austernfischer und einige überwinternde Rotdrosseln umher. Auf kleinen Wiesen teichen schwimmen gelegentlich einige Zwergtaucher, und zwischen den dort badenden Möwen bemerkt man manchmal eine plötzlich auftauchende Schellente.

An stürmischen Tagen lassen sich gelegentlich atlantische Vogelarten beobachten. Darunter sind Eissturmvogel, Baßtöpel, Dreizehenmöwen, Trottellummen und auch Trauerenten, die vor der Küste Norderneys über See rasch dahinziehen.

Seit über 15 Jahren ist die Bartmeise ein neuer Brutvogel auf Norderney. Zwar ziehen einige Vögel — wie Beringungsergebnisse zeigen — ab Mitte Oktober nach den Niederlanden; eine recht ansehnliche Zahl bleibt jedoch bei uns. Die Bartmeise lebt im Winter sehr zurückgezogen; doch gelingt es, von Zeit zu Zeit, einige Exemplare im dichten Schilf aufzuspüren. Dabei geht häufiger eine Kornweihe hoch, die ebenfalls Wintergast auf Norderney ist.

Dieser kurze Abriss zeigt, wie vielfältig das Vogelleben auch in der kalten Jahreszeit an der See sein kann. Für menschliche Augen sind, wie in den letzten beiden Jahren erlebt, die verschneiten Tage mit ihren Treibeisfeldern und Eisblöcken ein grandioses Naturereignis, allerdings weniger für die Tierwelt. Aber schon bald nach der Schneeschmelze im zeitigen Frühjahr kündigt das laute „Jauchzen“ der Silbermöwen, die sich auf Eisschollen mit dem Ebbstrom prielwärts treiben lassen, von der nahenden Brutzeit.

**Oberes Foto: Ringelgänse auf dem Vorland von Norderney.**

**Mittleres Foto: Fasanenhenne im tiefen Schnee.**

**Unteres Foto: Rastende Singschwansfamilie.**

**Alle Aufnahmen auf dieser und der vorherigen Seite: Dr. Manfred Temme.**



ihr aktueller urlaubsschlüssel im heilklima der nordsee zu jeder jahreszeit:



komfortzimmer mit bad, wc, loggia, telefon, lift  
solarium, sauna, hallenbad  
gartenstraße 47 — telefon (04932) 3032

sonne . . .  
wind . . . .  
wasser . . .  
wald . . . .

**hanseatic  
hotel  
norderney**

— für —  
gesundheit und erholung

allen unseren gästen und freunden wünschen wir ein gesegnetes weihnachtsfest  
und ein glückliches jahr 1980

wir danken ihnen, daß sie bei ihrem norderney-besuch uns beehrten.  
unser bemühen wird auch im kommenden jahr darauf abgestimmt sein, ihre urlaubstage in unserem haus so  
angenehm wie möglich zu gestalten.

in diesem sinne verbinden sich unsere wünsche und hoffnungen  
auf ein gesundes wiedersehen im hanseatic-hotel norderney.

ihre **helmut und ursula kaufmann**

Ihr Uhren- und Schmuckwaren-Fachgeschäft



**W  
MF**

**A. GÖTTING**



**DUGENA**

wünscht Ihnen  
ein frohes Fest  
und ein glückliches 1981!

Wir werden Ihnen auch  
1981 mit einem großen  
Angebot an Bernstein,  
Elfenbein, Gold- und  
Silberwaren, WMF-  
Geschenkartikel und  
Uhren zur Verfügung  
stehen.

Frohe Weihnachten und ein gutes  
Neues Jahr wünscht allen  
Gästen, Freunden und Bekann-  
ten Familie Bungenstock, Seiler-  
straße 8.

Wir bieten im neuerbauten

**Haus Seilerbahn**

Ferienwohnungen für 2-4 Pers.  
Ruhige Lage. Nähe Zentrum und  
Strand.

Anfragen schriftlich erbeten oder  
über Tel.: 04932/2551 (Eberhardt)



Allen unseren verehrten Gästen und Freunden  
unseres Hauses wünschen wir  
**ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches, gesundes Neues Jahr!**  
Dieter Lotze und Mitarbeiter

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und  
versprechen Ihnen schon jetzt, daß wir Sie auf das  
Allerbeste zufriedenstellen werden.

**Bis dann „Tschüß!“**

**Blühende Schiffahrt** Strandstraße / Ecke Damenpfad

Die gepflegte Insellokalität an einem traditionsreichen  
Gästetreffpunkt Norderneys



## 15 Heuler wurden wieder ausgesetzt

Seehundaufzuchtstation fand großes Interesse

Rund 50.000 Menschen haben in diesem Jahr die niedersächsische Seehundaufzucht- und Forschungsstation in dem Küstenbadeort Norddeich, der Übergangshafen nach Norderney ist, besucht. Hauptattraktion waren dabei die jungen, mutterlosen Seehunde — sogenannte Heuler —, die seit rund 10 Jahren in der Station aufgenommen und gepflegt werden. 1980 erhielten sich 15 von ihnen bei gutem Futter und medizinischer Betreuung von Krankheiten und Unterernährung. Sie wurden im Herbst, versehen mit Markierungen, in ihr Ursprungselement, die Nordsee, ausgesetzt. Für zwei der insgesamt 17 in diesem Jahr in Norddeich angelieferten Heuler kam die Hilfe jedoch zu spät.

Unterschiedliche Farbmarkierungen sollen jetzt die bisher ungeklärten Wanderungsbewegungen junger Seehunde verfolgen helfen, die im ostfriesischen Wattenmeer ausgesetzt wurden. Diese Bemühungen können jedoch nur dann erfolgreich sein, wenn die markierten Seehunde nach

ihrer Sichtung von dem Betreffenden auch gemeldet werden. Die Farbmarkierungen wurden während der internationalen Seehund-Arbeitstagung im Frühsommer dieses Jahres in Norddeich festgelegt. So tragen die Norddeicher Seehunde neben einem gelben Farbkleck auf dem Rücken noch einen weißen Flecken auf der Stirn. Die von der Cuxhavener Aufzuchtstation ausgesetzten Seehunde tragen diesen weißen Fleck im Zentrum der gelben Rückenfarbmarkierung.

Die erst im Juni dieses Jahres mit einem Kostenaufwand von rund 800.000 Mark erweiterte Station in Norddeich hat sich inzwischen zu einem der Zentren der Seehundforschung und -beobachtung in Europa entwickelt. Sämtliche zwischen Ems und Elbe hilflos aufgefundenen Jungseehunde werden nach Norddeich gebracht. Dabei bedient sich die Einrichtung eines festen Stammes ehrenamtlicher Mitarbeiter — in der Mehrzahl Jäger —, die in Rettungsstafetten die kranken und schwachen Tiere im Auto nach Nord-

deich transportieren. Verendete Tiere werden ebenfalls in der Station abgeliefert. Dort werden die Kadaver seziiert und genau untersucht, unter anderem auf den Gehalt an Quecksilber. Über die Fundorte und über bestimmte Merkmale der verendeten Seehunde wird in der Station ein Verzeichnis geführt.

Von den systematischen Untersuchungen erwarten die Fachleute weitere Aufschlüsse über die Lebensbedingungen der empfindlichen Säugetiere. Als Ende einer Nahrungskette geben sie zudem Auskunft über die Umweltbelastung der küstennahen Meere.

Übrigens haben die diesjährigen Zählungen ergeben, daß der Seehundbestand vor der ostfriesischen Nordseeküste wieder leicht zugenommen hat.

Leiter der Norddeicher Seehund-Aufzuchtstation ist Winhold Schumann, der den Inselgästen durch seine Vortragstätigkeit bekannt geworden ist. Denn was weiß der Binnenländer über den Seehund, der als Säugetier für mehr als sechs Monate im Jahr im hiesigen Wattenmeer zuhause ist. So hatten seine Vortragsabende, die auch im Norderneyer Veranstaltungsprogramm für 1981 zu finden sind, bisher immer ein großes Publikumsinteresse. Winhold Schumann vermittelt in seinem Vortrag „Seehunde im Wattenmeer“ anhand von Farblichtbildern und Fakten einen Einblick in das Leben des Seehundes.

Beim nächsten Norderney-Urlaub:

### Markierte Taschenkrebs-Funde bitte bei der Forschungsstelle abgeben

Kurgäste fanden in diesem Jahre am Nordstrand der Insel zum ersten Male einen angespülten Taschenkrebs (Kennzeichen: Schwarze Scherenspitzen), der mit einer Nummer auf der rechten Schere markiert war.

Es besteht zwar die Möglichkeit, daß sich hier jemand einen Scherz erlaubt hat; wahrscheinlich aber gehört das Tier zu einem wissenschaftlichen Versuch zur Erkundung von Wanderungen der Taschenkrebse. Die Forschungsstelle Norderney, An der Mühle 5, Telefon 517, bittet daher, etwaige weitere derartige Funde — auch beschädigte Tiere — in der Forschungsstelle abzugeben.

## HAUS ANNETTE

Friedrichstr. 8, Telefon (04932) 2662

Die gemütliche Familienpension mit persönlicher Note

Moderne Zimmer mit Zentralheizung  
Etagenduschen und Bad  
Nette Aufenthaltsräume  
Ruhige, zentrale Lage

Preisgünstige  
Frühjahrs- und Herbstkuren

Allen verehrten Gästen  
frohe Weihnachten, ein gesundes  
erfolgreiches Neues Jahr  
und ein frohes Wiedersehen

ANNETTE HÖRMEYER

# Hotel-Pension · Seehof · Restaurant

Bes. Stoltenberg-Tegtmeyer

Goebenstraße 2 (Tel. 2323) gegenüber der Kurkirche Stella maris



► Das gemütliche Restaurant auf Norderney. Angenehme Atmosphäre – altdeutscher Stil

► Reichhaltige, abwechslungsreiche Mittag- und Abendkarte – äußerst günstige Preise – für jeden Geldbeutel erschwinglich.

► Biere vom Faß (Veltins, Krombacher, Diebels Alt)

All unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr!

**Familie STOLTENBERG - TEGTMEYER**

Allen Kunden und Freunden frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Neues Jahr

**Bäckerei JACOBS – Strandstraße**

## VILLA FELICITAS

Damenpfad 15 - Fernruf 04932 - 571

FERIENWOHNUNGEN mit Balkon, direkt am Weststrand (Seeaussicht) für 2 bis 6 Personen mit Fernsehen und Telefon.

Unseren Gästen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

**Marie-Luise und Wilhelm Dehns**

Wir bitten zu Fisch . . .  
und zu anderen Spezialitäten  
**Le pirate**



Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückhaftes Neues Jahr wünschen wir allen Freunden, Gästen und Bekannten.

**fisch-restaurant**

Sriedrichstraße 37 Tel. 1866



## Feinkost de Boer

Poststraße 15

Das Fachgeschäft für Delikatessen, Spirituosen und Geschenkartikel aus dem Lebensmittelbereich.

Im Sommer bekannt für erstklassiges Obst in reichhaltiger Auswahl.

Unseren verehrten Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute zum Neuen Jahr.

**G. Assing und G. Visser**





# ENNEN

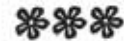
Luisenstraße 16

**DAS HOTEL-RESTAURANT  
DER SPEZIALITÄTEN**

Frischfisch aus hiesigen Fängen

Internationale Gerichte

## EIN BEGRIFF



DEPENDANCE

## Haus Christa

Damenpfad 22

Die Kurpension moderner Behaglichkeit  
unmittelbar am Meer

Fernseh-  
und Aufenthaltsräume



## Haus Cornelius

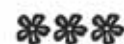
Luisenstraße 18

Bunt- und Schwarz-weiß-Fernsehräume  
Aufenthaltsräume

Kinderspielraum

VOLL- und HALBPENSION

Ganzjährig geöffnet



TELEFON (04932) 2175 und 2678

Wir wünschen allen Gästen und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches, gesundes Neues Jahr.



Familie ENNE ENNEN

# NORDERNEYER VERANSTALTUNGS- KALENDER 1981

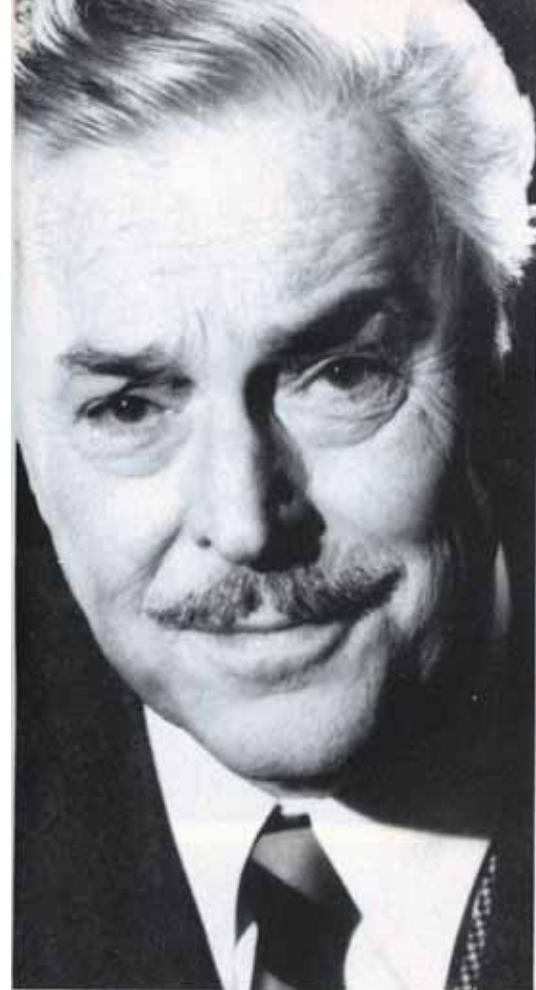
Das Niedersächsische Staatsbad Norderney bereitet auch für 1981 wieder einen abwechslungsreichen Veranstaltungskalender vor, der kulturelle, gesellschaftliche und sportliche Unterhaltungsfreuden beschert. Aus der Fülle und Vielfalt des vorgesehenen Programms kann daher das nachstehende Bildermosaik nur ein Versuch sein, zumindest in etwa einen Querschnitt dieser sehr weit gefächerten Unterhaltungspalette aufzuzeigen.



Viele Künstler aus dem Musik- und Theaterleben oder vom Show-Business, die schon 1980 oder in den Vorjahren ihr Publikum auf der Insel begeisterten, werden zu Gastspielen wiederkommen, sofern heute noch nicht überschaubare Umstände zu Termin- oder Programmänderungen zwingen. Aber auch eine Reihe von Neubegegnungen sieht der 81er Veranstaltungskalender vor, hier u. a. mit Margot Werner, dem Wiener Ballett in Kalmans Meisteroperette „Die Csardasfürstin“, Hans Holt in Arthur Schnitzlers „Liebelei“, Hans Clarin, Grit Böttcher, Maria Kubitschek oder Achim Strietzel und Mike Krüger.

Als erstes Orchester werden 1981 die Bückeburger Jäger die Kurmusik-Saison ab Mitte Mai wieder eröffnen, um dann vom Warschauer Symphonie-Orchester abgelöst zu werden. Am 12. August 1981 wird der bekannte Pianist Andor Foldes (hier auf dem oberen Foto mit dem jungen polnischen Dirigenten Maciej Niesiolowski) gemeinsam mit den Warschauern ein Symphonie-Konzert bestreiten, in dem der Klaviervirtuose als Komponist, Solist und Dirigent auftreten wird. Der Meisterpianist Michael Ponti (Foto nebenstehend links) wird im Symphonie-Konzert am 8. Juli 1981 mit zwei Klavierwerken solistisch zu hören sein. In die Herzen des Norderneyer Konzertpublikums spielte sich auch durch sein solistisches Wirken der Geiger Gregory Carabulea vom rumänischen Orchester „Fantasio“, das im nächsten Jahre wieder die Kurmusik in der Herbstsaison gestalten wird.





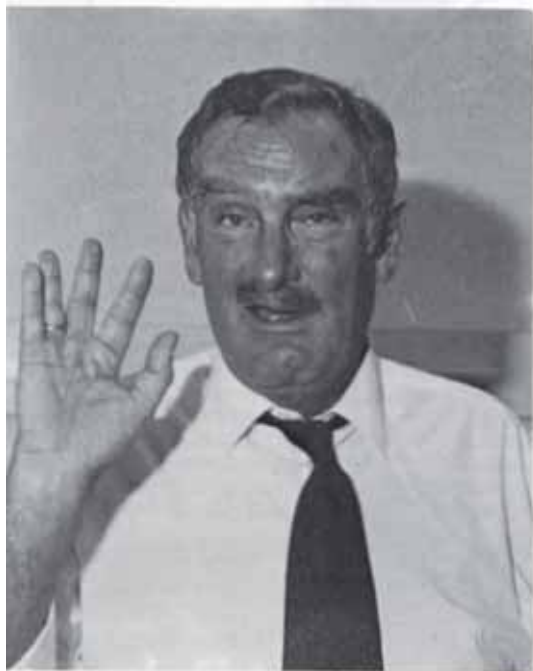
Hans Holt (18. 4. 81) — Willy Millowitsch und Sohn Peter am 21. 10. 81 in „Der Pantoffelheld“ — Elke Sommer am 14. 9. 81 in „Kaktusblüte“ — Grit Böttcher am 6. 6. 81 in „Claudine Chérie“ — Heidi Kabel (Ohnsorg-Theater am 30. 7.) — Harald Juhnke am 23. 5. 81 mit seiner Unterhaltungsshow „Ein verrücktes Paar“ mit Beate Hasenau — Für den 17. 7. 81 ist die Auf-führung der bekannten Lehar-Operette „Land des Lächelns“ geplant.





Heinz Schenk vom „Blauen Bock“ bringt am 27. 7. 81 Stimmung mit seinem „Abend beim Äpfelwoie“, Rainer Helbig von der Waterkant bei einem Abend in der „Haifischbar“ – Farblichtbildervorträge werden wieder gehalten von Dr. Manfred Temme und Jörg Trobitzsch und weiteren Referenten wie Heinz Busching, Susanne Fischer und Dipl.-Ing. Otto Franzius – Auch die kleinen Kurgäste Norderneys wollen wieder unterhalten sein, ob mit lustigen Wettbewerben, Puppentheater oder schon mit Minigolf und sonstigen Freizeitangeboten – Segelsportliches Sommerereignis ist die alljährliche „Seeregatta vor Norderney“ – Es wird die 5. Windsurfer-Regatta an der deutschen Nordseeküste ausgetragen – Die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger veranstaltet ihre beliebten Werbetage mit dem Norderneyer Motorrettungsboot „Otto Schülke“ und Tochterboot „Johann Fidi“.





Am 1. 8. 81 findet das Tanz-Turnier der Senioren-Sonderklasse vom Grün-Gold-Club Bremen statt – Bunt und voller Abwechslung ist auch wieder das Angebot an Stargastspielen, hier u. a. mit Roberto Blanco (13. 7. 81), Marvelli (Juli/August), Jürgen von Manger (3. 7. u. 7. 8. 81), Dieter-Thomas Heck (6. 7. 81 - Hitparade, Hans-Jürgen Bäumlert (20. 7. 81), Heino (21. 8. 81), Karel Gott (10. 8. 81), Mike Krüger (17. 8. 81.) oder mit dem Medium-Terzett – Die „super live show 81“ (Juli/August) kommt u. a. mit Carlo von Tiedemann, Jürgen Drews, Roland Kaiser, Ingrid Peters und Peggy March – Zum festen 81er Programm gehören wiederum die ostfriesischen Heimatabende „Wi kamen van de Waterkant“ und auf sportlichem Gebiet Golf-Turniere, das 78. Allgemeine Bäder-Tennis-Turnier (26. 7. bis 2. 8. 81) und die Norderneyer Jagd-Reiterwoche 1981.



## Ferien- und Reiterhof „Tünnbak“

Fam. Gerhard Harms

Hinter dem Leuchtturm · 2982 Norderney · Telefon: 04932/2108

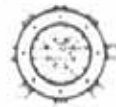
Gut eingerichtete Fremdenzimmer mit Dusche

Pferdeboxen stehen ganzjährig zu Verfügung.

Täglich zu jeder Zeit Ausritte zum Strand und in die Dünen.

Allen Gästen und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches Neues Jahr.

Familie Gerhard Harms



## HAUS IHNKEN

NORDERNEY DAMENPFAD 14 TEL 04932 3241

DIE KOMFORT-HOTEL-PENSION  
DIREKT AN DER STRANDPROMENADE

GANZJÄHRIG GEÖFFNET

Hier verwöhnt Sie der Chef persönlich im  
Wohnen und Essen, so daß Sie das eigene  
Zuhause im Urlaub haben.

Wohn-/Schlafzimmer mit Dusche, WC,  
Zimmertelefon, Farbfernsehen und  
zum Teil mit Seeaussicht.

**Sauna und Solarium**

All unseren verehrten Gästen  
frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

FRITZ HAUSMANN



## Haus Norderney

Hotel Garni – Am Kurtheater

Alle Wohn-/Schlafräume mit Dusche – Bad – Telefon – Fern-  
seher – Sauna – Kinderspielzimmer – Aufenthaltspavillion –  
Freiterrasse. Ganzjährig geöffnet.

Allen Freunden und Gästen wünschen wir  
eine frohe Weihnacht und ein glückliches Jahr 1980!

H. + M. + CL. WARNECKE

## Haus Norderney

2982 Norderney – Janusstraße 6 – Telefon 22 88

# Illustrierte Inselsplitter

Besucher und Besuchte – Kurnotizen

## Historische Baulichkeiten nicht nur lieb, sondern auch teuer

Die Niedersächsische Bädergesellschaft (NBG), die seit dem 1. 1. 1975 besteht, ist ständig bemüht, die vorhandenen Einrichtungen und die historischen Baulichkeiten ihrer vier Bäder Bad Nenndorf, Norderney, Bad Pyrmont und Wangerooge zu erhalten, zu verbessern und in einen Zustand zu bringen, der bei gleichzeitiger Neuerstellung von Kureinrichtungen den heutigen und zukünftigen Ansprüchen entspricht, versicherte NBG-Hauptgeschäftsführer Ernst-Georg Hüper vor der niedersächsischen Pressekonferenz, die in diesem Jahre der Insel einen Informationsbesuch abstattete.

So wurden beispielsweise seit Gründung der NBG allein für die Bauunterhaltung in ihrem Gesamtbereich etwa sieben Millionen DM aufgewendet. „Die historischen Bauten sind der Gesellschaft nicht nur lieb, sondern auch teuer. Sie wird solche Bädereinrichtungen zwar nie wieder bauen, fühlt sich aber verpflichtet, diese zu erhalten,“ betonte Hüper.

## Champion-Jockey gewann mit „Buntschuh“ „Preis der Niedersächsischen Bädergesellschaft“

Den vor großer Kulisse auf der Pferderennbahn Neue Bult ausgetragenen „Preis der Niedersächsischen Staatsbäder“ gewann in diesem Jahr Champion-Jockey Lutz Mäder mit dem zweijährigen Hengst „Buntschuh“ vom Gestüt Erlengrund (Trainer H. Bollow). Unser Bild zeigt die Oberrei-



chung des Ehrenpreises durch den Hauptgeschäftsführer der Niedersächsischen Bädergesellschaft, Ernst-Georg Hüper, an den Jockey.



## 3 Millionen Mark kostete Renovierung des Norderneyer Kurhauses

Im Rahmen schwerpunktmäßiger Investitionen in die Einrichtungen des Staatsbades Norderney durch die Bädergesellschaft wurde die Generalinstandsetzung des Kurhauses (unsere Aufnahme) 1980 beendet. Sie kostete mehr als drei Millionen Mark. Außerdem erfolgt in diesem Winterhalbjahr mit einem Kostenaufwand von rund 160.000 DM eine Renovierung des Kurplatzes. Hierbei wird vor allem der Plattenbelag durch neues Pflastermaterial ersetzt. Mit diesem Vorhaben wird zunächst die Investitionstätigkeit größeren Ausmaßes im inneren Kurbezirk abgeschlossen.

## Angebotserweiterung im Kurmittelbereich wird untersucht

Eine weitere Investitionsmaßnahme war die Sanierung der Wirtschaftsräume der „Milchbar am Meer“ an der Kaiserstraße in Höhe von 200.000 DM. Daneben wird laufend jährlich in die übrigen Einrichtungen des Staatsbades in geringerem Umfang investiert. Untersucht wird von der Bädergesellschaft das Problem einer Angebotserweiterung im Kurmittelbereich. Eine Investitionstätigkeit in diese Richtung dürfte zu einer Verbesserung der Rentabilität des Staatsbades führen. Im Kurmittelbereich entwickelten sich nämlich die Umsätze zufriedenstellend. In Spitzenzeiten konnten die verordneten Kurmittel trotz verlängerter Öffnungszeiten nur mit Mühe abgegeben werden. Die steigende Zahl von offenen Badekuren durch Krankenkassen sowie zunehmende Kuren bei Versicherungsträgern lassen eine stetige Steigerung der Nachfrage nach Kurmitteln erwarten.

## Sonnenbaden im Meerwasserwellenschwimmbad

Neuerdings kann man im Norderneyer Meerwasser-Wellenschwimmbad am Kurplatz unabhängig vom Wetter und der Jahreszeit sich nach einem

erfrischenden Seebad auch den ungeprüften Freuden des Sonnenbadens hingeben. In der Wellenbadhalle ist in diesem Jahre vom Staatsbad für die Badenden eine Sonnenterrasse einge-



richtet worden (unsere Aufnahme). Den eingefangenen Sonnenschein zum Braunwerden liefern hier Sonnenbänke, die installiert wurden. Außerdem laden bequeme Liegen zum Ausruhen ein. Als ein weiteres Stück Natur, das unter Dach zu erleben ist, schmücken Blumen und Grünpflanzen die Wellenschwimmbad-Sonnenterrasse.



### Spielgeräte am Strand

Am West- und Nordbadstrand sind in diesem Jahre die ersten Spielgeräte für Kinder aufgebaut worden. Dieses Freizeitangebot ist von den kleinen Kurgästen Norderneys so gut angenommen worden, daß es erweitert werden soll, und daß das Staatsbad alle Strandbäder mit Spielgeräten für Kinder ausstatten will.

### Neue Tennisplätze und -halle

Das Staatsbad wird, so war von Kurdirektor Dipl.-Volkswirt Helmut Hottendorf zu hören, über kurz oder lang nicht umhin können, neue Tennisplätze und vor allem auch eine Tennishalle zu schaffen, wenn die Qualität der bisher alljährlich durchgeführten Bäder-Tennis-Turniere nicht ins Negative umschlagen soll. Die Plätze an der Georgshöhe, die verlegt werden sollen, haben sich mittlerweile als nicht mehr ausreichend erwiesen. Es sind zusätzliche Plätze erforderlich. Aber auch alle übrigen Freizeiteinrichtungen sollen aktiviert werden, weil es das Staatsbad als seine Aufgabe ansieht, die Freizeitmöglichkeiten für den Gast auf der Insel weiter zu verbessern.



### Strandkörbe im Foyer des „Hauses der Insel“

Zahlreiche Oktober-Kurgäste staunten nicht schlecht, als sie im Foyer des „Hauses der Insel“ Strandkörbe erblickten, die dort aufgestellt und mit elektrischer Beleuchtung ausgestattet waren. Mit diesem, für den Außenstehenden als vom Strand zum Unterdach-Service erscheinenden Angebot sollten keine sommerlichen Strandfreuden auch während der Wintermonate ermöglicht werden, sondern die Strandkörbe dienten ersten staatspolitischen Zwecken. Sonst als Wind-

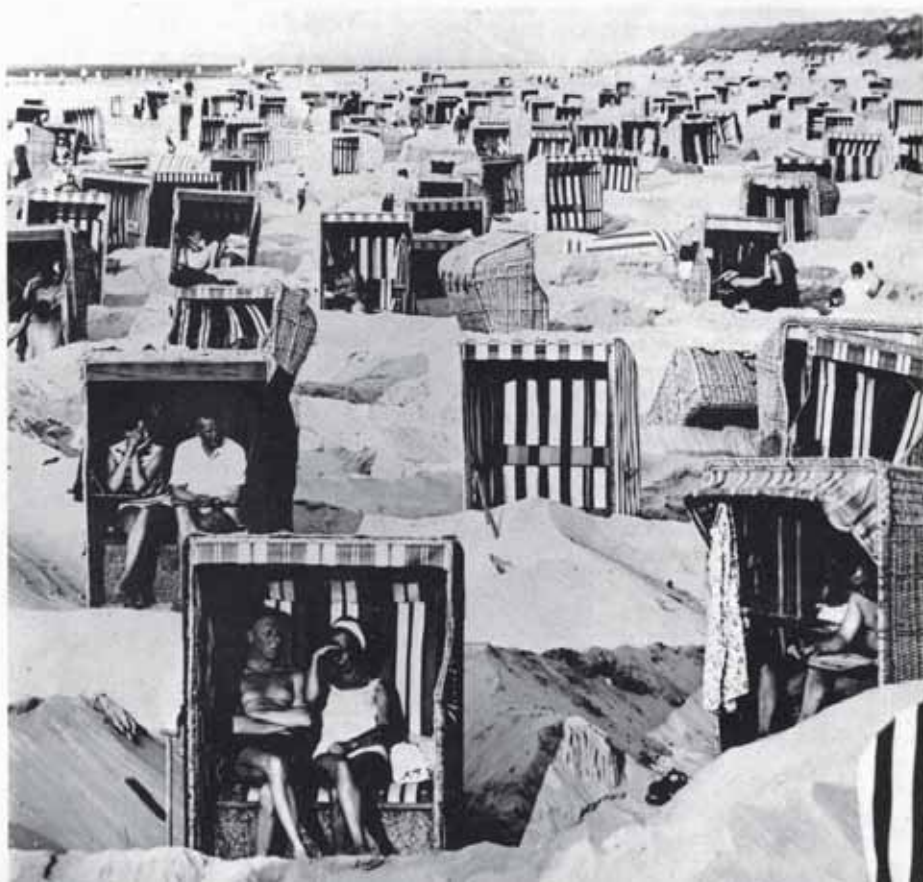


### Norderney-Buch erinnert an Inselbesuch

Die politische Prominenz war sehr zahlreich, die während des diesjährigen Bundestags-Wahlkampfes Norderney einen Besuch abstattete. Alle Politiker an dieser Stelle aufzuführen, würde den Rahmen dieser BADEKURIER-Ausgabe sprengen. Deshalb sei nur auf das zurückgeblendet, was sich abseits des wahlpolitischen Geschehens abspielte.

So stattete unmittelbar nach seiner Norderney-Ankunft der frühere Niedersächsische Finanzminister Walther Leisler Kiep, der sich eine Woche

lang auf der Insel aufhielt, der Kurverwaltung des Staatsbades einen Informationsbesuch ab. Der prominente Gast wurde von Kurdirektor Dipl.-Volkswirt Helmut Hottendorf begrüßt und auf alle Fragen, die sich bei dieser Begegnung im Laufe der Gespräche ergaben, mit den entsprechenden Auskünften und allem Wissenswerten über ein Kur- und Heilbad „versorgt“. In Erinnerung daran bekam der bekannte Politiker — heute in Bonn — ein Buch über die Insel Norderney als Geschenk überreicht (unsere Aufnahme).



schutz und zum Sonnenbaden erfunden, benutzte sie hier bei der diesjährigen Bundestagswahl die Inselbevölkerung als Wahlkabinen. Das Foyer des „Hauses der Insel“ ist eines der drei Wahllokale, die es jeweils am Tage von Wahlen auf Norderney gibt und in denen Strandkörbe die Aufgabe von Wahlkabinen übernommen haben. Man sieht, der Insel-Strandkorb ist nicht nur zum Träumen da, in ihm werden auch wichtige politische Entscheidungen getroffen. Seit es demokratische Wahlen auf Norderney gibt, wählt der Inselbewohner im Strandkorb. Die wenigsten Inselgäste haben sicherlich bisher von dieser Doppelfunktion gewußt. Vom früheren Inselgeistlichen Hans-Jochen Olearius ist überdies in diesem Jahre eine Broschüre mit Strandkorb-Farbfotos, die vom Verfasser mit Anregungen zum Nachdenken und zum Gespräch gesammelt worden sind, herausgegeben worden. Das ansprechend gestaltete kleine Bilderbüchlein trägt den Titel „Strandkorb-Meditationen“ und ist zum Preise von 7,50 DM im Norderneyer Buchhandel erhältlich.



## Bundesjustizminister Dr. Hans-Jochen Vogel zum ersten Male auf Norderney

„Der Norderney-Besuch ist gleichzeitig in meinem Leben die Premiere für den ersten Besuch auf einer unserer Nordseeinseln überhaupt“, erklärte Bundesjustizminister Dr. Hans-Jochen Vogel bei seinem Inselbesuch. Trotz der Kürze seines Aufenthaltes hatte es sich auch dieser prominente Gast aus Bonn nicht nehmen lassen, abseits vom wahlpolitischen Geschehen für seine parlamentarische Arbeit und auch aus privatem Interesse Inseleindrücke und -informationen zu sammeln. Dies wurde ihm, wie Dr. Vogel bei einem Empfang im Inselratshaus in seiner Dankadresse sagte, auf sehr lebenswürdige und freundliche Art durch Bürgermeister Heinz-Ludwig Salverius bereitet (unsere Aufnahme).

Unmittelbar nach der Ankunft wurde gleich eine kleine Inselrundfahrt unternommen, deren Eindrücke bei dem anschließenden Empfang im Inselratshaus vertieft wurden. Bürgermeister Salverius verdeutlichte mit einem kurzen historischen Abriss Norderneys Entwicklung vom Fischerdorf zum Nordseeheilbad. Wegweisende und entscheidende Impulse habe hierbei das Bad durch das hannoversche Königshaus bekommen, das einst die Insel zu seiner Sommerresidenz erwählte. Zeugnis davon gäben heute noch einige Bauten wie das Kurhaus oder das Kurhotel.

An einen ersten direkten Kontakt, der zwischen München und Norderney bestanden hat, erinnerte Bürgermeister Salverius mit einem Schriftwechsel, der um die Anlieferung eines Steines für das im Jahre 1898 aus Steinen deutscher Städte errichtete Kaiser-Wilhelm-Denkmal geführt wurde. Eine Kopie dieses Briefwechsels sowie ein Norderney-Buchpräsent überreichte Salverius dem Minister,



der sich in das „Goldene Buch“ der Stadt Norderney einschrieb.

Bundesjustizminister Dr. Vogel betonte, daß die Eindrücke und Informationen, die er bei seinem ersten Inselbesuch erhalten habe, für ihn neu, wichtig und sehr wertvoll seien, auch wenn er als Bundesjustizminister aus Bayern komme.

Der prominente Gast meinte weiter, daß es im Selbstbehauptungswillen den Naturgewalten gegenüber zwischen den Menschen an den Gebirgshöhen in Altbayern und den Küstenbewohnern Parallelen geben würde. Interessant sei für ihn gewesen, daß durch den Bau des Denkmals auf der

Insel „auch eine historische Brücke zwischen Norderney und München hergestellt worden ist.“

Die Probleme, die sich für Norderney aus seiner Insellage, dem Vorhalten von Kapazitäten und Infrastrukturen sowie aus dem Küstenschutz ergeben, so räumte Dr. Vogel abschließend ein, würden sich in der Tat nur wenigen Gemeinden stellen. „Doch der Bund weiß schon, wo Norderney liegt“, versicherte der Bundesjustizminister, zumal die Nordseeinseln, das wolle er auch seinem, für den Küstenschutz ressortzuständigen Kollegen, Landwirtschaftsminister Josef Ertl sagen, in ihm einen weiteren Fürsprecher gefunden hätten.

### „Roland Air“ fliegt auch im Winter

Die Ostfriesischen Inseln Wangerooge, Langeoog, **Norderney**, Juist und Borkum werden auch während der Wintermonate von Bremen aus mit Flugzeugen der „Roland Air“ (ROA) angefliegen. Darüber hinaus bedient die Fluggesellschaft auch die Nordseeinsel Helgoland. Der Flugplan

sieht von und nach den Inseln jeweils zwei Flüge täglich vor. Anschlüsse von Bremen aus bestehen nach allen großen deutschen Flughäfen. Außerdem ist Bremen an das IC-Netz der Bundesbahn angeschlossen. Die Flugpreise der ROA erhöhen sich um einen Treibstoffzuschlag von 3 Mark pro Person und Strecke. Auskünfte: Roland Air, Flughafen, 2800 Bremen, Telefon (04 21) 55 40 08.

### Wichtig ist, daß man eine Anlaufstelle hat

Die Norderneyer Forschungsstelle für Insel- und Küstenschutz erhielt auch 1980 wieder weltweiten wissenschaftlichen Besuch. Im Rahmen einer sechsmonatigen Studienreise durch Europa kam Prof. Bruce Sharp von der Universität Melbourne auch nach Norderney, um die Arbeitsprogramme, den organisatorischen Aufbau und die Einrichtungen des hiesigen Forschungsinstitutes kennenzulernen. Der australische Wissenschaftler ist in seinem Heimatland Lehrstuhlinhaber für

Hydromechanik und Hydraulik sowie Dekan der Fakultät für das Bauingenieurwesen.

Den ersten Freundschaftskontakt zwischen Prof. Sharp und dem Leiter der Norderneyer Forschungsstelle, Dr. Ing. Günter Luck, gab es 1977 bei einem internationalen Kongreß in Baden-Baden. Seither blieb man in Verbindung und pflegte den wissenschaftlichen Gedanken- und Erfahrungsaustausch.

**Lesen Sie bitte weiter auf Seite 39**



## HAUS ELFRIEDE

Luisenstraße 15 - Tel. 04932-2636



HALLENSCHWIMMBAD  
UND SOLARIUM IM HAUSE



Wir wünschen allen Norderney-Gästen  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches Neues Jahr!  
**HINRICH UND BERTA STOLLE**



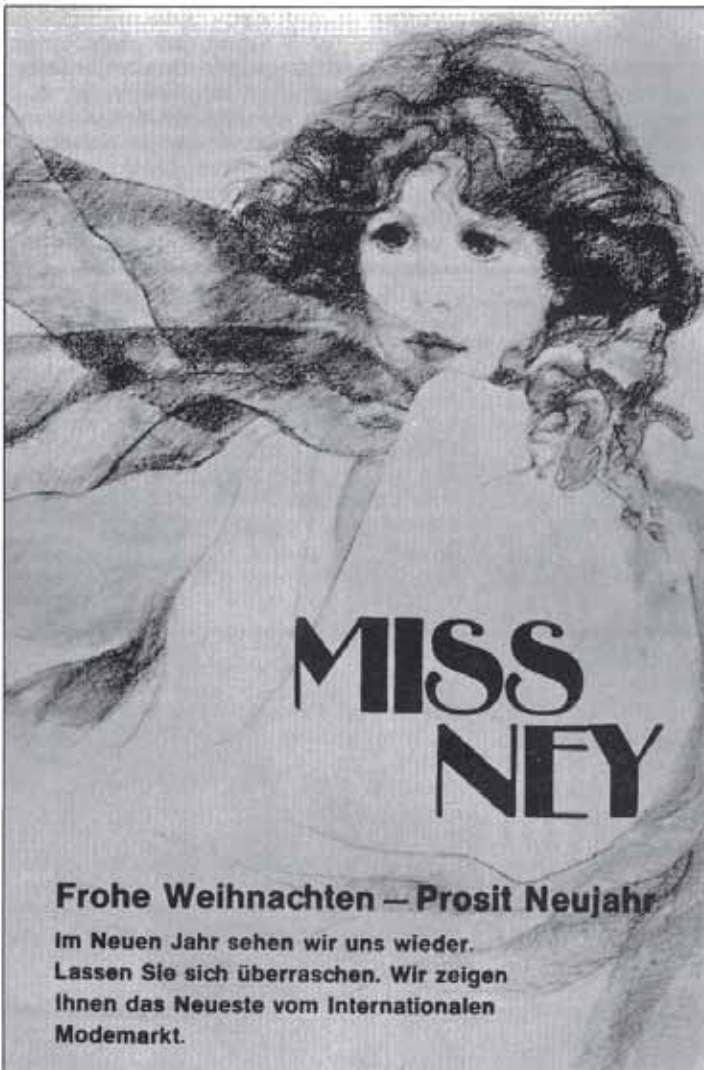
*Einen guten  
Sprung  
ins Neue Jahr..*

Mit unseren herzlichsten Grüßen  
zum Weihnachtsfest aus dem  
Nordseebad Norderney verbinden  
wir alle guten Wünsche  
auch für 1981.

Viel Glück, Gesundheit,  
Erfolg, Zufriedenheit  
und ein frohes Wiedersehen

*Familie  
D. Witzgarden*

Strandhotel Germania, 2982 Nordseebad Norderney  
Kaiserstraße, Postfach 228, Ruf 04932/648



**MISS  
NEY**

**Frohe Weihnachten – Prosit Neujahr**

Im Neuen Jahr sehen wir uns wieder.  
Lassen Sie sich überraschen. Wir zeigen  
Ihnen das Neueste vom Internationalen  
Modemarkt.

**KURMITTELHAUS**

# **KUR** **ney**

**NIEDERSÄCHSISCHES STAATSBAD NORDERNEY**



**Das Kurmittelhaus** ist Herzstück einer Gesamtanlage, die in ihrer Größe und Geschlossenheit an antike Badeanlagen erinnert. Hier — am Standort des ersten „Badehauses“ vor über 180 Jahren — werden mit den Mitteln moderner Bädertechnik, im harmonischen Dreiklang mit Klima und Landschaft, die ortsgebundenen Kurmittel — Meerwasser und Meeresschlick — in ihren verschiedenen Anwendungsformen geboten.

Das Kurzentrum dient mit seinen Einrichtungen der vorbeugenden Gesundheitspflege und gezielten Heilkuren im Sinne einer Ganzheitskur — unabhängig von den Jahreszeiten.

Seine moderne, sachliche Atmosphäre zeigt sich nicht nur in der klaren Gliederung seiner Baukörper, mit den Wannen- und den Schlickabteilungen, den Inhalatorien, Massageräumen und der Gymnastikhalle, sondern auch in der beglückenden Einbeziehung der umgebenden Landschaft und der gärtnerisch gestalteten Innenhöfe. Dies alles läßt den aktiven Einsatz für eine erfolgreich gestaltete Kur zu einem befriedigenden Erlebnis werden. Für Rollstuhlfahrer ist das Kurmittelhaus ebenerdig durch einen Sondereingang erreichbar.

## Möglichkeiten der Kur



Vom Kurzentrum aus zur westlichen Seepromenade, zur **Kurliegehalle**, entspanntes und erholsames Ruhen in der Strandzone mit würziger und salzreicher Meeresbrise, weiter zum Minigolfplatz, spielerische Bewegungstherapie, oder lange Strandwanderungen zum Ostbad „Weiße Düne“ in Sonne und Licht oder mit einem „Nordwester“ im Rücken, Golfspiel, einen ganzen Tag, Reiten am Strand und in der Dünenlandschaft, oder hinüber zum **Meerwasser-Wellenschwimmbad**, Brandungsbäder auch in der kühlen Jahreszeit, zwischendurch **Saunabäder** oder ein Bräunungsbad im **Sonnenstudio**, und immer wieder baden im Meerwasser, auch für die inneren Organe als **Meerwasser-Trinkkur**.



Nach erholsamer Ruhe im Inseldomizil zurück zum Kurzentrum, gesellige Begegnungen im Kurhaus oder im „Haus der Insel“. Kulturelle Veranstaltungen von hohem Rang vermitteln Abstand und Übersicht — wie auch die elementare Natur der Insellandschaft.



# Die Bade- und Behandlungseinrichtungen

**Meerwasser(Sole-)Bäder**, mit Temperaturen zwischen 32° und 42° Celsius — je nach Behandlungsziel — in einer Serie von 6—8 Bädern: beruhigend und kräftigend für „Nervöse und Geschwächte“, bei Hautleiden, bei Leiden des rheumatischen Formenkreises und Entzündungsresten der Beckenorgane. Wiederholter Wechsel zwischen warmen und kühlen Meerwasserbädern ist hierbei nicht sinnvoll.



**Schlickanwendungen.** Durchwärmungsbehandlung mit hervorragender Wirkung bei Aufbrauchsleiden der Gelenke und der Wirbelsäule, bei Nervenentzündungen, Nachbehandlung von Entzündungen der Beckenorgane, kühl bei Hautleiden, venösen Stauungen der Beine.



**Meerwasser-Nasenduschen und Inhalationen** für die oberen Luftwege, an Einzelapparaten, fein zerstäubt, für die feinsten Verzweigungen der Bronchien, intensive Einwirkung auf alle Atemwege durch Ultraschall-Zerstäubung im Rauminhalatorium, lindernd, lösend und reinigend, auch mit Zusätzen von Medikamenten für gezielte Behandlung bei Katarrhen und chronischen Entzündungen.

**Massagen** von Muskelhärten und Schmerzpunkten.

**Bindegewebs-Massagen** zur nervlichen Entspannung und Beeinflussung innerer Organe.

**Unterwasser-Massagen** zur tiefgehenden Lockerung von Stauungen und Gewebsverhärtungen.

**Atem- und Heilgymnastik**, allgemeine Gymnastik, um die wachsende Leistungskraft aktiv zu steigern.

Massagen, Saunabäder und Gymnastik stellen eine wertvolle Bereicherung der balneotherapeutischen Heilschätze des Meeres dar.

# NORDERNEY

kräftigt, heilt und aktiviert  
zu jeder Jahreszeit

## Heilanzeigen und Kurmittel

### GRUNDLAGE DER KUR- UND HEILERFOLGE

ist das besondere Klima der Insel, günstige Abkühlungsgrößen zu jeder Jahreszeit, Schonung der „Kontaktflächen“ — Haut und Schleimhäute der Atmungsorgane — durch Reinheit der Luft, verstärkte Ultraviolett-Strahlung, Übung der Durchblutungs-Regulationen und Anpassungsfähigkeit des Lebensnervensystems durch ständige Luftbewegung und häufig wechselnde Witterungsverhältnisse,

ist die Insellage im Meer. Meerwasser ist eine natürliche Minerallösung, „freundlich“ für Haut und Atmungsorgane, bei Meerwasser- (Sole-) und Brandungsbädern. Seelisch befreiende Wirkung des weiten Horizonts,

ist die Nutzung natürlicher Lebensreize zur Vorbeugung und Heilung, geleitet durch die Erkenntnisse einer zeitgemäßen Heilkunde.

### KURMITTEL

Warme Meerwasser- (Sole-) Bäder, Schlickanwendungen, Meerwasser-Inhalationen, Meerwasser-Trinkkur, Liegekuren, Bewegungstherapie und Gymnastik, Atem- und Heilgymnastik, Massagen verschiedener Systeme, Sauna.

### HEILANZEIGEN

Anfälligkeit und entzündliche Erkrankungen der Atmungsorgane (Nasen-Rachen-Raum, Kehlkopf, Luftröhre und Bronchien), rezidivierende asthmoide Bronchitis. Allergie-Leiden: Asthma bronchiale, vasomotorische oder allergische Rhinitis, allergische Ekzeme, Urticaria. Konstitutionelle Hautleiden: Neurodermitis, Akne, Psoriasis. Fehlregulationen des Kreislaufs mit Hypo- und Hypertonie. Körperliche und nervöse Erschöpfungszustände nach Krankheiten und Operationen. Leistungsabfall in der Lebensmitte. Venöse Stauungen bei Varicosis und nach Trombose. Aufbrauchsleiden der Gelenke und der Wirbelsäule (Arthrosen). Nachbehandlung von Entzündungen der Beckenorgane. Anfälligkeiten der Luftwege und Entwicklungsstörungen im Kindesalter.

### Anwendung von ortsgebundenen Kurmitteln in den Seeheilbädern

Die Anwendung von Kurmitteln soll einen größtmöglichen Erfolg daraus sicherstellen. Bei falscher Indikation oder unzuweckmäßiger Anwendung können aber Kurmittel einem Patienten auch Schaden zufügen. Es ist daher eine ständige ärztliche Kontrolle erforderlich, die naturgemäß nur durch einen ortsansässigen Arzt mit spezifischen Kenntnissen über die Wirkung der jeweiligen Kurmittel erfolgen kann.

Dieser Grundsatz ist auch in der „Berufsordnung für die deutschen Ärzte“ (in der vom 59. Deutschen Ärztetag beschlossenen Fassung) festgelegt:

„Auswärtige Ärzte sollen den Maßnahmen der in Kur- und Badeorten tätigen Ärzte nicht dadurch vorgreifen, daß sie den Kranken einen Heilplan mitgeben.“ Da ein auswärtiger Arzt die Wirkung der Kurmittel — auch unter dem zusätzlichen Einfluß des Klimas pp. — nicht ständig überwachen und deren Anwendung erforderlichenfalls nicht mehr ändern kann, wäre das als nicht vertretbare „Fernbehandlung“ anzusehen.

Entsprechend hat nach eingehenden Beratungen auch der „Ausschuß für Meeresheilkunde“ im Deutschen Bäderverband, dem namhafte Bäderwissenschaftler angehören, den Seeheilbädern empfohlen.

Ohne Rezept können in den Kurmittelhäusern abgegeben werden: Inhalationen mit Meerwasser ohne Zusatz von Medikamenten, Meerwasser-Wannenbäder bis zu einer Temperatur von 37 Grad.

Nur auf Verordnung (Rezept) eines approbierten ortsansässigen Arztes sind abzugeben; Inhalationen von Meerwasser mit Zusatz von rezeptpflichtigen Medikamenten, Meerwasser-Wannenbäder mit Temperaturen über 37 Grad, Schlickanwendungen.

Verordnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten: Temperatur der Anwendung, Dauer der Anwendung, Häufigkeit der Anwendungen, Anzahl und Abstand voneinander, bei Packungen auch Ausdehnung der Anwendungen auf die Regionen des Körpers. Dieser Empfehlung folgt auch das Staatsbad Norderney im Interesse der Patienten des Kurmittelhauses.

Café - Konditorei

# Marienhöhe

am Weststrand

wünscht Ihren verehrten Gästen  
ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein gesundes erfolgreiches  
Neues Jahr



## Appartement - Service Werner Zehner

Postfach 223    Telefon 04932/2431 oder 1010    2982 Norderney

### Euro-Hof – Komfortappartements

Moderne Appartements in hervorragender Lage  
an der Kaiserstraße, Schwimmbad – Sauna –  
Solarium – Lift – Sonnenterrasse – Seeaussicht.

**Ganzjährige Vermietung**

### Haus Silke

Appartementhaus    Knyphausenstraße 21  
Großzügige Ferienwohnungen – Behagliche und  
moderne Einrichtung – Beste Lage zum Nord-  
strand – Direkt am bewachten Parkplatz – Fa-  
miliengerechter Wohnkomfort – Ganzjährig ge-  
öffnet – Teilweise Seesicht.

Fordern Sie bitte unseren Prospekt an.

Unseren Gästen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr!



JENSSEN    Karlstraße 5 - Telefon 2335



Bei uns scheint immer die Sonne für Sie!

Rundum hautschonende Urlaubsbräune

Unsere Sonnenbank steht für Sie bereit!

## Hotel »Seeschlößchen«

Damenpfad 13  
Direkt an der Nordsee

Telefon  
(04932) 3021 u. 3022



### Urlaub    zwischen Nordseewellen und Watt zwischen Kurzentrum und Dünen

Hotel-Neubau mit dem Wohnkomfort unserer Zeit. Alle Einzel- und Doppelzimmer mit Dusche, Bad und WC, Telefon (Direktwahl), Balkon, Radio und Fernseher, Mini-Bar, Freiluft-Liegeterrasse – Sauna (kostenlos) – Lift – Nahe dem Kurzentrum – Im Bereich der Brandungszone. Zimmerlagen: Seeaussicht oder Garten.

Ich erwarte sehr gerne Ihre Anfrage.

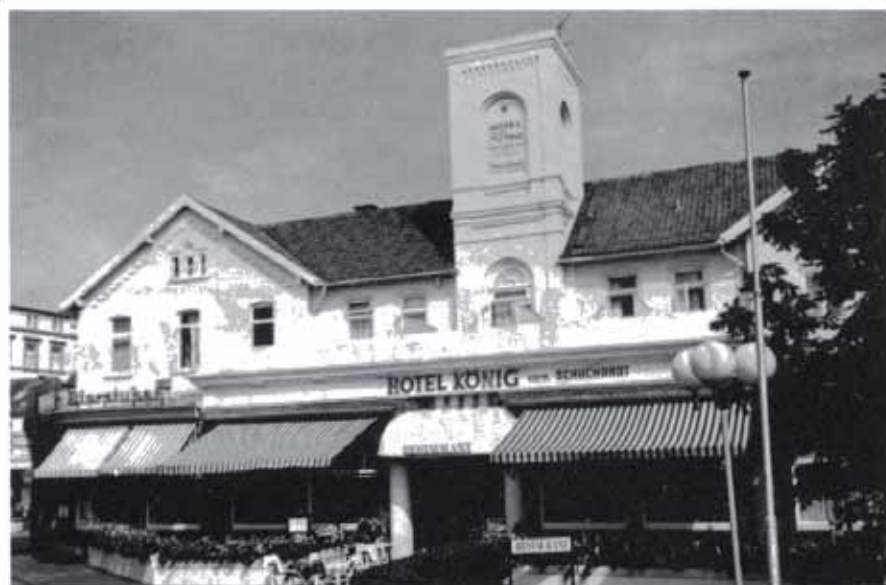
Allen meinen Gästen wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Wiedersehen im Neuen Jahr!

Lieselotte Meyer

Die ganze Skala unbeschwerter Urlaubsfreuden in den

# Königs Betrieben

Postfach 449, Telefon (04932) 622/623



## Hotel König am Kurplatz

Ganzjährig geöffnet

Zimmer mit allem Komfort — Dusche oder Bad und WC — Farbfernseher — Radio — Selbstwähltelefon — Salon — Gesellschafts- und Tagungsräume bis zu 200 Personen. Für die Zeit vom Oktober bis zum Mai Preisermäßigung.

### RESTAURANT

für alle Freunde internationaler Küche und insularer Fischspezialitäten.

### TERRASSEN-RESTAURANT

Zentrum des bunten Kurlebens.

### KÖNIGSSTUBEN

Friesisches Restaurant und Bierstube.

### HAUSBAR „KAJÜTE“

intim und gemütlich.

### FRASQUITA

die Nachbarin mit der exklusiven Note.



### FERIENHÄUSER KÖNIG

Kirchstraße und Friedrichstraße. Ruhig und zentral gelegen. 1 bis 4 Personen Apartments mit Fernsehen und Selbstwähltelefon. Auch kurzfristige Vermietung. Für die Zeit vom Oktober bis Mai Preisermäßigung. Ganzjährig geöffnet.



### FISCHERKATE

Hier geht nichts über die Gemütlichkeit und erstklassige Biere sowie eine reichhaltige Spezialitätenkarte.



### STADTSCHÄNKE

in der Friedrichstraße. Traditionreiche Gastlichkeit hinter Butzenscheiben.

Hans Joachim und Ingeborg König wünschen allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr.

Alle guten Wünsche zum Weihnachtsfest  
und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

*Annemarie und Werner Brederlow*

Haus Südblick  
Marienstraße 7

Damen- und Herrenmoden  
Strandstraße



## Illustrierte Inselsplitter

Wichtig ist, daß man eine Anlaufstelle hat . . .

(Fortsetzung von Seite 31)

Der australische Gast zeigte sich vor allem von der interdisziplinären Zusammenarbeit des Inselinstitutes beeindruckt, die in der hier praktizierten Form einmalig sei, angefangen von den physikalischen und biologischen Bereichen über die Chemie bis hin zu den Abteilungen für Bodenmechanik, Hydrologie und das Vermessungswesen. Er, Sharp, habe von diesem organisatorischen Zusammenwirken sehr viele Anregungen für seine Arbeit mit nach Hause bekommen.

Zum weiteren Besuchsprogramm, das Dr. Luck und Frau, Prof. Sharp, der in Begleitung seiner Frau und seines Schwiegervaters reiste, bereiteten, gehörte auch das Kennenlernen der Insel. So wurden u. a. die Insel-schutzwerke, das Kurhaus, das Meerwasser-Wellenschwimmbad am Kurplatz und das Heimatmuseum besichtigt sowie ein Rundgang durch die Innenstadt unternommen. Frau Sharp, die in Australien auf sozialem Gebiet tätig ist, stattete außerdem der Kurklinik Norderney der Landesversiche-



rungsanstalt Westfalen einen Informationsbesuch ab, um Einblick in das deutsche Sozialwesen zu bekommen.

Gelobt wurde von Prof. Sharp die hier erlebte Gastfreundschaft, die solide Bauweise des in sich geschlossenen Ortsbildes, die eine eigenarchitektonische Atmosphäre auf den Fremden ausstrahle, und die therapeuti-

sche Wirkung des Nordseeklimas. „Wichtig ist“, so meinte Prof. Sharp, „daß man auf seinen Reisen eine Anlaufstelle hat. Zuviele Dinge gehen einem sonst verloren, die man sonst nicht sieht.“ Auf dem Foto von links nach rechts: Prof. Bruce Sharp, Dr. Ing. Günter Luck, Frau Sibylle Luck, Frau Elaine Sharp und Alex Johnston.

## Den guten Ruf Norderneys als Heilbad gemehrt

Prof. Dr. Pürschel erhielt Niedersächsischen Verdienstorden

Der niedersächsische Ministerpräsident Dr. Ernst Albrecht hat in diesem Jahre dem Chefarzt der Allergie- und Hautklinik Norderney, Prof. Dr. med. Wolfgang Pürschel, das Verdienstkreuz am Bande des Niedersächsischen Verdienstordens verliehen. Mit dieser öffentlichen Auszeichnung, die von Bürgermeister Heinz-Ludwig Salverius im Inselrathaus im Beisein von Mitarbeitern der Allergie- und Hautklinik, Vertretern der örtlichen Ratsfraktionen sowie von Kurdirektor Dipl.-Volkswirt Helmut Hottendorf vom Staatsbad Norderney überreicht wurde, werden die Behandlungserfolge und die medizinische Wissensvermittlung von Prof. Pürschel auf dem Gebiete der dermatologischen Klimatherapie gewürdigt. Ferner werden mit dieser Verleihung die Aufbauleistungen dieses Mediziners und Wissenschaftlers anerkannt, der 1953 seine Forschungs- und Behandlungstätigkeit mit einem 30-Betten-Haus auf der Insel begann und heute über eine moderne Spezialheilstätte mit 168 Betten verfügt.

Seine medizinisch-wissenschaftlichen Arbeiten und Forschungsergebnisse zur dermatologischen Klimatherapie sind im Laufe von 27 Jahren zu einem festen Bestandteil jeder dermatologischen Lehre geworden. Hierfür wurde ihm am 9. April 1976 die Professur an der Medizinischen Hochschule Hannover verliehen.

Die Allergie- und Hautklinik Norderney, eine Gründung der Hautklinik Linden der Stadt Hannover, zählt zu den ganz wenigen Einrichtungen in Europa für die dermatologische Klimatherapie. Aufgenommen und behandelt werden

hier die schwersten Hautfälle, die mit anderen Mitteln nicht zu heilen sind. So schicken fast alle Universitäts-Hautkliniken der Bundesrepublik diesen Patientenkreis zur Heilung nach Norder-

ney. Auch von den Berufsgenossenschaften bekommt die Allergie- und Hautklinik Norderney die hartnäckigsten Berufsekmatiser, wenn andere Behandlungen vergeblich waren.



Bei der Überreichung des Niedersächsischen Verdienstordens und der Verleihungsurkunde betonte Bürgermeister Salverius, daß die Tätigkeit von Prof. Pürschel (auf dem Foto links) nicht nur der Allergie- und Hautklinik zugute gekommen sei, sondern zugleich auch dazu beigetragen habe, den guten Ruf Norderneys als Nordseeheilbad zu mehren.

Ein frohes  
Weihnachtsfest und ein  
gesegnetes Neues Jahr  
wünscht Ihnen

**exklusiv moden**

*Ursula Klein und Mitarbeiter*

*Wir bedanken uns für Treue und Vertrauen*



### **Apartmentservice KAISERHOF**

Die neuerstellten Apartments bestehen aus Wohn-Schlafraum, Schlafraum, Küche, Dusche/WC oder Wohn-Schlafraum, Pantryküche, Dusche/WC.

Die Wohnungen sind komplett eingerichtet.

Wäsche — Geschirr — Radio — Fernsehen — Telefon auf Wunsch. Großes Schwimmbad, Sauna. Waschautomaten, Wäschetrockner (Münzautomaten), Lift (auch direkt zur Medikos) im Hause.

Leitung: B. und F. Möllenberg, Postfach 280,  
2982 Norderney — Telefon 04932/3053 oder 501

Wir wünschen allen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Neues Jahr!

gesund + schön durch

**medikOS**

Institut für medizinische und kosmetische Anwendung  
Zu allen Kassen zugelassen

Kaiserstr. 15-16 · 2982 Norderney  
Telefon: 04932/3555

Bäder · Massagen · Inhalationen  
Mitglied des Verbandes deutscher Badebetriebe

Ab 1.3.1981 Neueröffnung der Kosmetikabteilung in der Jann-Berghaus-Straße/Ecke Herrenpfad

## Norderney bekommt ein „Haus der Kurseelsorge“

Bauliche Angliederung an das Ev.-luth. Pfarrhaus in der Poststraße

Das Wunschdenken nach einem „Haus der Kurseelsorge“ auf Norderney in unmittelbarer Nachbarschaft der Ev.-luth. Inselkirche reicht schon seit langem zurück. Das Vorhaben scheiterte bislang aber immer wieder an der Finanzierbarkeit eines derartigen Projektes. Nachdem aber die Rufe von Gästen und Einwohnern nach einem solchen Kommunikationszentrum immer lauter wurden – das Ev. Gemeindehaus in der Gartenstraße liegt für diese Zwecke zu weit von der Kirche entfernt – und die Hannoversche Landeskirche im Juni des vergangenen Jahres mit einer finanziellen Sonderzuweisung aus ihrem einmaligen Bauförderungsprogramm für Kurseelsorge-Objekte plötzlich „grünes Licht“ für die Verwirklichung dieses Vorhabens signalisierte, wurde örtlicherseits sofort mit den Planungen und der Prüfung der Standortfrage begonnen. Beauftragt wurde damit der Vorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde Norderney in Zusammenarbeit mit einem Architekten, der vom Landeskirchlichen Amt für Bau- und Kunstpflege ausgewählt wurde.

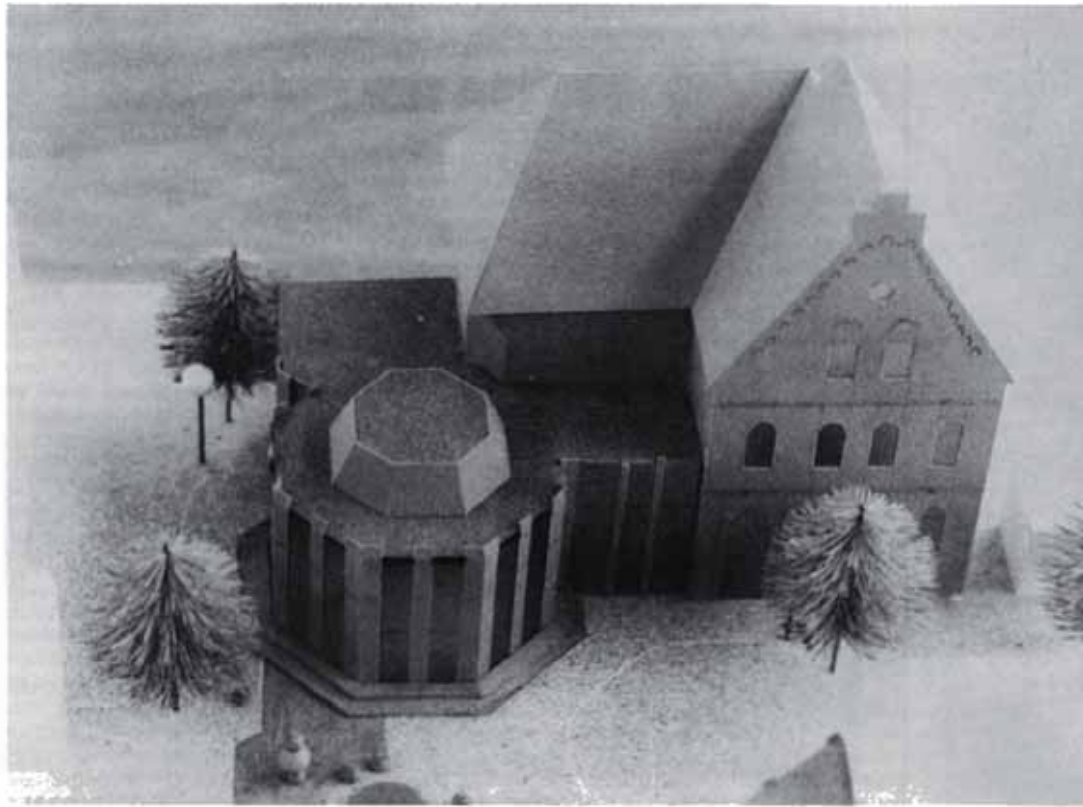
Der zunächst nach einer Beratung mit dem Amt für Bau- und Kunstpflege und der Denkmalspflege gemachte Planungsvorschlag, ein solches Gebäude in der Nordwestecke des alten Friedhofes an der Inselkirche zu errichten, stieß nach seiner Vorstellung im August 1979 auf wenig Gegenliebe in der Inselöffentlichkeit.

Nach Verwerfung der ursprünglichen Konzeption fand im November des vergangenen Jahres auf Wunsch von Landessuperintendent Schröder aus Aurich ein erweitertes Planungsgespräch mit Vertretern der Stadt Norderney, örtlicher Vereine und Organisationen sowie mit interessierten Bürgern statt. Als Ergebnis kristallisierte sich der östliche Anbau des Pfarrhauses in der Poststraße als neuer Standort heraus und der von allen Beteiligten als optimale Lösung angesehen wird.

Nach dem neuen Modell, das im August dieses Jahres vorgestellt wurde und allgemeine Befürwortung in der



Alt und neu



Gesundheits-Center

medikos

Institut für medizinische und kosmetische Anwendung  
Zu allen Kassen zugelassen

Kaiserstr. 15-16 · 2982 Norderney  
Telefon: 049 32/35 55

Bäder · Massagen · Inhalationen  
Mitglied des Verbandes deutscher Badebetriebe

Ab 1.3.1981 Neueröffnung der Kosmetikabteilung in der Jann-Berghaus-Straße/Ecke Herrenpfad



## Hotel Friese

BESITZER: CARL GRAMBERG  
**NORDSEEBAD NORDERNEY**  
 FRIEDRICHSTR. ECKE KARLSTR.  
 TELEFON 04932/2143 POSTFACH 723

Wir wünschen  
 unseren Gästen  
**ein frohes Weihnachtsfest**  
 und ein  
**glückliches, gesundes**  
**Neues Jahr!**

### Lebensmittelauswahl im Angebot unserer Zeit! Sehr geehrter Kurgast!

Genießen Sie auch diesen Tapetenwechsel während Ihres Urlaubs auf Norderney. Nordseeluft regt bekanntlich den Appetit an. So gewählte Gaumenfreuden werden schon beim Einkauf zu einem Erlebnis, das keine Langeweile aufkommen läßt. Und für alle, die sich besonders verwöhnen wollen, bietet eine ausgesuchte Fülle feinster Delikatessen viele überraschungsvolle Entdeckerfreuden!

## H. BAKKER

Ganzjährig geöffnetes Inselgeschäft  
 Gegründet 1891  
**Ecke Friedrich- und Heinrichstraße**  
 Telefon (04932) 508

Ein frohes Weihnachtsfest  
 und ein glückliches Neues Jahr 1981  
 wünscht Familie JÜRGEN HEYE BAKKER

## HAUS WESTEND

Familien Franz und Uwe Bruns  
 Friedrichstraße 40 - Postfach 123  
 Ruf (04932) 425

Gepflegtes Haus - Zimmer mit Seeaussicht,  
 WC und Dusche - Gemütlicher Aufenthaltsraum -  
 Fernsehraum

Komfortabel eingerichtete Neubauferien-  
 wohnungen für 2 Personen mit Fernsehen/Balkon  
 Liegeterrasse

Preisgünstige  
 Frühjahrs- und Herbstkuren

Den verehrten Gästen und Freunden  
 unseres Hauses wünschen wir

Ein frohes Weihnachtsfest  
 und ein glückliches Neues Jahr 1981!

### Hotel-Pension

## Haus Seeschwalbe

Moltkestraße 10



Das Haus liegt in unmittelbarer Nähe des Korb-  
 und Badestrandes (Nordstrand) und der Tennis-  
 plätze.

Behaglich eingerichtete Zimmer teilweise mit Du-  
 sche und WC - Halbpension - vorzügliche Küche.  
 Betriebsruhe vom 1.11. bis zum 1.3.  
 Fördern Sie unseren Hausprospekt an.

Komfortable Appartements für 2-4 Personen. Alle  
 Appartements sind abgeschlossene Ferienwoh-  
 nungen mit separater Küche, Badezimmer mit Du-  
 sche und Toilette, Schlafzimmer und Wohnschlaf-  
 zimmer, Selbstwähltelefon und Fernsehen.  
 Ganzjährig geöffnet.

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes  
 Weihnachtsfest und ein glückliches,  
 gesundes Neues Jahr!

### Ferienhaus Malz

Benekestraße 53



Eberhardt Malz und Frau, Moltkestr. 10, Postfach 406, Tel. (04932) 2435, 2982 Nordseebad Norderney

kurlauben mit

# medikos

Institut für medizinische und kosmetische Anwendung  
 Zu allen Kassen zugelassen

Kaiserstr. 15-16 - 2982 Norderney  
 Telefon: 04932/3555

Bäder · Massagen · Inhalationen  
 Mitglied des Verbandes deutscher Badebetriebe

Ab 1.3.1981 Neueröffnung der Kosmetikabteilung in der Jann-Berghaus-Straße/Ecke Herrenpfad

Inselöffentlichkeit fand, erstreckt sich der geplante Neubau in nordöstlicher Richtung des Grundstücks. Das Untergeschoß ragt danach bis zu drei Meter nördlich und in östlicher Richtung etwa einen Meter in die Fußgängerzone der Poststraße hinein. Die untere Etage ist – ähnlich dem „Haus der Insel“ als Pavillon geplant. Viel Glas in kubischer Anordnung soll dem in der unteren Etage geplanten Gemeindesaal viel Licht spenden und auch für den Besucher einen offenen Eindruck vermitteln.

Der Gemeinderaum ist dabei das Wesentliche. Er soll den Gemeindegliedern und den Gästen zu Gute kommen.

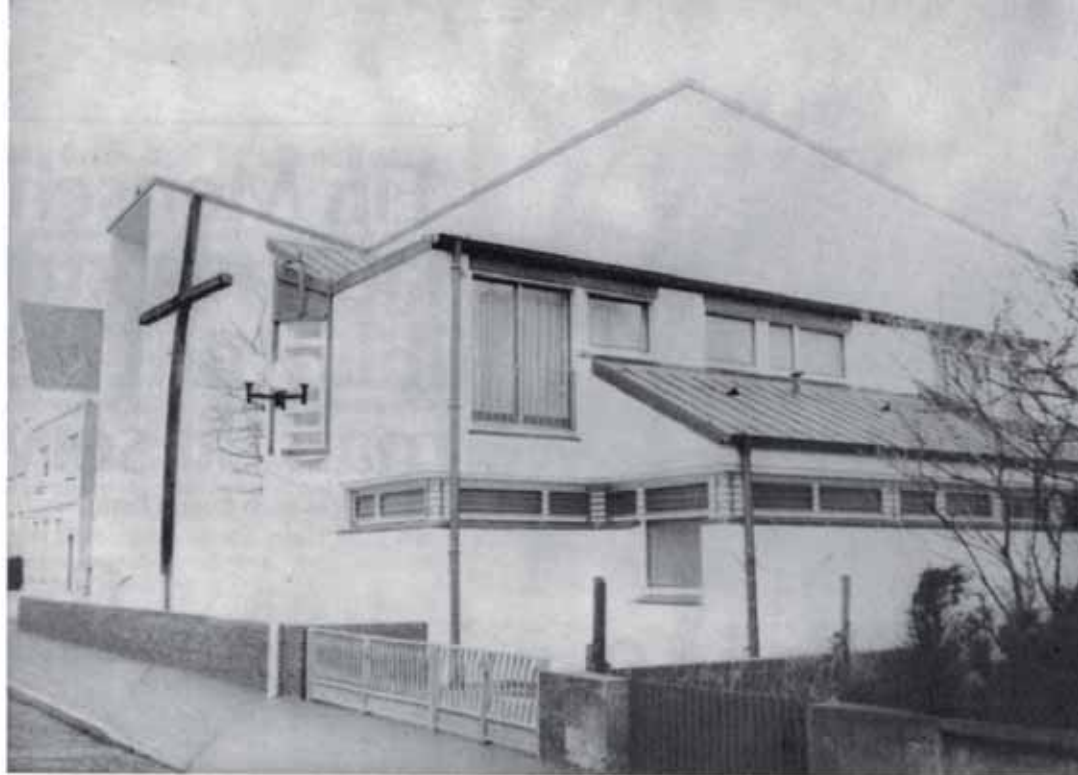
So hat die Evangelische Kirche in Norderney das Glück, bei einer baulichen Neugestaltung dieses Grundstücks eine Begegnungsstätte zu schaffen, in der genügend Raum sein wird, die kirchliche Arbeit im gemeindlichen und öffentlichen Bereich zu fördern, und dies besonders im Hinblick auf die notwendige Arbeit der Kurseelsorge.

In diesem zweigeschossigen Gebäude werden dann neben diesem neuen Saal ein kleinerer Raum „der Besinnung“, eine Bibliothek und die bisherigen Räume wie das Archiv und die erforderlichen Amtszimmer sowie Sanitäreinrichtungen Platz finden.

Diese Planung hat den Vorteil eines minimalen Flächenbedarfs und auch der Grünbestand auf dem Hof des jetzigen Pfarrhauses wird geschont.

Das künftige „Haus der Kurseelsorge“ soll auch folgende Aufgaben erfüllen, die bisher überhaupt nicht oder nur in sehr beschränktem Umfange für den Kurgast angeboten werden konnten: Kinderbetreuung während des Gottesdienstes; Gespräch nach dem Gottesdienst in einem entsprechenden Rahmen; Ort der Begegnung zu jeder Zeit in Form eines „Hauses der offenen Tür“.

Es liegt der Ev.-luth. Kirche Norderney sehr viel daran, mit der Verwirklichung dieses Projektes den auf der Insel Erholung suchenden Gast ein zusätzliches geistliches und ein zu jeder Zeit ungebundenes „Zuhause“ zu geben: eine Oase der Stille, der Besinnung, zum Nachdenken und zur inneren Einkehr. Die Planungen sehen eine Verwirklichung dieses Projektes bis zur Sommersaison 1981 vor.



## Kurkirche „Stella Maris“ offen für alle

1980 nach zweijähriger Umbauzeit wieder offiziell ihrer Bestimmung übergeben  
Die Einweihung nahm Weihbischof Karl-August Siegel aus Hamburg vor

„Im Lärm, in der Hektik und im Getriebe unserer heutigen Zeit möge diese Kirche mit ihrem Altar ein Raum der Sammlung und Versammlung sein. Sie ist offen für alle, die sich von außen unter Druck gesetzt fühlen und der stillen Einkehr bedürfen, um neue Kraft zu sammeln.“

Mit diesem Wunsche und dieser Einladung übergab Weihbischof Karl-August Siegel in diesem Jahre die alte und neue katholische Kurkirche „Stella Maris“ wieder ihrer offiziellen Bestimmung und die sich nach zweijähriger Umbauzeit von einer ursprünglich reinen Sommerkirche zu einem ganzjährig nutzbaren Gotteshaus und zur zentralen gemeindlichen Begegnungsstätte wandelte. Höhepunkt der Kirchweihe war die Konsekration eines neuen Altars.

Schon vor fünf bis sechs Jahren sind die ersten Überlegungen angestellt worden, diese Kirche vor ihrem baulichen Verfall zu retten. Dieses, von dem früheren bekannten Kölner Kirchenbaumeister Prof. Dominikus Böhm entworfene und vor 50 Jahren als Sommerkirche erbaute sakrale Gebäude steht heute in allen Handbü-

chern der Kirchenbaukunst, „weil es so schlicht, einfach und zweckdienlich ist.“

Neben dem baulichen Verfall war die Kurkirche im Laufe der Jahre zu klein geworden. Sie konnte die vielen Gottesdienstbesucher an den Wochenenden nicht mehr aufnehmen, obwohl das Gotteshaus vornehmlich der Urlaubsseelsorge dient. So wurde der Plan gefaßt, die Kirche räumlich zu erweitern und baulich zu sanieren, sie aber in ihrem Ursprung zu erhalten.

Dieses Vorhaben ist voll und ganz im Sinne des Baumeisters und der Kurseelsorge gelungen. Denn in der Tat hat die Kurkirche „Stella Maris“ einen eigenwilligen Bau. Ihm liegt der Leitgedanke zugrunde: „Die Straße führt in die Kirche.“ So führen keine Treppen, sondern die Pflastersteine der Straße durch das Portal in das weite Kirchenschiff hinein. Weit mehr als eine Million Menschen hat seit dem Jahre 1931 diese Straße in die Kurkirche geführt, die jetzt ihr Sitzplatzangebot von ursprünglich 200 auf maximal 670 Plätze durch die dringend notwendig gewordene Sanierung vergrößerte.

Frohes Fest und ein  
glückliches Neues Jahr wünscht Ihnen

# medikos

Institut für medizinische und kosmetische Anwendung  
Zu allen Kassen zugelassen

Kaiserstr. 15-16 · 2982 Norderney  
Telefon: 049 32/35 55  
Bäder · Massagen · Inhalationen  
Mitglied des Verbandes deutscher Badebetriebe

Ab 1.3.1981 Neueröffnung der Kosmetikabteilung in der Jann-Berghaus-Straße/Ecke Herrenpfad

Ein Mensch,  
von Haus aus kultiviert,  
fühlt wohl sich,  
wo man Bit serviert.

(Frei nach Eugen Roth)

Bitte ein Bit!



Vom Faß in den Gaststätten:  
Seehund, Goodewind, Birkenkrug, Zur Schmiede,  
Leuchtturm-Restaurant.

Vertretung: Biergroßhandlung Ida Vollrath,  
Schmiedestraße 1a, Norderney, Telefon 2566

Vom Faß in den Gaststätten:  
Klabautermann, Gambrinus-Keller, Orbit,  
Rheinischer Hof, Chez Nous.

Vertretung: Norderneyer Getränkevertrieb,  
Am Hafen, Norderney, Telefon 1818

**bitburger pils** ein Besonderes unter den Besten.

## Verschönerung des Norderneyer Orts- und Straßenbildes

100 neue Bäume gepflanzt

Die Schaffung und Vorhaltung der infrastrukturellen Einrichtungen auf der Insel wie beispielsweise die Ver- und Entsorgung, ohne deren gutes Funktionieren ein Kur- und Heilbad nicht leben kann, sind seit jeher kommunales Aufgabengebiet. In den letzten Jahren hat nun die Stadt Norderney einen besonderen Schwerpunkt ihrer Bemühungen auf die Verschönerung des Orts- und Straßenbildes gelegt, um auch hier im Interesse des Fremdenverkehrs eine weitere Verbesserung des Wohnumfeldes zu erreichen. Viele dieser Vorhaben sind bereits im städtischen Innenbereich überall sichtbar geworden.

So wurden u. a. die Außenfassaden der städtischen Altbauten renoviert. Sie bekamen neue Fenster und Farbanstriche. Dadurch wurde die architektonische Eigenart dieser alten Inselgebäude besonders hervorgehoben und betont.

Aber auch mit der Schaffung weiterer kleiner Grün- und Sitzecken (unserer Aufnahmen) sind erhebliche Schritte zur Auflockerung des Straßenbildes nach vorn getan worden.

Angefangen mit der Gestaltung des Onnen-Visser-Platzes, der Erweiterung der Fußgängerzone der Poststraße und um das „Haus der Insel“ sind 1980 folgende Maßnahmen zur Verbesserung der innerstädtischen Grünstaltung durchgeführt worden: 1. Neugestaltung des Mühlenvorplatzes; 2. Umgestaltung des Mittelstreifens im Ortsteil Nordhelm; 3. im Bereich zwischen Winter- und Frisiastraße; 4. am Busbahnhof (nebenstehendes Foto); 5. am Friedhof und 6. an der Kreuzung Mühlen-/Jann-Berghaus-Straße.

Alle Grünzonen wurden einheitlich durch Paliaden-Beeteinfassungen, Sitzgelegenheiten, Baumbepflanzungen und Rosenbeete gestaltet und durch besondere Pflasterungen hervorgehoben, wobei teilweise altes ausgebautes Pflastermaterial sowie alte Straßenlaternen verwendet wurden.

Außerdem sind während der diesjährigen Pflanzperiode alleine 100 neue Bäume an Straßen und bei städtischen Wohnanlagen angepflanzt worden. Außerdem wurde die Pflege der innerstädtischen Grüns in diesem Jahre intensiviert.



## Neue Norderney-Langspielplatte

Der Heimatverein Norderney brachte eine neue Langspielplatte heraus

Sie trägt den Titel „Leeden van de See“ (Lieder von der See). Die Aufnahmen dazu erfolgten durch die MVS-Musikproduktion im „Haus der Insel“ dessen großer Saal für die Dauer der Darbietungen in ein Tonstudio verwandelt worden war.

Insgesamt enthält die Langspielplatte 17 Lied- und einen Gedichttitel, die dem Hörer einen umfassenden Überblick heimischer Folklore vermitteln und wie sie in besonderer Weise auch auf den Friesischen Heimatabenden geboten werden. Vor allem sind eine Vielzahl spezieller Norderneyer Insellieder und Fischertänze, die bekanntlich auch gesungen werden, auf der LP zu finden. Mit dieser Zusammenstellung schließt der Heimatverein in seiner Pflege und Bewahrung insularen Brauchtums eine kulturelle Lücke, die mehr als überfällig war.

Die Lieder und Tänze der Langspielplatte: Nordseewellen — Wi kamen van de Waterkant — Hillerika — Sailing — De Hoffnung — Liededeeler — Japk stah still — Dünenrosenleed — Swart steh dat Kap — Fientjeblömen — Reise, Reise — Hamburger Veermaster — Haut de Kerl dal — Whisky Johnny — Hochtiedspaß — Klumpendanz — Abendleed — und

„Mien Moderspraak“, gesprochen von Gerhard Heyen. Die musikalische Leitung hat Hans-Ulrich Eichler. Es singt die Trachten- und Shanty-Gruppe des Heimatvereins, instrumentale Begleitung Alfred Janssen und Andree Ebbighausen (Akkordeon) und Cor Hoekstra (Baß).

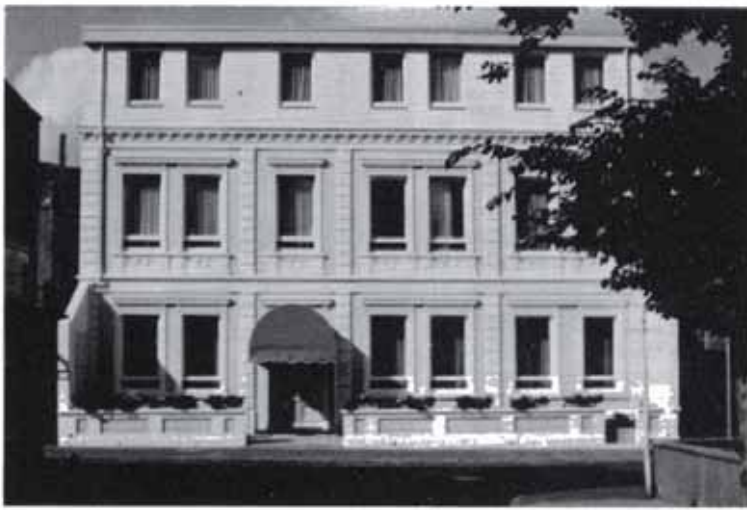
Die Außenseite der Schallplattenhülle sind werblich im farbigen Bildruck gestaltet. Als Motive sind das Kap mit dem Heimatverein im Vordergrund, die Inselmühle, das Fischerhausmuseum, ein Straßenbild und eine Dünenrose gewählt worden. Das Titelfoto stammt von Claus Winderlich.

Die beiden Innenseiten sind druckmäßig ebenfalls genutzt worden. Zwei bebilderte Kurzfassungen zeigen inselhistorische Daten auf, als Norderney noch ein Fischer- und Schifferdorf war, und berichten aus dem Wirken des Heimatvereins. Diese Angaben werden abgerundet mit sechs vollständigen Liedtexten und plattdeutschen Worterläuterungen aus dem Tanz- und Liedgut des Heimatvereins Norderney.

Die neue Langspielplatte ist im Norderneyer Fachhandel, im Fischerhausmuseum und an den während der Sommermonate veranstalteten Hei-



matabenden erhältlich. Sie ist nicht nur dem Inselgast und Einwohner ein spezielles Geschenkobjekt, sondern auch für die Insel und ihre Menschen ein akustischer Kunder und Botschafter altüberlieferten Brauchtums.



Erholungs Ferialen

## Haus Tyarks

Heinrichstr. 10 - Tel. (04932) 2118

Gemütliche Atmosphäre. Clubraum mit Farb TV, Hausbar, Speisezimmer, Zimmer mit Dusche und WC, Etagen- und duschen, Frühstück + Halbpension.

Bitte fordern Sie unverbindlich unseren Hausprospekt an.

Allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr wünscht **PAUL TYARKS**



## Ferienhaus Harmening

Bogenstraße 10 a                      Telefon 04932/2426

**Komfort-Ferienwohnungen in ruhiger Lage für 2 — 5 Personen.**

Jede Wohnung mit Balkon (Terrasse), Farbfernsehen, Radio, Telefon, Duschbad und WC, sep. Küche.

**Wasch- und Trockenautomat im Hause.**

Vor- und Nachsaison Preisermäßigung.

Wir wünschen allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr!

**FAMILIE HARMENING**

## Appartementhaus „Zuckerpatt“

Neubau 1978

Antje und Fritz Visser

Birkenweg 33

Nähe Nordstrand

Telefon: 04932/2367

Hauseigener Parkplatz

Liegewiese

Komfortabel eingerichtete Ferienwohnungen für 2-5 Personen. Farbfernsehen, Telefon, Duschbad + WC. Südbalkon, sep. Küche. Wasch- und Trockenautomat im Hause zur Mitbenutzung.

„Preisvorteile“ im Frühjahr, Herbst und Winter. Bitte Prospekt anfordern.



**Allen Gästen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr**





# Wanderwegenetz für Fußgänger und Radfahrer

Stadt Norderney führte Befragungsaktion durch

In den zurückliegenden Jahren ist auf Norderney ein ausgedehntes Wanderwegenetz geschaffen worden. Reiht man alle zu einer Strecke zusammen, so erreicht dieses Netz eine Gesamtlänge von rund 80 Kilometern.

Die Anlegung der Wege wurde bzw. wird aus zweierlei Gründen betrieben: einmal, daß der Gast die Möglichkeit hat, sich das Naturerlebnis der urwüchsigen Insel Landschaft durch Wanderungen zu erschließen, und zum anderen aus Dünen- und Naturschutzgründen.

Da heute eine Wanderung mit dem Fahrrad genauso reizvoll wie eine Fußwanderung ist, hat sich nun in der Vergangenheit ergeben, daß das Wanderwegenetz von Radfahrern mitbenutzt wird, obwohl dies derzeit nicht gestattet ist. Hieraus haben sich ordnungsrechtliche Probleme entwickelt, die nicht sein würden, wenn — und dies ist eine Erziehungsfrage — mehr gegenseitige Rücksichtnahme geübt würde.

Um Entscheidungshilfen für die weiteren Ausbauplanungen des Wanderwege- und eines Radwanderwegenetzes zu bekommen, denen auf der anderen Seite landschaftsbedingte Grenzen gesetzt sind, ist von der Stadt Norderney in diesem Jahre unter den Inselgästen und Einwohnern eine Befragungsaktion durchgeführt worden, deren Ergebnis jetzt vorliegt.

## Gästemehrheit hält Wanderwege für ausreichend

Nachfolgend die Auswertung der Fragebogen im einzelnen: Die Frage „Betrachten Sie das vorhandene Wanderwegenetz auf der Insel als

ausreichend?“ beantworteten 63 Prozent der Gäste, die sich an dieser Aktion beteiligten, mit einem „Ja“. Bei 37 Prozent hieß es „Nein“.

Die Mehrheit der Gäste hält danach das vorhandene Wegenetz für ausreichend. Aber unter den Gästen, die einen weiteren Ausbau und vor allem die weitere Wegeerschließung des Inselostens wünschen, spricht sich eine ebenso große Gruppe dafür aus, das vorhandene Wegenetz lediglich zu vervollständigen, und es im Interesse der Erhaltung der Natur und des Landschaftsbildes jedoch nicht weiter auszubauen.

## Natürliche Insel Landschaft erhalten

In ähnlichem Sinne äußerten sich auch die Einheimischen, die das Wegenetz zwar nicht als unbedingt ausreichend ansehen, aber andererseits fordern, die natürliche Insel Landschaft zu erhalten und nicht durch einen „maßlosen“ Wegeausbau zu beeinträchtigen. 59 Prozent der befragten Einwohner stimmten mit einem „Ja“ und 41 Prozent mit einem „Nein“.

Bei der zweiten Frage halten 66 Prozent der Gäste eine gemischte Nutzung des Wegenetzes (Fußgänger und Radfahrer auf dem gleichen Weg) für möglich. 34 Prozent räumten diese Möglichkeit nicht ein.

Bei den Einwohnern lautete das Ergebnis: Ja - 56 Prozent, Nein - 44 Prozent. Obwohl die Zahl der Befürworter und Gegner fast gleich groß erscheint, liegt auch hier die Gruppe, die für die kombinierte Lösung eintritt, weitaus höher. Sie fordert im Falle einer gemeinschaftlichen Nutzung zumindest eine Wegeverbreiterung, weil die jetzige Ausbauform in den verkehrsreichen Sommermo-

naten, so wird argumentiert, ein Miteinander nur schwerlich zuläßt.

Der Einwohner sieht diese Frage wohl etwas differenzierter als der Gast an, weil die damit im Zusammenhang stehende dritte Frage „Oder sind Sie für ein getrenntes Wanderwege- und Fahrradwegenetz?“ ein Ja-Votum von 58 Prozent erhielt und 42 Prozent diese Trennung nicht für erforderlich halten.

## Gäste gegen eine Trennung des Wegesystems

Bei den Gästen war die Meinung umgekehrt. 56 Prozent sprachen sich gegen und 44 Prozent für eine Trennung des Wegesystems aus.

Zur Frage vier „Haben Sie eigene Vorschläge“ konzentrierten sich die Anregungen der Inselgäste auf nachfolgende Wünsche: Alle Wege sollten mit Hinweisschildern ausgestattet werden; das Aufstellen von Regenschutzhütten und Sitzbänken; verstärkte Reinhaltung der Wege (mehr Papierkörbe); Ausbau der Routen „Mülldeponie — Campingplatz „Um Ost“ (zwischen Schutzgebiet und Dünen), „Wasserwerk — Weiße Düne — Leuchtturm“ und Parkplatz Ostheller — Ostspitze der Insel“; Befestigung der Wege auf den Deichen.

Von den Inselbewohnern selbst kamen die gleichen Vorschläge und die noch ergänzt werden durch den gewünschten Wegeausbau auf den Routen „Wasserwerk — Weiße Düne — Oase“ und „Meierei — Leuchtturm“. Des weiteren wird die Anregung gegeben, bei einer Verbreiterung der Wege eine andersfarbige Pflasterung oder Kennzeichnung vorzunehmen, damit in etwa eine Trennung des Rad- und Fußwegeteiles erreicht wird.

Wir wünschen den Freunden unseres Hauses auf Norderney  
frohe Festtage.



LEDER, LEDER, KLEIDER, BLUSEN, RÖCKE, KOSTÜME, PULLOVER, HOSEN, UND UND...  
NORDERNEY, KAMP-ECKE KIRCHSTR. ANICKEL-HORN

Wir pfeifen  
nicht auf Mode.

**KLEDAGE**

auch in Bochum  
und Hattingen Ruhr.

## Mittag- und Abendtisch

Im

HOTEL

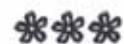
### „Am Weststrand“

Damenpfad 38-39

Fernruf (04932) 2458

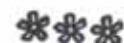
Zimmer

teilweise mit Seeblick



Allen Gästen ein besinnliches  
Weihnachtsfest und ein  
erfolgreiches, gesundes  
Neues Jahr!

**Eise Steinebach**



Café

## Alte Teestube

Am Weststrand - Telefon 04932-667

Wir wünschen  
allen Freunden, Gästen und Bekannten  
ein frohes Weihnachtsfest,  
einen guten Rutsch  
und ein gesundes Wiedersehen  
im Neuen Jahr.

Familie

Wolfgang und Clarissa Steinlandt



## AMEROPA-REISEN

Büro Hochhaus A

Kaiserstraße

Telefon 04932/2688

Die Reiseleitung Norderney  
wünscht allen ihren Gästen  
ein frohes Weihnachtsfest und  
ein gutes Neues Jahr!

## HAUS MINDERMANN

Jann-Berghaus-Straße 81

Telefon 04932/2538 - Postfach 333

Unser komfortables Gästehaus  
in ruhiger, zentraler Lage bietet  
ganzjährig erholsamen Urlaub.

Allen Gästen und Kunden wünschen wir frohe Weihnachten  
und ein gesundes Neues Jahr!

## KUNSTHANDLUNG

Uwe Mindermann

Poststraße

Telefon 04932/2538

Gemälde  
namhafter Künstler  
Auserlesene  
Kleinkunst

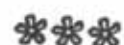
Familie Uwe Mindermann



## Schmacke's Sandkasten

Knyphausenstraße 18 a

wünscht allen Norderneyern  
und Gästen  
ein frohes Weihnachtsfest und  
ein gesundes Neues Jahr.



Erscheint vom 1. Juli bis 15. September  
fast täglich, später nach Bedürfniss.

**Abonnementspreis:**

Für die Nordsee für Norderney u. Norden  
3 Mark pro Monat 1 Mark 50 Pfg., pro  
Wochen 50 Pfg. incl. Bestellgebühr.  
Durch die Post bezogen 3 Mark excl.  
Postaufschlag.

**Norderneyer**

Expeditionen:  
Diedr. Soltau's Buchhandlung  
in Norderney, vis-à-vis Schuchardt's Hôtel.  
Diedr. Soltau's Buchdruckerei in Norden.

Einzelne Nummern sind in den  
Expeditionen für 10 Pfg. zu haben.

Inserate die Petitzeile od. deren Raum 10 Pf.

# Bade-Zeitung und Anzeiger.

Officielles Organ der Königlichen Bade-Verwaltung.

**Nr. 72.**

Sonnabend, den 25. September 1880.

**13. Jahrg.**

Die geehrten Badegäste und Fremden werden ersucht, ihre Namen und Titel zur Aufnahme deutlich angeben zu wollen, da wir für undeutlich geschriebene oder uncorrect aufgegebene Namen keinerlei Verantwortung übernehmen.

Die Redaction.

## Amtliche Liste der angekommenen Badegäste und Fremden.

Die angekommenen Badegäste und Fremden sind für jeden Tag alphabetisch geordnet aufgeführt.

### Angemeldet am 23. September:

| Laufende Nr. | Namen und Charakter.                               | Wohnort. | Logis<br>Strasse | Nr. |
|--------------|--|----------|------------------|-----|
| 8227—8228.   | Krimplug, J., Rentier, nebst Fr. Tochter . . . . . | Norden   | Langestrasse     | 23  |
| 8229.        | Swart, Frau Kaufmann M. . . . .                    | Emden    | "                | 23  |

### Am 24. September:

|       |                                     |              |                 |   |
|-------|-------------------------------------|--------------|-----------------|---|
| 8230. | Armstorff, Schulinspector . . . . . | Duisburg     | Hôtel Bellevue  | 8 |
| 8231. | Busch, Frau Dr. . . . .             | Hannover     | Louisenstrasse  |   |
| 8250. | Stroman, Dirk W. Wwe. . . . .       | Norden       | Louisenstrasse  | 8 |
| 8251. | Schrader, Fräulein M. . . . .       | Schoenhausen | Hôtel Bellevue  |   |
| 8252. | Tamling, E. J. . . . .              | Leer         | Meyer's Gasthof |   |

## Einst und jetzt – geblättert in der Kurzeitung vor 100 Jahren

Als die Kur- und Badesaison 1880 im Nordseeheilbad Norderney ausklang, registrierte das „Officielle Organ der Königlichen Bade-Verwaltung“ – die „Norderneyer Bade-Zeitung und Anzeiger“ (heute die Kurzeitschrift „BADEKURIER NORDERNEY“) – am 24. September den 8252. und letzten Gast, der in jenem Jahre die Insel besuchte. Am gleichen Stichtag 1980 waren es genau 80357 Gäste, die bis zu diesem Zeitpunkt auf Norderney eine Badekur oder Ferien machten. In 100 Jahren hat sich somit die Zahl der Gäste nahezu verzehnfacht.

Doch zwischen diesem einst und jetzt liegen Welten technischer, wirtschaftlicher und gesellschaftspolitischer Entwicklungen, die auf den ersten Blick nach außen hin schwerlich Vergleiche zwischen dem damaligen und heutigen Kur- und Badeleben ziehen lassen. Norderney hatte 1880 keine öffentliche Wasserversorgung und keine Kanalisation. Licht spendeten Petroleumlampen oder Kerzen. Es gab noch kein Theater, keine katholische Kirche oder sonstige Einrichtungen, die heute zu Selbstverständlichkeiten geworden sind. Aber gerade in den darauffolgenden Jahren macht die Insel auf diesem Gebiet eine Entwicklung mit, die in fremdenverkehrlicher Hinsicht zukunftsweisend war und die führende Rolle Norderneys als Kur- und Heilbad weiter unterstrich.

Es ging seinerzeit gewissermaßen Schlag auf Schlag. Die heutigen Seefronten an der Kaiser- und Viktoria-

straße entstehen. Die Insel bekommt Wasserversorgung und Kanalisation. Ein Gaswerk wird gebaut. Strand und die fiskalischen Gebäude erhalten elektrisches Licht. Die Katholische Pfarrkirche am Denkmal, das Kurtheater und die Wartehalle am Hafen sind weitere Bauten die errichtet werden. Die ersten Tennisplätze werden angelegt, und der Fernsprechdienst wird eingeführt.

Professor Beneke überwintert 1881 zum ersten Male mit Kranken auf der Insel. Das balneotherapeutische Experiment dieses Arztes zur ganzjährigen Nutzung der Heilkräfte des Meeres gilt heute noch als medizinische Pioniertat. So erfolgt nur drei Jahre später die Gründung des größten deutschen Kinderkrankenhauses „Seehospiz Kaiserin Friedrich“ auf Norderney.

Deutlich ist diese Schwelle zu spüren, daß die Insel einen immer grösser werdenden touristischen Auf-

schwung nimmt, blättert man in der Kurzeitung vor 100 Jahren. Vieles kündigt sich schon an, was morgen wird. Aber es gibt auch eine Reihe von Parallelen, zieht man zwischen dem einst und jetzt Vergleiche. Erstaunlich viel ist auch seither unverändert geblieben. Dies trifft vor allem für das kurmusikalische und symphonische Konzertangebot zu. Es gibt Dinge aus dem damaligen Kur- und Badeleben, die heute kurios anmuten und zum Schmunzeln reizen, aber auch Dienstleistungen in jener Zeit, für die so mancher das Rad der Geschichte wieder zurückdrehen würde.

So blättern Sie, lieber BADEKURIER-Leser bitte mit in der Kurzeitung von 1880. Natürlich können die nachfolgenden Ausschnitte in ihrer Auswahl aus raumbedingten Gründen nur ein kleines Spiegelbild von dem sein, was sich vor 100 Jahren tat und zu dem, was heute ist.



Die ersten Norderneyer Tennisplätze an der Kaiserstraße.

### Privatarzt.

Medicinal-Rath Dr. med. Gajert aus Coburg,  
Louisenstr. 10.

Sprechstunden: Morgens v. 7—10 Uhr,  
Nachmittags von 5½—7 Uhr.

### Apotheker.

Emmen, Kirchstraße 8.

### Pächter der fiscalischen Etablissements.

Conversationshaus, Hauptgebäude: Hahn.  
Strandhallen-Etablissement: Kühl.

Kleines Logirhaus: Hof-Conditor Nicola  
Hoegel.

Victorihalle (am Damenstrande): Kühl.

Pavillon am Herrenstrande (Gistbude): Kohl-  
stedt & Gramberg.

### Post- und Telegraphen-Amt.

Strandstr. Nr. 5.

Postsecretär: Stenzel, Strandstr. 5.

Geöffnet: an Wochentagen von 7 Vormitt.  
—1 Nachm. und von 2 Nachm. bis 8 Nach-

mitt., an Sonntagen von 7 Vorm.—9  
Vorm., 11 Vorm.—1 Nachm. und 3 Nachm.

—8 Nachm.

Für den Telegraphen-Verkehr:

Täglich von 7 Uhr Vorm.—9 Uhr Nachm.

Ämtliche Verkaufsstelle für  
Postwerthzeichen:

bei J. S. Eils, Gartenstr. 2, Diedr.  
Schmidt, Damenpad 27, K. v. d. Wall,  
Bazar 14 u. Ede Meyer, Kreuzstr.

### Communication mit dem Festlande.

Norderneyer Post-Dampfschiff „Stadt  
Norden“.

Abfahrt von Norddeich.

Dienstag, 14. Septbr. 7 Vorm., 6.30 Nachm.  
Mittwoch, 15. Septbr. 8.30 Vm., 6.30 Nachm.

### Königl. Bade-Verwaltung.

Königl. Bade-Commissair: Kammerherr Freiherr  
von Vincke im Conversationshause, östlicher  
Flügel.

Bureau geöffnet an Wochentagen Morgens  
von 9—12 Uhr, Nachmittags von 3—6 Uhr,  
an Sonntagen Morgens von 9—10½ Uhr,  
Nachmittags von 3—4 Uhr.

Königl. Bade-Inspector: Vanebuth, im  
Inspection's-Gebäude. Inspection's-Schulße  
Beuf daselbst.

Bureau geöffnet an Wochentagen Morgens  
von 9—12 Uhr, Nachmittags von 3—6 Uhr,  
an Sonntagen Morgens von 9—10½ Uhr,  
Nachmittags von 3—4 Uhr.

Verkauf der Kurkarten und sämtlicher  
Bade-Billets.

Insel- u. Polizeivogt: Niemeyer, Louisenstr. 23.

Gartenmeister: Lampe, Großes Logirhaus.

Musikdirector der Königl. Bade-Musik-Capelle:  
C. Großkopf, Damenpad 4.

Bademeister: Chr. Kade, Neues Badehaus.

Maschinenmeister: Wilh. Meyer, Mariens-  
straße 12.

Bademeisterinnen: Fr. Kade, Neues Bade-  
haus. Fr. Böning, Altes Badehaus.

Kutscher am Herrenstrande: Capt. Kroon.

Kutscherin am Damenstrande: Fr. Meta  
Langheim, Großes Logirhaus.

### Königl. Badeärzte.

Sanitäts-Rath Dr. med. Fromm aus Berlin,  
Kirchstr. 1.

Sprechstunden: Morgens v. 7—10 Uhr,  
Nachmittags von 5—7 Uhr.

Dr. med. Pauls, Kirchstr. 12.

Sprechstunden: Morgens v. 7—10 Uhr,  
Nachmittags von 5—6 Uhr.

Norderney-Ankunft des Post-Dampfschiffes „Stadt Norden“ — Am linken Bild-  
rand die erste am Inselhafen erbaute Warthalle.





Nahezu unverändert geblieben ist die personelle Stärke des Kurorchesters, auch in seiner instrumentalen Besetzung. Damals wie heute wurden drei Kurkonzerte am Tage gegeben. Darin eingeschlossen waren die symphonischen und musikalischen Sonderveranstaltungen. Nebenstehendes Foto: Kurorchester 1980.

★

**Am Dienstag, den 17. August c.,**  
findet im **Conversationshause**  
**ein Benefiz-Concert**

für den Kapellmeister **C. Grosskopf** zu seinem 25jährigen Jubiläum als Dirigent der Königl. Bade-Capelle zu **Norderney** statt.  
Zur Aufführung kommt eine **Beethoven'sche Sinfonie** und **Soli's** für **Violine** und **Cello**.  
Zu diesem Jubiläums-Concert werden die hochgeehrten **Badegäste** ganz ergebenst eingeladen.  
**Nummerirte Billets à 1 Mk. 50 Pfg., nicht nummerirte Billets à 1 Mk.**  
sind beim **Orchesterdiener FRANKE** und beim **PORTIER** des **Conversationshauses** zu haben.

**Donnerstag, den 26. d. Mts.,**  
**Abends 8 Uhr,**  
**Orgel-Concert**  
in der hiesigen Kirche und zum **Besten derselben,**  
ausgeführt vom  
Herrn **Musikdirector Dr. G. Harthan** zu **Hersford.**  
**Billets à 1 Mark** in **Victr. Zoltan's**  
Buchhandlung und beim **Portier des Con-**  
**versationshauses.** [121]

**Mitglieder der Königl. Bade-Capelle.**

(Saison 1880.)

- Capellmeister: Herr **C. Grosskopf**, Mitglied der Hof-Capelle in **Rudolstadt**.  
Solo-Violine: „ **Bock**, vom Conservatorium zu **München**.  
1. Violine: „ **E. Pröhl**, Hofmusikus aus **Altenburg**.  
„ **Tüting**, Hofmusikus aus **Bückeburg**.  
„ **Wessel**, Hofmusikus aus **Bückeburg**.  
„ **Brandt**, Hofmusikus aus **Oldenburg**.  
„ **B. Grosskopf**, Musik-Eleve in **Weimar**.  
„ **A. Pauling**, Hofmusikus aus **Oldenburg**.  
2. Violine: „ **Dettmer**, Musikdirector a. D. aus **Hannover**.  
„ **Ottersen**, Musikus aus **Verden**.  
Viola: „ **Hartleb**, Musikus aus **Osnabrück**.  
„ **Thomä**, Mitglied der Hof-Capelle aus **Rudolstadt**.  
„ **Haase**, Mitglied der Königl. Theater-Capelle aus **Hannover**.  
Solo-Cello: „ **P. Wedemeyer**, Solo-Cellist am **Volks-Palais** in **Amsterdam**.  
„ **Schilling**, Mitglied der Hof-Capelle aus **Rudolstadt**.

- Bass: Herr **Noah**, Musikus aus **Osnabrück**.  
„ **Schröder**, Musikus aus **Kiel**.  
Hornist: „ **A. Müller**, Grossherzogl. **Weimarscher Hof-**  
„ **Musikus a. D. aus Bremen**.  
Solo-Flöte: „ **Douzette**, Hofmusikus aus **Rudolstadt**.  
„ **W. Müller**, Musikus aus **Einbeck**.  
Oboe: „ **Mahler**, Hofmusikus aus **Oldenburg**.  
„ **Neupert**, Hofmusikus aus **Gera**.  
Solo-Clarinete u. zweiter Dirigent: „ **Joh. Soback**, Kammermusikus aus **Hannover**.  
Clarinete: „ **Jung**, Musikus aus **Osnabrück**.  
Fagott: „ **Truckenbrodt**, Hofmusikus aus **Meiningen**.  
„ **Tänzler**, Hofmusikus aus **Altenburg**.  
„ **Burckhardt**, Hofmusikus aus **Schwerin**.  
Hörner: „ **Banzer**, Mitglied der Hof-Capelle aus **Rudolstadt**.  
„ **Uttermüller**, Musikus aus **Einbeck**.  
„ **Rabe**, Musikus aus **Einbeck**.  
Trompete: „ **Rammelt**, Kammermusikus aus **Hannover**.  
„ **Schlieckau**, Musikus aus **Hannover**.  
Posaunen: „ **Kühne**, Musikus aus **Einbeck**.  
„ **L. Müller**, Musikus aus **Einbeck**.  
„ **G. A. Pröhl**, Hofmusikus aus **Altenburg**.  
Pauken u. Trommel: „ **Lewioda**, Musikus aus **Osnabrück**.  
Orchesterdiener: „ **Franke**, Hof-Orchesterdiener a. **Rudolstadt**.

**Amtliches.**

Die Musik spielt täglich dreimal. Morgens auf dem Marktplatz von 8 bis 9 Uhr, Nachmittags und Abends. Das Nähere, sowie die sonst stattfindenden Vergnügungen werden jeden Morgen durch Placate, welche am Conversationshause, an der Bade-Inspection, am Strand-Etablissement, an der Ecke der Friedrichstraße und des Damenpfades, an der Ecke der Kaiser- und Bismarckstraße und auf dem Marktplatz ausgehängt werden, angezeigt.

Jeden Mittwoch Morgen 8 Uhr findet in der Schule Katholischer Gottesdienst statt.  
Königl. Bade-Commissariat.

Für kommenden Mittwoch, den 1. Septbr., steht den Badegästen ein Kunstgenuss bevor, der jedenfalls allgemein mit großer Freude begrüßt werden wird. **Emile Saurer**, der reichbegabte Franzose, der sich rascher wie **Boadim** und

**Eingesandt.**

Der Königl. Bade-Commissair Herr Kammerherr Freiherr v. **Vincke** hat dem Vernehmen nach auch in dieser Saison ein Concert zum Benefiz für die Königl. Bade-Capelle gütigst bewilligt. Dasselbe wird Sonntag Abend im Königl. Strand-Etablissement stattfinden. Möchten die verehrlichen Kurgäste durch zahlreiches Erscheinen zu erkennen geben, wie sehr sie die Mühen des Orchesterpersonals zu schätzen wissen. Ein gutes Programm ist in Aussicht genommen.

Ein Kurgast.

Sarasate eines mehr als europäischen Rufes erfreut, wird unter Mitwirkung des Musikdirectors **Dr. Harthan** und der Königl. Bade-Capelle im Saale des Conversationshauses ein Concert geben. Welch' hohe Bedeutung der gefeierte Künstler in der Musikwelt einnimmt, ist zu allgemein bekannt, als daß es nöthig wäre, hier noch besonders darauf hinzuweisen. Bekannt ist auch, wie hoch ihn **Joachim** schätzt und wie beide noch von einander lernen.

# Pelz- und Lederhaus F. Egerer

Allen Insulanern — allen Gästen wünschen wir  
Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr!

## NEUESTE MODELLE

in Pelz  
und Leder



Deutschland  
USA  
Frankreich  
Italien  
Skandinavien  
Israel

In der Strandstraße 5 erwartet Sie auf über 200 qm

## ein interessantes Angebot hochwertiger Pelz- und Ledermodelle

Wenn Sie schon auf Norderney sind,  
nutzen Sie die Chance — besuchen Sie uns!

GROSSAUSWAHL

GROSSHANDEL — EINZELHANDEL

2982 NORDERNEY - Strandstraße 5 und 8  
Telefon (04932) 2259



## Pension Gerda Zehner

Damenpfad 16

2982 Norderney · Telefon: 04932/2431

ganzjährig geöffnet, gemütliche Atmosphäre, modern  
eingeriichtete Zimmer mit Dusche und WC. Fordern Sie  
bitte unseren Hausprospekt an.

Allen unseren Gästen wünschen wir ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

Gerda und Werner Zehner

# HARDY®

Sportliche Kombinationen  
von



## BALTRIK

HAUS DER *Mode*  
Ecke Janus-/Gartenstraße



## Bade-Ordnung.

Frauen sowohl als Herren haben am Strande ihre Badefarte der Billet-Annehmerin oder dem Billet-Annehmer abzugeben, erhalten dagegen von diesen eine mit der Nummer aus der Tafel correspondirende Contremarke. Wird beim Annehmen einer Badefutsche die auf der Contremarke stehende Nummer aufgerufen, welches nach der Ordnung der Zahlen geschieht, so ist die Contremarke an den Karrenführer oder die Karrenführerin abzugeben und muß sodann die Badefutsche betreten und das Bad genommen werden. Erfolgt beim Aufruf der Nummer die Abgabe der Contremarke und das Betreten der Badefutsche nicht, so wird die nächste höhere Nummer aufgerufen und die überstrichene niedere Nummer ist sofort an der Tafel umzutauschen, um daselbst die an der Reihe zum Ausgeben stehende Nummer zu erhalten.

Die Karrenführerinnen und die Karrenführer sind nur dazu bestimmt, die Badekarren in das Wasser und wieder herauszuschieben.

Zur persönlichen Bedienung sind die Badedienerinnen oder Badediener (sog. Rothhoien) bestimmt, deren Namen im Conversationshause und in den Pavillons am Strande angehängt sind.

Während der Saison ist das Baden nur an den beiden mit Sonnen bezeichneten Plätzen erlaubt, und ist alles Baden am Strande, sobald die Flaggen eingezogen sind, bei 15 Mark Strafe untersagt.

Wenn die Badeflaggen am Strande und auf der Marienhöhe aufgezo-gen sind, darf der Damen-Badestrand und seine nächste Umgebung von Herren nicht betreten werden. Hunde beim Baden mitzubringen, ist nicht erlaubt.

## Amtliches.

Da in letzter Zeit es wiederholt vorgekommen, daß während der Zeit, wo die Fahne auf der Marienhöhe aufgezo-gen war, also während der Damenbadestunden, Herren den Damenbadestrand, die Marienhöhe oder die Zugänge zum Damenbadestrande, von da ab, wo die Warnungstafeln mit der Aufschrift: „Verbotener Weg für Herren etc.“ aufgestellt sind, betreten haben, so wird hiermit darauf auf-merksam gemacht, daß solche Uebertretungen mit einer Geldstrafe bis zu 15 Mk. bestraft werden.

Gleiche Strafe trifft die Boots- oder Schaluppenführer, wenn sie bei Lustfahrten dem Damenbadestrand, während die Fahne auf der Marienhöhe aufgezo-gen ist, zu nahe kommen. (cf. Polizei-Berordnung für Norderneby vom 29. April 1879.)

Königl. Bade- und Polizei-Commissariat.

### Tagen der Königlichen Seebade-Anstalt auf Norderneby.

#### VII. Bäder.

##### A. am Strande:

- a. für ein Bad für Erwachsene 75 Pf., mit Badelaken 1 Mk.
  - b. für ein Bad für Kinder 40 Pf., mit Badelaken 50 Pf.
  - c. für ein Bad für Domestiken 30 Pf., mit Badelaken 40 Pf.
- Stketo mit Badelaken werden nur für den Herrenstrand ausgegeben.

★

So streng waren vor 100 Jahren noch die Sitten, obwohl für Neugierige bestimmt nicht viel zu erspähen war, weil die Damen im Schutze der Badekarren badeten. Heute gibt man sich völlig frei am FKK-Strand, nachdem die Freikörperkultur immer mehr Anhänger findet.

★

Gymnastik heute im Kurmittelhaus.

★

Heute ist das Baden im offenen Meer an den von Rettungsschwimmern bewachten Strandstrecken preislich in der Kurtaxe mit eingeschlossen, 1880 mußte dieses Badevergnügen von den Kurgästen noch zusätzlich vergütet werden und das war im Vergleich zur Gegenwart finanziell durchaus nicht billig.



## Das Schwedische Heilgymnastische Institut

wird diesen Jahr am 19. Juli eröffnet.

Kurstunden für Herren von 8.30 bis 10.30 Vorm., für Damen von 11 Vorm. bis 2 Nachm.

Sprechstunden von 5 bis 6 Nachm.

**Henrik Kellgren,**

Gymnastischer Arzt, Chef des Heilgymn. Instituts in London.



# HAUS FERIENGLÜCK

Nordheimstraße 19 - Telefon (04932) 34 34

Ganzjährig geöffnet



Unser Haus liegt ruhig, inmitten einer zauberhaften Dünenlandschaft, nur drei Minuten vom Strand entfernt.

Den Kindern bieten wir durch unseren hauseigenen Spielplatz ein Freizeitvergnügen besonderer Art.

Die Appartements für 2-5 Personen sind behaglich eingerichtet mit Elternschlafzimmer, Kinderzimmer, Wohnzimmer mit Kochnische, Fernsehen und Dusche mit WC.

Unser Sonnenstudio garantiert Ihnen zu jeder Jahreszeit herrliche Urlaubsbräune. **Eigener Parkplatz.**

Wasch- und Trockenautomat zur Mitbenutzung vorhanden.

Besonders preisgünstig im Frühjahr/Herbst und Winter. Bitte Hausprospekt anfordern.

Allen unseren Gästen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Wiedersehen im Neuen Jahr!

EMMI und GERHARD RASS



## Salon Gerhard Heyen GmbH Ihr Damenfriseur

2982 Norderney - Poststraße - Telefon 04932/2222



Die gepflegten Komfort-Ferienwohnungen für Urlaub und Erholung zu jeder Jahreszeit (1-6 Personen)

Allen unseren Gästen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr in unseren Häusern

*Ferienhaus  
Tiemann*

Damenpfad 11 - Ecke Strandstraße



*Ferienhaus  
Meeresblick*

Damenpfad 24 - Ecke J-Berghaus-Str

HERBERT und GOTHILD TIEMANN

Märkische Straße, 17 - Telefon (02304) 16980 - 5840 Schwerte (Ruhr) 1

*Eggen* GEMÄLDE - KUNSTGEWERBE

2982 Nordseebad Norderney - Telefon 04932-461

Am Kurplatz im Zentrum von Norderney

Allen Freunden unseres Hauses wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

Kunsthandlung Eggen

Gudrun Eggen



## Polizei-Verordnung,

betreffend den

Schutz der Dünen auf den Ostfr. Inseln.

Mit Bezug auf §§ 11 und 19 der Königl. Verordnung vom 20. Septbr. 1867, die Polizeiverwaltung in den neu erworbenen Landestheilen betreffend, erlassen wie für die Inselgemeinden Vorkum, Juist, Norderney, Baltrum, Langeoog und Spiekeroog zum Schutze der auf diesen Inseln befindlichen Dünen nachstehende polizeiliche Vorschriften:

§ 1. Die in den Weidereglements für die vorgenannten Inseln bezeichneten gemeinen bzw. herrschaftlichen Weidewiere einschließlich der sogenannten Kibldohle auf Vorkum dürfen nur in der Zeit vom 1. Mai bis 10. November mit Vieh beweidet werden. Nur das Weiden der Schafe daselbst ist auch außerhalb dieser Zeit gestattet. Das Weidewieh muß, abgesehen von Schafen, welche, sofern sie gehörig angebunden resp. angepöckelt sind, beim Weiden ohne besondere Aufsicht gelassen werden dürfen, unter ständiger Aufsicht eines fest anwesenden Hirten sein und darf letzterer dasselbe andere, als die bezeichneten Weidegründe und die dahin führenden Wege niemals betreten lassen, insbesondere nicht die Dünen, sowie die zu deren Schutze gemachten Anlagen, Heimpflanzungen etc.

In den Dünen und deren Schutzanlagen darf überhaupt kein Vieh weiden, oder frei umherstreifen.

Für Übertretungen dieser Verbote haftet, insofern das Vieh vor einem Hirten geweidet hat, dieser, sonst der Eigentümer des Viehs.

§ 2. Das Betreten des äußeren Randes der Dünen, insbesondere der fertiggestellten Dossirung derselben, sofern es nicht auf den hindurchführenden Wegen geschieht, sowie das Betreten derjenigen Dünen, bzw. Dünengebiete im Innern der Inseln, welche durch Warnungstafeln und sonstige Merkmale des Landes bezeichnet und kenntlich gemacht sind, ist einem Jeden untersagt, der nicht mit Conservationsarbeiten resp. deren Beaufsichtigung beauftragt ist, oder aber Erlaubniß dazu von dem Inselvogte erhalten hat. Auch ist das Reiten und Fahren in den Dünen an anderer Stelle, als auf den dazu bestimmten und bezeichneten Wegen, nicht gestattet.

§ 3. Verboten ist es ferner, die Anpflanzungen auf den Dünen, sowie die Conservationsarbeiten und Anlagen auf den Inseln überhaupt, durch Abschneiden oder Ausreißen des Heims oder in anderer Weise irgendwie zu beschädigen.

§ 4. Das Suchen von Eiern auf oder in den Dünen ist Niemandem, das Schießen daselbst nur den zur Ausübung der Jagd auf den Inseln Berechtigten gestattet; es darf aber auch von diesen die Jagd nur auf denjenigen Revieren ausgeübt werden, deren Betreten nicht nach § 2 untersagt ist.

Auch das Ausgraben der Dünen überhaupt, wie besonders zum Fangen der Kaninchen und Herausheben der Eier der Bergenten, dergleichen das Schießen auf Seevogel, außer von Schiffen und Böden aus, sowie ferner die Jagd auf Enten und andere Vögel von sog. Pöhlhütten an den überschwemmten Niederungen aus ist auf den Inseln verboten.

§ 5. Das Holen von Streusand, sowie das Ablagern des sog. Bergfels ist nur an solchen Stellen gestattet, welche dazu bestimmt und besonders bezeichnet sind.

§ 6. Zuwiderhandlungen gegen diese Polizei-Verordnung werden, sofern nicht nach den allgemeinen Strafgesetzen eine höhere Strafe einzutreten hat, mit einer Geldbuße von 10 Sgr. bis zu 5 Thlr., welche im Wiederholungsfall verdoppelt werden kann, geahndet. Für den Fall des Unvermögens tritt an die Stelle der Geldbuße verhältnismäßige Gefängnisstrafe.

Kußerdem hat der Uebertreter den etwa verursachten Schaden zu ersetzen.

§ 7. Soweit diese Polizei-Verordnung keine abweichende Bestimmungen enthält, bleiben die Vorschriften der Weide-Regulative für Norderney vom 29. November 1814 und vom 17. März 1821, sowie der Weide-Reglements für Vorkum, Baltrum, Langeoog und Spiekeroog vom 2. Januar 1830, sowie für Juist vom 15. Septbr. 1862 in Kraft.

Ebenso bleibt in Kraft die landdrostliche Bekanntmachung vom 9. Februar 1838 (Amtsblatt für Ostfriesland pro 1838 Nr. 14), das undesugte Schiffsangen und Sandholen an den Inseln betreffend.

Königlich Preussische Landdrostlei.  
v. Guionneau.

## Amtliches.

Die Einwohner der Insel werden wiederholt darauf aufmerksam gemacht, daß das Anmelden der Kurgäste, sowie jede Wohnungsveränderung derselben innerhalb 24 Stunden nach Ankunft der Fremden im Königl. Polizei-Bureau stattzufinden hat. Die Nichtbefolgung wird bestraft.

Nach der Polizei-Verordnung für den Umfang des Gemeindebezirks Norderney vom 11. Octbr. 1877, müssen sämtliche Hunde daselbst, welche frei umherlaufen, mit einem sicheren Maulkorbe versehen sein, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Königl. Bade- und Polizei-Commissariat.



Dünen- und Inselerschutz wurde schon von jeher auf Norderney groß geschrieben, wie aus der Polizei-Verordnung zu ersehen ist und deren erste Vorschriften über das Weideregulativ bis zum Jahre 1814 zurückreichen. Auch das Hundeproblem scheint vor 100 Jahren den Verantwortlichen schon „Kopferbrechen“ bereitet zu haben. Hunde beim Baden mitzubringen, war ebensowenig erlaubt, wie freilaufende Tiere „mit einem sicheren Maulkorbe versehen sein“ mußten. Heute gibt es für Kurgäste, die ihren Hund mitbringen, von den allgemeinen Badestränden abgetheilte Abschnitte am Oststrand „Weiße Düne“ und am FKK-Strand.

### WICHTIGER HINWEIS

Kurgäste, die ihren Hund mitbringen, erhalten einen Strandkorb nur am Oststrand „Weiße Düne“ oder am FKK-Strand (abgeteilter Hundestrand) bzw. einen Liegekorb auf der Rasenfläche zwischen Villa Contessa und Schutzhalle am Weststrand. Mit Rücksicht auf den Heilbadcharakter Norderneys können Inselbesucher mit Hunden an den anderen Strandstrecken und auf der Kaiserwiese nicht zugelassen werden. Hunde sind auf der Strandpromenade und in den Kuranlagen stets an kurzer Leine zu führen.

# Haus Seepferdchen

**Komfortable, ganzjährig geöffnete FERIENWOHNUNGEN für 1 bis 4 Personen in direkter, ruhiger Nordstrandlage.**

Jede Wohnung hat Wohnzimmer, Schlafzimmer (teilw. Kinderzimmer), komplette Küche, Duschbad mit WC, Balkon oder Sonnenterrasse, Selbstwahl-Telefon und Fernsehen.

Waschmaschinen- und Trockenraum-Benutzung

Bitte fordern Sie unseren Hausprospekt an!



Allen Gästen und Freunden meines Hauses wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest, verbunden mit allen guten Wünschen zum Neuen Jahr.

**Harald de Vries** - 2982 Norderney - Tannenstraße 8 - Ruf (04932) 2783 u. 2167



## Ferienhaus Kleemann

Benekestraße 10 a und Südstraße 2 — Telefon 04932/1345  
ganzjährig geöffnet.

**Abgeschlossene Komfort-Appartements für 2 - 6 Personen.**

**Alle Appartements mit Wohn- und Schlafräumen  
Farbfernsehen**

Frühjahr-, Herbst- und Winterpreisvergünstigungen.

**Allen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes, glückliches Neues Jahr!**

## HAUS DÜRO

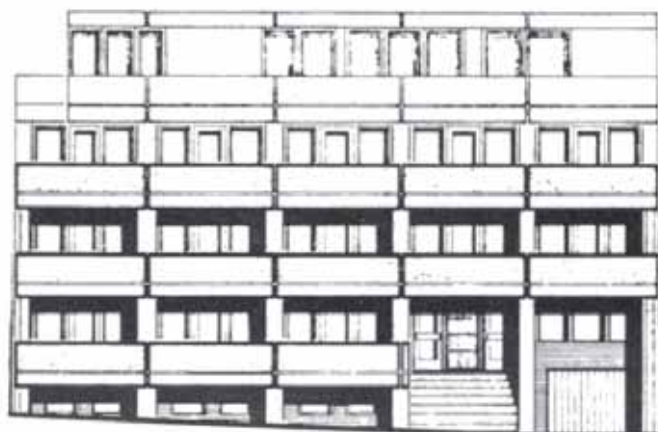
Kreuzstraße 10 - Telefon 04932 / 577

**Das gepflegte Gästehaus für Urlaub  
und Erholung zu jeder Jahreszeit**

Moderne sonnige Zimmer  
Zentralheizung  
Bad und Duschen im Hause -  
Gemütliche Aufenthaltsräume  
Ruhige Lage - Strandnähe

Meinen verehrten Gästen  
wünsche ich  
frohe Weihnachten  
und ein gutes Neues Jahr!

**MARGARETE DÜRO**



## Appart-Haus RISTOW

Neubau 1977  
ganzjährig geöffnet  
Bismarckstraße 15  
Postfach 510  
Telefon 04932/2637 u. 3043

Wir erfüllen Ihren Urlaubs-  
wunsch mit unseren Komfort-  
Appartements in bevorzugter,  
ruhiger Lage nahe der  
Strandpromenade.

Alle Appartements mit Balkon und Blick auf das Meer. Farbfernsehen, Selbstwahltelefon und Lift sind ebenso selbstverständlich, wie ein beheiztes Meerwasserschwimmbad (28 Grad) mit Gegenstromanlage sowie Sauna, Solarium.

Unter gleicher Leitung **Haus Meeresleuchten** Heinrichstraße 6, unweit der Strandpromenade gelegen. Neu eingerichtete Ferienwohnungen mit Farbfernsehen. Den Gästen steht die Benutzung des Meerwasserschwimmbades mit Sauna und Solarium im Apart Haus Ristow — ca. 100 m entfernt, zur Verfügung.

Wir wünschen unseren Gästen und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest, glückliches Neues Jahr und gesundes Wiedersehen.

**Familie Ristow**

## Heilstätten für kranke Kinder.

Eine Anzahl hervorragender Aerzte, die Professoren Frerichs, Langenbeck, Veyden, Esmarck, Gerhard, Winkel u. A. veröffentlichen einen Aufruf, der die Beachtung aller Menschenfreunde finden wird. In dem Aufrufe wird hervorgehoben:

Unzweifelhaft giebt es gegen viele die Erhaltung des Lebens bedrohende Krankheitszustände des kindlichen Alters kein Heilmittel, welches auch nur in ähnlicher Weise wirksam wäre, wie die Nordseeluft. In Anerkennung dieser Thatsache hat man bereits seit langer Zeit an den englischen und französischen Nordseelüften Hospitale und Asyle errichtet, in welchen schwer erkrankte unbemittelte Kinder während der Sommer- und Herbst-Monate unentgeltlich oder gegen geringe Verpflegungsgelder Aufnahme finden, und die in diesen Anstalten erzielten Heilresultate dürfen oft geradezu als überraschend günstige bezeichnet werden. Mit besonderer Auszeichnung sind die in Margate am Ausfluß der Themse gelegenen Anstalten zu nennen. In Deutschland haben sich die humanitären Bestrebungen in neuerer Zeit vielfach der Hebung der Gesundheitszustände der Kinder unbemittelter Familien zugewendet. Man hat sog. Feriencolonien eingerichtet, an Heilbadeorten namentlich Soolbäder, Kinderhospitäler gegründet, Badeanstalten in Städten hergestellt u. s. w. — und alle diese Unternehmungen sind von so schönen Erfolgen begleitet, daß man denselben nur die lebhafteste Theilnahme wünschen kann. Aber es existirt eine Reihe von Krankheitszuständen der Kinderwelt, für welche von allen diesen Einrichtungen stets nur ein halber oder auch nur ein sehr geringer Erfolg erwartet werden darf, für welche der 6—8wöchige Genuß der Nordseeluft dagegen eine sehr entschiedene Besserung, wenn nicht volle Heilung in sichere Aussicht stellt. Den in dieser Weise leidenden unbemittelten Kindern die hilfreiche Hand zu bieten, ist das Bestreben und der Wunsch der Unterzeichneten. Um diesen Wunsch zu realisiren, besteht die Absicht, womöglich an mehreren unserer Nordseebäder — Norderney, Vorkum, Sylt — Heilstätten zu errichten, in welchen unbemittelte Kinder ein für die Sommer-Monate geeignetes Unterkommen und Pflege finden können, die Kinder unter geeigneter Aufsicht an die bezeichneten Orte zu senden und an denselben längere oder kürzere Zeit zu belassen, denselben ärztliche Pflege zu verschaffen und auch für deren erziehlische Obhut zu sorgen. Es existirt bis dahin nur in Norderney ein für die Aufnahme kranker unbemittelter Kinder bestimmtes Haus, welches gleichzeitig 20 Kindern Unterkommen gewähren kann, und schon jetzt nach Maßgabe des beschränkten Raumes in dringenden Fällen zu benutzen ist. Die Zahl der Kinder, welche der Heilwirkung der Nordseeluft durchaus bedürfen, ist aber so groß, daß die Beschränktheit der jetzigen Zustände nur zu lebhaft empfunden werden muß. Deshalb wenden sich die Unterzeichneten an die Freunde der Gesundheitspflege unbemittelter und schwer erkrankter Kinder, mit der Bitte, sie in ihrem Unternehmen unterstützen zu wollen. Gelingt es, die erforderlichen Mittel zusammenzubringen, so würde mit der Errichtung von Heilstätten auf Vorkum, Sylt oder Norderney vorangegangen werden. Je nach den Verhältnissen der betr. Familien würden die Kinder ganz unentgeltlich oder gegen Zahlung eines geringen Beitrages zu den Kosten aufgenommen werden. Die Entscheidung über die Aufnahme der Kinder würde in die Hände eines sachverständigen ärztlichen Ausschusses des unterzeichneten Comitès gelegt und auf Grund genauer ärztlicher Berichte oder persönlicher Untersuchung, sowie auf Grund beglaubigter Bedürftigkeitszeugnisse und Führungsatteste gefällt werden. Die Errichtung von Freibetten u. A. bleibt späterer Bestimmung vorbehalten. Ein jährlicher Bericht würde über die Resultate des Unternehmens, sowie über Alles, was Stand und Fortgang desselben betrifft, Rechenschaft ablegen. Die Unterzeichneten beschränken sich zunächst auf diese Skizze des beabsichtigten Unternehmens und legen ihre Bitte, in der Ueberzeugung, daß,

was dem kindlichen Organismus an rechtzeitiger Hilfe geleistet wird, zehnfache Früchte trägt, vertrauensvoll in die Hände aller derjenigen, welche für die Hebung der Leiden schwer erkrankter Kinder und die Brauchbarmachung derselben für das Leben ein volles Herz haben. — Das richtige Mittel zu rechter Zeit angewendet, wird nicht nur manches Leben erhalten, sondern auch spätere dauernde Hilfe und Unterstützung entbehrlich machen und damit andere Unterstützungs- oder Kranken-Anstalten entlasten. — Die frühzeitige Beseitigung oder Besserung constitutioneller Krankheitsanlagen des kindlichen Alters wird, so darf man hoffen, segensreich fortwirken auf die zweite und dritte Generation und damit in Etwas der zunehmenden Verbreitung verderblicher Krankheitsanlagen entgegenwirken.

## Dionbestimmungen im Seebade Norderney.

(August 1880.)

|   | Dion nach der<br>14farbigen Scala |
|---|-----------------------------------|
| Auf der Bühne in unmittelbarer Nähe<br>der Brandung . . . . .   | 5—11                              |
| Am Strande . . . . .  | 5—8                               |
| Auf den Dünen in der Nähe des Strandes<br>In einem Zimmer der Kreuzstraße bei starkem<br>Durchzuge von Luft . . . . . | 4—7                               |
|   | 4—5                               |

Die Prüfungszeit für jede Dionbestimmung betrug nur eine Stunde, während auf dem Festlande an den nicht am Meere gelegenen Orten gewöhnlich bei derartigen Prüfungen ein Zeitraum von 12 Stunden wegen des bei Weitem geringeren Diongehalts der Atmosphäre zu Grunde gelegt werden muß.

Auf der Bühne waren in der Regel zwei Grade Dion mehr als am Strande nachzuweisen. Dr. J. E.



## HOTEL-PENSION SYLVIA

Knyphausenstraße 3 - Ruf (04932) 3205

- Modern und komfortabel -  
Zimmer mit Dusche und WC sowie Balkon



All unseren Freunden und Gästen  
ein besinnliches Weihnachtsfest,  
Gesundheit, Glück und Erfolg  
im Neuen Jahr  
verbunden mit der Hoffnung auf ein  
frohes Wiedersehen 1981

**Bernhard + Erika Tjaden**



## PENSION HAUS SYLVIA

Damenpfad 17 - Ruf (04932) 428

Modern eingerichtete Zimmer mit Dusche/WC  
und Blick auf die See - Gemütliche Aufenthaltsräume

**Halbpension**

## Haus Margarete am Meer

Kaiserstraße 2

Fernruf 04932-2510

Die Hotel-Pension gepflegter Gastlichkeit direkt an der  
Seepromenade und Liegewiese

**GANZJÄHRIG GEÖFFNET**

Im Winter garni



## Modern — gemütlich — ruhig

Unbehinderte Seeaussicht

Zimmer zum Teil mit Dusche, WC und Telefon (Selbst-  
wahl), FS-Anschluß

**Rustikale Aufenthaltsräume mit herrlichem Ausblick**

**Inklusivpreise 1981**

Sommer Übernachtung mit Halbpension (warmes Abendessen) ab 50. — DM  
mit Dusche und WC ab 65. — DM

Vor- und Nachsaison **15 Prozent** Nachlaß

Winter nur Übernachtung und Frühstück ab 28. — DM  
mit Dusche und WC ab 38. — DM

Allen Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir  
ein **gesegnetes Weihnachtsfest**  
und ein **glückliches, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr!**  
**KARL-HEINZ BAKKER UND FRAU**

**HOTEL - PENSION**

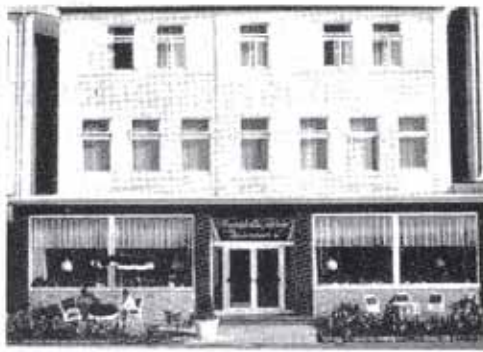
## Haus Silbermöwe

Bismarckstraße 6 - Telefon 04932 - 2916



Nach erfolgtem Umbau  
alle Zimmer mit Bad/WC und Dusche/WC.

Allen unseren Gästen wünschen wir  
ein **gesegnetes Weihnachtsfest**  
und **alles Gute im Neuen Jahr!**  
**FAMILIE VOLLMER**



## Strandvilla Theresé

Kaiserstraße 4 - Telefon (04932) 22 39  
 Ruhige Lage an der Seepromenade  
 Norderneys mit der  
 Strandkorbliedewiese direkt am Meer.  
 Moderne Seeterrasse  
 Dachterrasse zur Südseite  
 Persönliche Atmosphäre  
 Haus garni  
 Abendessen auf Wunsch  
 Besonders preisgünstige  
 Frühjahrs- und Herbstkuren  
 Zentralheizung

Wir wünschen allen Gästen, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Neues Jahr!

FAMILIE F. VOLLBRECHT

## Bierstube „bei Helmut“

ganzjährig geöffnet

HOTEL GARNI

von Ostern bis Ende September geöffnet  
 Schmiedestraße 16 - Telefon (04932) 689

(Mitglied d. Gaststätten- und Beherbergungs-Verbandes)

Allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest  
 und ein erfolgreiches Neues Jahr!

HELMUT ITZEN UND FRAU



## HAUS GERDES

Friedrichstraße 10  
 Tel. (04932) 31 18 - Postf. 548

Das gepflegte Fremdenheim  
 garni für einen erholsamen  
 Inselaufenthalt

Ein- bis Vierbettzimmer, z.T. mit Dusche und WC - Balkonzimmer -  
 Fernseh- und Aufenthaltsraum - Duschen im Hause - Auf Wunsch Halb-  
 pension - Nützen Sie die Preisvorteile einer Frühjahrs-, Herbst- oder Win-  
 terkur.

Wir wünschen den Gästen unseres Hauses geruhsame Feiertage und ein  
 gesundes Neues Jahr!  
 Hermann Bensing

**Bornschein**

Strandstraße

**DAS TASCHENBUCH**

Friedrichstraße

Unseren  
 verehrten Kunden  
 frohe Weihnachten  
 und ein gutes  
 Neues Jahr!

Diethardt Bornschein

Renate Bornschein

**CACAO EN POUFRE**  
**Suchard**  
 entölt, leicht verdaulich und den-  
 noch sehr stärkend: für Reconva-  
 lescenten und schwächliche Con-  
 stitutionen äusserst empfehlungs-  
 werth.

Erben erschien die 11. verbesserte Auf-  
 lage: [20

„Die sofortige Rettung von Trank-  
 sucht und Befreiung ihrer schreck-  
 lichsten Folgen.“

Ein Wort zur Warnung und Veruhigung  
 aller Derjenigen, welche von diesem schreck-  
 lichsten Laster geheilt und wieder in sichern  
 Besitz von Gesundheit und Familienglück  
 gelangen wollen.

Dieses schätzbare Werk wird für 50  
 Pfennige in Briefmarken franco sofort zu-  
 gesandt.

Deutsche Medicinische Buchhandlung  
 in Nixdorf (Regb. Potsdam),  
 Bergstraße 14.

**Zahnarzt Dr. Heyne**

aus Hannover [86

während der Badesaison hier  
**Louisenstr. 14.**

Sprechst. v. Morg. 8 bis Nachm. 2 Uhr.

**500 Mf.** Dem, der beim Gebrauch  
 von **K. Kauffmann's**

**Zahnwasser**

(à Fl. 60 Pfg. u. 1 Mf.) jemals wieder  
 Zahnschmerzen bekommt oder aus dem Munde  
 riecht — Kindern das Zähnen zu erleichtern  
 und zu befördern, Unruhe und Krämpfe fern  
 zu halten, sind nur im Stande meine verbef-  
 ferten **Zahnhalbänder** à 1 Mf.

**K. Kauffmann, Berlin SW.**

In Norderney nur acht bei Herrn  
**J. E. Eils.** In Norden bei Herrn  
**Otto Schue.** [24

Inwieweit der 1880 auf der Insel prak-  
 tizierende Zahnarzt die Konkurrenz  
 von K. Kaufmann's Zahnwasser zu-  
 ließ, weil es ein für alle Mal von  
 Zahnschmerzen und üblem Mundge-  
 ruch befreien sollte — läßt sich heute  
 nicht mehr feststellen. Obwohl der  
 Hersteller bei Versagen des Zahn-  
 wassers dem Betroffenen die für da-  
 malige Verhältnisse stattliche Geld-  
 summe von 500 Mark zahlen wollte,  
 scheint es dennoch kein „Wunderheil-  
 mittel“ gewesen zu sein, denn es ist  
 vom Markt verschwunden. Dagegen  
 haben sich die Schokoladenerzeugnis-  
 se von „Suchard“, die als „leicht ver-  
 daulich und dennoch sehr stärkend“  
 u. a. für Rekonvaleszenten und bei  
 schwächerer Konstitution empfohlen  
 werden, bis heute gehalten. Die Be-  
 kämpfung der Alkoholsucht ist wohl  
 schon immer ein Problem der Mensch-  
 heit gewesen, seitdem sie die „gei-  
 stigen Getränke“ entdeckte.

# Bahnamtliche Gepäckbeförderung

**Zustellung** in Ihr Quartier

**Abholung mit Abfertigung** im Quartier  
nach Ihrem Zielbahnhof, ggf. in Ihre Wohnung.

Bitte rufen Sie uns an  
**Telefon 601**



seit 1897

**Johann Fischer**  
Spedition · Heizöltransport  
Transporte aller Art

Büro Am Hafen, Eingang Deichstraße

## Ferienwohnungen

### Haus Marianne Fischer

Am Fischerhafen 9 - Telefon 04932-3344  
Außerhalb des Kfz-Sperrgebietes gelegen, aber dennoch in  
ruhiger Wohnlage.

Autoabstellmöglichkeit am Hause und in der Nähe.

**Ganzjährig geöffnet**

**Abgeschlossene Komfort-Appartements,**  
ein- und mehrräumig, für zwei bis sechs Personen.

Alle Wohnungen mit Bad/Dusche, Fernsehen und Telefon  
Frühjahr, Herbst und Winter Preisvergünstigungen.  
Informieren Sie sich unverbindlich!

**Allen unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes, glückliches Neues Jahr!**

Sehr verehrter Kurgast!

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest,  
für das neue Jahr Gesundheit – Glück – Zufrieden-  
heit und ein frohes Wiedersehen auf Norderney!



Parfümerien – Kosmetika  
med. Fußpflegepraxis  
Jann-Berghausstraße 76  
(früher Friedrichstraße 16)  
Jahresgeschäft seit 1955



HAUS  
MENNO  
JANSSEN

Ruhige, zentrale Lage - Modern eingerichtete Zimmer - Heizung -  
Bad - Etagedusche - Veranda - Aufenthaltsraum - Solarium - Ganz-  
jährig geöffnet - Freundlich und Preiswert

**Familie Artmann**  
Tollestraße 6 - Telefon (04932) 3111

Auf alle erdenkliche Art war man auch  
schon vor 100 Jahren bemüht, die  
Kurgäste auf der Insel zu unterhalten.

## Conversationshaus.

In den nächsten Tagen:

**Die Zauberwelt,**  
92] dargestellt von

**BELLACHINI,**

Hofkünstler Sr. Majestät des deutschen Kaisers.

Auftreten des berühmten 7jährigen  
Wunderknaben und Rechenkünstlers  
**Moritz Frankl.**

**Billets in Diedr. Soltan's Buch-  
handlung,  
vis-à-vis Schuchardt's Hôtel.**

## Winckler's Restauration (bei der Schanze)

empfiehlt zum Frühstück täglich **frische  
Austern**; jeden Abend **Kartoffel-  
puffer**; **Speisen à la carte** zu jeder  
Tageszeit. [102]

**Meine neu angelegte Regalbahn**  
solle zur fleißigen Benutzung empfohlen.

Für **Tanz-Vergnügungen** in kleiner Ge-  
sellschaft steht auch außer dem Tanzsalon im  
Hause der in der Schanze – im Freien –  
angelegte **Tanzboden** zur Verfügung des ver-  
ehrlichen **Bade-Publikums.**

Hochachtungsvoll

**F. A. Winckler.**

Der ergebenst Unterzeichnete empfiehlt den  
geehrten Badegästen den hinter den Anlagen  
am Südwesstrand belegenen

**Büchsen- und Pistolen-  
Schießstand**

zur gefälligen Benutzung.

Dieselbst sind **Jagdgewehre** für Erchunds-  
und Adrenjagd jederzeit leihweise zu haben.

Hochachtungsvoll

**H. Scherping,**

Hof-Büchsenmacher aus Hannover.

**Im Saale des Kurhauses.  
Mittwoch, den 4. August 1880:**

Ausergewöhnliche

**Vorstellung**

des Prof. **J. Duschnée,**  
Physiognomiker, Mimiker und  
Ventriiloquist.

Cassenöffnung 8 Uhr, Anfang 8 1/2 Uhr.

**Nummerirter Sitz 2 Mark,  
nicht nummerirter Sitz 1 Mark.**

**Billets** sind auch schon vorher beim  
Portier des Kurhauses  
zu haben. [85]

**Alles Nähere enthalten die Zettel.**

**Schanze.**

F. A. WINCKLER.

**Restauration u. Regalbahn.**

# CONVERSATIONSHAUS.

Table d'hôte um 1 Uhr und 3 Uhr.

## Schuchardt's Hôtel,

vis-à-vis dem Conversationshaus.

### NORDERNEY.

In nächster Nähe der Post und des Telegraphen-Bureaus.

Table d'hôte 2 Uhr, Portionen aus dem Hause um 1 Uhr, à la carte zu jeder Tageszeit.

Weine aus dem Hause zu ermäßigten Preisen.

**Dortmunder und Bairisch Bier vom Fass.**

Pavillon für kleinere Gesellschaften.

## Hôtel Bellevue.

NORDERNEY.

an der Einfahrt in den Ort und in nächster Nähe des Conversationshauses.

Table d'hôte um 1 und 2 Uhr; für Kinder ermäßigte Preise.

à la carte zu jeder Tageszeit.

Volle Pension **wöchentlich 42—50 Mk.** à Person.

Schöne Aussicht vom Balkon aus.

**Chr. Klun.**

## Simmering's Hôtel.

NORDERNEY.

Mittagstisch um 1 Uhr à Couvert Mk. 1.50,

im Abonnement Mk. 1.25.

Menagen aus dem Hause von 1 Mk. an.  
23]

P. Simmering.

## Bellachini's

Wasserflasche, aus welcher man Rothwein, Weisswein, Madeira, Milch u. Dinte schenkt, ferner massive Zauberringe, in einander zu verketten, sowie der Rauchpokal, in welchen man auf 6 Schritt Entfernung den Rauch einer Cigarre bläst, und diverse neue Zauber-Apparate sind bei mir zu haben.

Smalige Verwandlung einer Karte nur 10 Pfg.

Preis-Verzeichniss gratis!

Carl Hildebrand.

Eckladen vis-à-vis der Post.

105] NB. Lebendiges Spielzeug!

Kamp Nr. 4.

## Jüdische Restauration.

Sonntag, den 4. Juli eröffnet.

30]

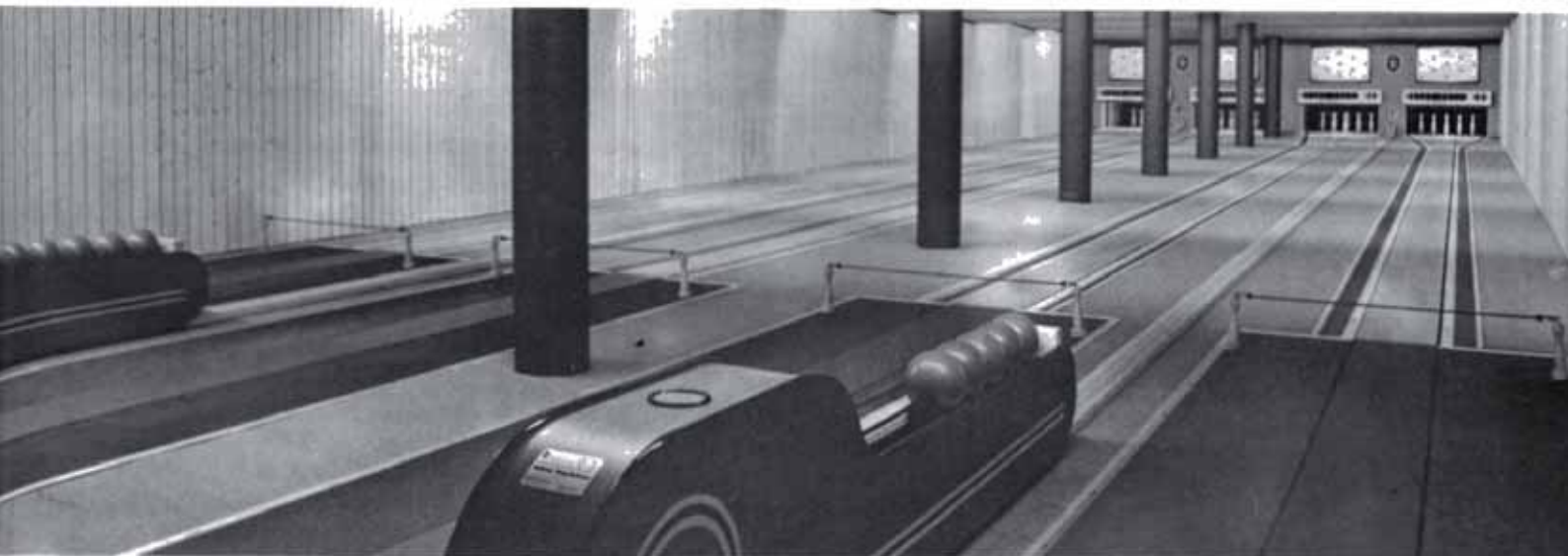
S. WEINBERG.

## Koscher Rindfleisch-Wurst

S. Rosenboom.

52]

Kampstraße Nr. 23.



### GÄSTEHAUS BETTINA

Friedrichstraße 5 - Telefon 0 49 32 32 32

Die behagliche Familienpension in unmittelbarer Strandnähe

Modern eingerichtete Zimmer mit Dusche und Zentralheizung

Ganzjährig geöffnet

Nutzen Sie die Preisvorteile im Frühjahr, Herbst und Winter

Allen Gästen und Freunden des Hauses ein frohes Weihnachtsfest,  
ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

FRIEDEL EILTS

Einst - heute: Conversationshaus = Kurhaus, Schuchardt's Hotel = Hotel König, Hotel Bellevue = Hotel Nordseehaus, Simmering's Hotel = Künstlerhaus, diese Beispiele lassen sich noch bei einer ganzen Reihe örtlicher gastronomischer Betriebe und Inselgebäude fortsetzen. Foto: Bowling und Kegeln heute im „Haus der Insel“.

### Gästehaus Pleines

Luisenstraße 24 - Telefon (04932) 2277

Vollständige Renovierung 1977 — Zimmer mit Dusche und WC.

All unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr!

Frau THERESE PLEINES nebst Tochter

### GÄSTEHAUS DÜRTE

ELISABETH FRÖHLICH

Janusstraße 4 - Postfach 227

Telefon 04932 - 553

Allen Gästen

ein frohes Weihnachtsfest

und ein gesundes Neues Jahr!



## Komfort-Appartements (1 – 5 Pers.)

**haus seewind**

Emsstraße 7

**haus nordlicht**

Emsstraße 9

**haus meeresrauschen**

Januskopf 4

**Eilt und Irmgard Wessels**

Emsstraße 8 - Telefon 04932 - 696



In unseren gepflegten Appartementshäusern können Sie in sehr ruhiger Lage, unmittelbar am Meer, ganzjährig erholsame Urlaubstage erleben.

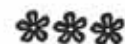
Alle Wohnungen sind gemütlich und gediegen eingerichtet und bieten dem Urlauber sämtlichen Komfort:

Balkon oder Sonnenterrasse,  
Farbfernsehen, Radio, Selbstwähltelefon,  
Bad, WC, separate Küche mit Spülmaschine,  
Wasch - Trockenautomat.  
Sauna - Fitnessraum - Hobbyraum -  
Tischtennis - Billard.

### **Unsere Sonnenbank**

garantiert Ihnen zu jeder Jahreszeit  
herrliche Urlaubsbräune.

Fordern Sie bitte unsere Hausprospekte an



Wir wünschen unseren verehrten Gästen  
**friedvolle Weihnachtstage,  
ein glückliches, gesundes Neues Jahr  
und hoffen auf ein frohes  
Wiedersehen!**





## Eingefandt.

Vor nicht sehr zahlreicher, aber gewählter Zuhörerschaft kam am 13. Septbr. im Kurssaal ein neues poetisches Werk von Robert Geißler: „Hünnerl Broderjen“ zum Vortrage, das, wie kaum ein zweites geeignet ist, sich in die Herzen der Menschen hineinzufügen. Es zündete, und bemächtigte sich der Hörer sofort. Wie wir erfahren, war das epische Gedicht, welches seinen Stoff am Strande der Nordsee aufbaut, vom Dichter für diese Vorlesung gekürzt und zwar so, daß mit Hinzunahme vieler lyrischen Beiwerke besonders der tragische Kern zur Geltung kam.

Diesen Scenenbau von dramatischer Kürze und Ausgiebigkeit mußte der Vorleser, Herr Arnold Walther, in wirklich musterhafter Weise wiederzugeben — Worte wie

„Kahel!“ schreit er. — Heulend hebt sie,  
Schwingt das Ruder in der Hand. —  
„Spulgestalt! was willst Du, Schemen?!“  
„Truggebilde weich von hinnen!“  
„Willst Du mir mein Glück nehmen?!“  
— Einen Schlag zc. zc.

steigerten sich zu erschütternder Wirkung.

Wie verlautet, hatte der Verfasser den genannten Rhetoriker als ganz besonders befähigt erkannt, sein Werk vorzuführen, und er hat sich augenscheinlich nicht getäuscht.

Das Gedicht, welches in nächsten Tagen bei dem Verleger der Reuter'schen Werke erscheint, ist vom Dichter dem Herzoge von Meiningen gewidmet.

## Eingefandt.

Der Besitzer des berühmten „Hunde-, Hasen-, Gamsbock- und Pony-Theaters“, Herr Sonnenfeld, wird sich mit seinen vierfüßigen Künstlern am Freitag, den 23. d., in dem Strand-Etablissement produciren. Derselbe trat früher als Löwenbändiger auf, hat diese gefährliche Beschäftigung jedoch in Folge eines Tagesstreiches eines Löwen aufgegeben und dressirt jetzt die oben angeführten harmloseren Thiere mit dem großartigsten Erfolge. Herrn S. geht von anwärts ein so bedeutender Ruf voraus, daß auch wir nicht unterlassen können, auf die bevorstehende Vorstellung aufmerksam zu machen. Herr Sonnenfeld hat mit seiner vierfüßigen Künstlergesellschaft die größten Städte Deutschlands besucht, wo überall seine Vorstellungen sich des größten Beifalls zu erfreuen gehabt haben. Besonders sind es die Hasen, die durch ihre drollig ausgeführten Kunststücke das allgemeinste Interesse erregten. Nicht nur scheinen diese sonst so scheuen,

furchtsamen Thierchen ihre Natur bezüglich ihrer sprichwörtlichen Zurücktheit gewechselt zu haben, indem dieselben eine Pistole, deren Knall sie sonst zum stärksten Reiz aus Veranlassung, selbst abfeuern, nein, ihr Freiheitstrieb ist ihnen abhanden gekommen. Herr Sonnenfeld hat uns verschiedene Anerkennungs schreiben im Original vorgelegt, von denen wir eins an dieser Stelle im Wortlaut wiedergeben wollen. Es lautet: „Dem Director Herrn Sonnenfeld bescheinige ich auf Verlangen gern, daß er mit seiner wohl dressirten Thierwelt den Röglingen des Cadettenhauses in Potsdam eine sehr gelungene, anregende Vorstellung gegeben hat. Potsdam, 3. Oct. 1876. v. Herwarth, Major und Commandeur.“ Bei einer solchen Anerkennung darf man den Besuch dieses Theaters gewiß bestens empfehlen und dem Herrn Unternehmer eine entsprechende Einnahme wünschen. Namentlich dürften die Eltern alle Ursache haben, ihre Kinder diese Vorstellung auf jeden Fall besuchen zu lassen, da sie dadurch ohne Zweifel denselben ein großes Vergnügen bereiten werden.

In der dazu erbauten Bretter-Arena

**Sonntag, den 1. August  
2 Vorstellungen**

des Sonnenfeld'schen  
**Hasen-, Hunde-, Gamsbock-,  
Zauber- und Pony-Theaters.**

Caseroöffnung der ersten Vorstellung  
4 Uhr, Anfang 5 Uhr,  
der zweiten Vorstellung 7 Uhr,  
Anfang 7 1/2 Uhr.

Entrée à Person 1 Mark,  
Kinder 50 Pf.



## H. Bürger's Gesundheitspulver.

Bewährt durch seine vorzüglichen diätetischen Eigenschaften. Wissenschaftlich analysirt. Absolut frei von schädlichen Bestandtheilen (siehe Prospect.) — Insbesondere ein vorzügliches Restaurationsmittel zur Wiederbelebung des Appetites nach bestandener Seekrankheit.



**Nicola Hoegel,**

**Königl. Preuß. Hof-Conditor,**



empfehlen des Morgens während des Concertes Kaffee mit Butter und Brod und frischem Backwerk, Chocolate in Tassen. Zum zweiten Frühstück reichhaltige Karte. Ferner empfehle alle Sorten Bordeaux- und Frühstück-Weine, allen Portweine von besonderer Güte, Himbeer- und Citronen-Limonade.

## Gefrorenes.

Der Laden bietet die reichste Auswahl aller Conditorwaaren.  
Täglich Austern und frische Fleisch-Pastetchen.

Wenn wir nun bei dem oben erwähnten Producte Veranlassung nehmen, denselben hier das Wort zu reden, so geschieht dies einzig und allein auf Grund einer Reihe uns vorliegender Atteste von hochangesehenen Persönlichkeiten, welche sich einstimmig über die vorzüglichen diätetischen Eigenschaften des Pulvers aussprachen. Können wir gleich nicht aus eigener Erfahrung über den Werth des Bürger'schen Pulvers ein Urtheil fällen, so ist uns doch bekannt geworden, daß dasselbe auch hierorts bereits in hochangesehenen Kreisen sich einer großen Beliebtheit erfreut, und als das vorzüglichste Hausmittel gegen alle Verdauungsstörungen betrachtet wird, indem dasselbe sich angenehm nimmt, und eben so mild, wie überraschend in seiner Wirkung ist.

Vielleicht, daß wir später Gelegenheit haben, hinsichtlich seiner Special-Eigenschaften und der eigentlichen Bedeutung des Pulvers auf dasselbe näher zurückzukommen.

Gegenwärtig sei das Bürger'sche Pulver, von dem sich eine Niederlage bei dem Hof-Conditor Herrn Nicola Hoegel hier selbst befindet, Allen auf das Wärmste empfohlen, die irgend wie von Verdauungsstörungen belästigt werden.

Kurios mutet es heute an, daß ein renommiertes Insellokal, wie die einstige und dem Namen nach immer noch bekannte Königl. Hof-Conditor Nicola Hoegel, neben ihren Erzeugnissen gleichzeitig „H. Bürger's Gesundheitspulver“ als Hausmittel gegen alle Verdauungsstörungen anbietet. War es die Vorsicht bei dem „Gefrorenen“ oder rein kommerzielles Interesse „zur Wiederbelebung des Appetites nach bestandener Seekrankheit“ könnte hier die Frage sein, wobei die letztere Annahme wohl die am wahrscheinlichsten sein dürfte.

# Antike Uhren - Antiquitäten

Ankauf - Verkauf - Beratung

## Peter Huber

UHRMACHERMEISTER

2982 Norderney - Poststraße 10  
Ganzjährig geöffnetes Inselgeschäft

Telefon 04932 - 2771 / 1966



Wir wünschen frohe Festtage und ein gesundes, glückliches Neues Jahr!

## VILLA ERIKA AM KURPLATZ

ALEXANDER WEISBRODT



### Das neuerbaute Hotel garni im Kurzentrum modern und komfortabel

bevorzugt für Frühjahrs- und Herbstkuren

Zimmer mit Bad,  
Dusche, WC und Telefon (Selbstwahl)

#### SONNENTERRASSE

ist vom 1. März bis zum 31. Oktober geöffnet.

Unsere neu eingerichtete **Ferienwohnung**  
für 2-5 Personen steht ganzjährig zur Verfügung.

Meinen verehrten Gästen wünsche ich ein schönes  
Weihnachtsfest und ein gesundes Wiedersehen  
im neuen Jahr!

Hausprospekt anfordern!

Tel. 04932 - 3061



## Tonn's Grillstube Schlachterei Tonn

Jann-Berghausstraße 11 · Telefon: 04932/438

Allen unseren Kunden, Gästen und Bekannten

wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest

und ein glückliches Neues Jahr.

Familie Wolfgang Tonn



## Appartementhaus Geschwister Wessels

2982 Nordseebad Norderney Wiedaschstr. 4, Tannenstr. 9

Astrid König, Rosenstraße 3 Tel. (04932) 3249

Edith Lennermann, Südstraße 7 Tel. (04932) 2814

**Komfort-Ferienwohnungen für 2 bis 7 Personen**  
in direkter Nordstrandnähe — **Ganzjährig geöffnet**

Nutzen Sie die Preisvorteile im Frühjahr, Herbst und Winter!



Wir grüßen unsere verehrten Gäste und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

# FRISIA IX – neuer Star der Reedereiflotte

1980 weiteres Seebäderschiff für bessere Inselversorgung und Touristikverkehr in Dienst gestellt

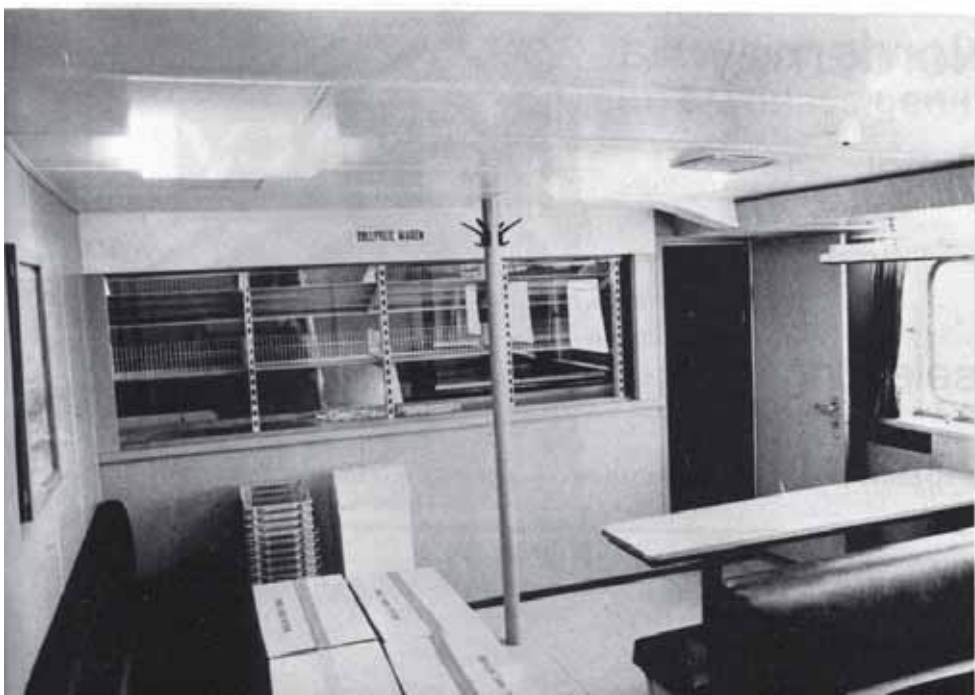


Unter der Flagge der AG Reederei Norden-Frisia fährt wieder eine „FRISIA IX“. Das neueste Seebäderschiff der Inselreederei erhielt im Juni dieses Jahres im Emdener Außenhafen diesen Namen des ehrwürdigen Raddampfers, der seinen Dienst bis 1957 zwischen Norderney und Norddeich versah. Frau Christine Bakker, die Gattin des Aufsichtsratsvorsitzenden Wilhelm Bakker (Norderney) taufte den Neubau und wünschte ihm, seiner Besatzung und seinen Fahrgästen allzeit eine glückliche Fahrt und die notwendige Handbreit Wasser unter dem Kiel. Reedereidirektor Dr. Carl Ulfert Stegmann wies bei der Überführungsfahrt auf die beiden Zielsetzungen beim Einsatz des neuen Schiffes hin. Die „FRISIA IX“ ist in erster Linie gebaut worden, um noch mehr Flexibilität im Personen- und Versorgungsverkehr mit den Inseln Juist und Norderney zu erreichen. Die Vergangenheit hatte gezeigt, daß die bisherigen kleineren Schiffseinheiten „Frisia X“ und Donald Duck – letztere wurde an die Reederei Casen Eils verkauft und versieht nun umgebaut als „Wappen von Norderney“ ihren Dienst als Touristikschiff (siehe Bericht auch auf Seite 67 dieser BADEKURIER-Ausgabe) – gerade im Winter eine zu geringe Kapazität hatten. In zweiter Hinsicht wird das Schiff im Touristikverkehr eingesetzt, bei dem noch größere Zuwachsraten erwartet werden, wie Dr. Stegmann betonte. Er wies weiter darauf hin, daß die Gesamtbeförderungskapazität nunmehr 8700 Personen beträgt und dies mit durchweg modernen Schiffen, denn in den letzten 11 Jahren hat man nunmehr die gesamte Passagierflotte erneuert.



Das neue Schiff mit der Werftbaunummer 140 besitzt die höchste Klassifizierung GL 100 A 4 K E und ist damit sowohl für die Watt- als auch für die Küstenfahrt zugelassen, d. h. die „Frisia IX“ kann auch nach Helgoland fahren. Für den Wintereinsatz ist Eisverstärkung vorgesehen. Die Baukosten betragen etwas über 4 Mio DM und wurden eingehalten. Die Hauptabmessungen betragen: Länge über alles 42 m, Breite auf Spanten 8,50 m, Seitenhöhe 2,95 m, Tiefgang 99 cm, Geschwindigkeit 13 Knoten. Die „Frisia IX“ kann in der Winterfahrt 300 und in der Sommerfahrt 513 Personen befördern. Es stehen drei modern und zweckmäßig eingerichtete Salons zur Verfügung, ein SB-Laden für Einkaufsfahrten, eine Restaurationstheke und Bordküche. Der Antrieb erfolgt über 2 x 500 PS Deutz-Diesel mit Reintjes-Getriebe. Eine Doppelrudernanlage sowie ein Bug-Jet-Strahlruder von der Firma Schottel mit 160 PS geben dem Schiff hervorragende Manöviereigenschaften. Die Brücke ist mit zwei Steuerständen, 2 x Radar, Selbststeueranlage sowie allen navigatorischen und nautischen Geräten ausgestattet, welche die heutige Technik zu bieten hat. Die Maschinenanlage ist auf wachfreien Betrieb ausgerichtet. Die Besatzung besteht normal aus 5 Mann.

Großzügig und übersichtlich – die Brücke, die gleichzeitig der Mannschaft als Messe dient. Unteres Foto: Ein neuartiger Selbstbedienungs-Verkaufsraum an Bord des Schiffes soll einen rascheren Service bei Einkaufsfahrten gewährleisten.



# Nach Helgoland im Sommer 1981

mit dem Seebäderschiff M.S. Frisia III

Von Mai bis Oktober mehrere Abfahrten wöchentlich



Für die Inseltouristik die modernen Fahrgastschiffe M.S. „FLIPPER“  
und M.S. „WAPPEN VON NORDERNEY“

## Ausflugsfahrten

nach Juist, Baltrum, Borkum, Langeoog  
und nach Holland

## Kreuzfahrten

in See zum Großschiffahrtsweg und zur  
Seehundsbank

Mit den besten Wünschen für das Jahr 1981 grüßt Sie

**Reederei Cassen Eils, Cuxhaven — Agentur Norderney**

## Verkehrsbüro Norderney

2982 Norderney — Bülow-Allee 5 — Postfach 266

Ihr Servicepartner für Ihre

### Unterkunft auf der Insel

Fachkundige Beratung — Zimmervermittlung und  
Reservierung — Buchung

Ihr Inseelpartner für

### Tagungen

### Reisebüro und Reiseleitung

(Hummel — Scharnow — Touropa — Trans Europa —  
Dr. Tigges — twen tours — airtours)

**PROSPEKT** und allgemeines Informationsmaterial über Staatsbad Norderney, Postfach 240, Tel. 04932/8910  
anfordern.



**VNEY**

Zimmervermittlung

Tel. 04932/1044 + 2955

Tagungen

Tel. 04932/891115

Reisebüro/-leitung

Tel. 04932/891155

TELEX-Sammel-Nr. 027201 (kurney)

## „Wappen von Norderney“ kreuzt heimische Gewässer

Ex-„Donald Duck“ vom Fahrgast- zum Inseltouristikschiff

Erstmals in diesem Jahr kreuzte das Inseltouristikschiff „Wappen von Norderney“ der Helgoland-Reederei Cassen/Eils zu Einkaufs- und Ausflugsfahrten in heimischen Gewässern. Hinter dem neuen Schiffsnamen verbirgt sich das frühere Fahrgastschiff „Donald Duck“ der AG. Reederei Norden-Frisia, das Ende 1979 den Besitzer wechselte und Anfang 1980 umgebaut worden ist.

Die bauliche Umwandlung und Erneuerung vom Fahrgast- zum Inseltouristikschiff erfolgte auf der Husumer Werft. Hier wurde der Schiffsrumpf der 30 Meter langen „Ex-Donald“ zur Verbesserung der Stabilität und See-Eigenschaft um 1,20 Meter auf 7,20 Meter verbreitert. Außerdem bekam das Schiff, das einen Tiefgang von einem Meter hat, durch das Vorsetzen einer Birne eine strömungsgünstigere Bugform.

Völlig erneuert worden ist die Inneneinrichtung des Schiffes, angefangen von der Möblierung der Salons mit bequemen Polsterbänken und Tischen über den Ausbau des unteren Hecksalons zum Verkaufsraum mit Selbstbedienung, wodurch der Einkauf von zollfreien Waren an Bord für den Fahrgast einfacher und rationeller geworden ist, bis hin zur Küchenvergrößerung und -modernisierung für die Bordrestauration. Mehr Sitzplätze unter Deck sind durch die Verlängerung des oberen Salons um 7,00 Meter geschaffen worden.

Durch den Einbau leistungsfähigerer Küchengeräte und die Installierung von Kühlzellen und Tiefkühltruhen für den Warenverkauf ist der Strombedarf an Bord größer geworden. Um diesen Energiebedarf ausreichend decken zu können, erhielt das Inseltouristikschiff einen neuen größeren Stromgenerator.

Die „Wappen von Norderney“ ist in den Frühjahrs- und Herbstmonaten in heimischen Gewässern eingesetzt und wird jeweils während der Sommermonate von dem größeren Inseltouristikschiff „Flipper“ abgelöst. Während dieser und der übrigen Jahreszeit unternimmt das neue Schiff Fahrten von Cuxhaven aus und ist im dortigen Küstengebiet mit seinem Namen ein Botschafter und Kunder des ältesten deutschen Nordseeheilbades.



Durch die Verlängerung des oberen Decksalons hat die „Wappen von Norderney“ gegenüber der Ex-„Donald Duck“ auch ein verändertes Äußeres bekommen. Unteres Foto: Der anhelnde obere Decksalon.



### Beteiligen Sie sich an erstklassigen Immobilien.

Immobilienbesitz ohne Bauherrensorgen: Sie können jederzeit Anteile an unserem Immobilienfonds grundbesitz-

invest mit sorgfältig ausgewählten Anlageobjekten erwerben. Sprechen Sie mit unserem Anlageberater.

Deutsche Bank



Filiale Norderney · Winterstraße 4 · Telefon (0 49 32) 30 39

Kalender für das Jahr 1981

|   |                |                 |                  |
|---|----------------|-----------------|------------------|
|   | <b>Januar</b>  | <b>Februar</b>  | <b>März</b>      |
| S | 4 11 18 25     | 1 8 15 22       | 1 8 15 22 29     |
| M | 5 12 19 26     | 2 9 16 23       | 2 9 16 23 30     |
| D | 6 13 20 27     | 3 10 17 24      | 3 10 17 24 31    |
| M | 7 14 21 28     | 4 11 18 25      | 4 11 18 25       |
| D | 8 15 22 29     | 5 12 19 26      | 5 12 19 26       |
| F | 9 16 23 30     | 6 13 20 27      | 6 13 20 27       |
| S | 10 17 24 31    | 7 14 21 28      | 7 14 21 28       |
|   | <b>April</b>   | <b>Mai</b>      | <b>Juni</b>      |
| S | 5 12 19 26     | 3 10 17 24 31   | 7 14 21 28       |
| M | 6 13 20 27     | 4 11 18 25      | 8 15 22 29       |
| D | 7 14 21 28     | 5 12 19 26      | 9 16 23 30       |
| M | 8 15 22 29     | 6 13 20 27      | 10 17 24         |
| D | 9 16 23 30     | 7 14 21 28      | 11 18 25         |
| F | 10 17 24       | 8 15 22 29      | 12 19 26         |
| S | 11 18 25       | 9 16 23 30      | 13 20 27         |
|   | <b>Juli</b>    | <b>August</b>   | <b>September</b> |
| S | 5 12 19 26     | 2 9 16 23 30    | 6 13 20 27       |
| M | 6 13 20 27     | 3 10 17 24 31   | 7 14 21 28       |
| D | 7 14 21 28     | 4 11 18 25      | 8 15 22 29       |
| M | 8 15 22 29     | 5 12 19 26      | 9 16 23 30       |
| D | 9 16 23 30     | 6 13 20 27      | 10 17 24         |
| F | 10 17 24 31    | 7 14 21 28      | 11 18 25         |
| S | 11 18 25       | 8 15 22 29      | 12 19 26         |
|   | <b>Oktober</b> | <b>November</b> | <b>Dezember</b>  |
| S | 4 11 18 25     | 1 8 15 22 29    | 6 13 20 27       |
| M | 5 12 19 26     | 2 9 16 23 30    | 7 14 21 28       |
| D | 6 13 20 27     | 3 10 17 24      | 8 15 22 29       |
| M | 7 14 21 28     | 4 11 18 25      | 9 16 23 30       |
| D | 8 15 22 29     | 5 12 19 26      | 10 17 24 31      |
| F | 9 16 23 30     | 6 13 20 27      | 11 18 25         |
| S | 10 17 24 31    | 7 14 21 28      | 12 19 26         |

Karfreitag 17. April, Ostern 19. und 20. April, Christi Himmelfahrt 26. Mai, Pfingsten 7. und 8. Juni, Fronleichnam 16. Juni, Buß- und Bettag 12. November



„Schlüsselpost“

Wer aus welchem Grund auch immer einen Schlüssel mitgenommen hat, kann ihn künftig einfach – natürlich mit einer Adresse versehen – in den Briefkasten werfen und so zurückschicken. Vom 1. Januar 1981 an erweitert die Deutsche Bundespost ihren bisher auf Hotelschlüssel begrenzten Sonder-service, da der im Mai 1978 gestartete

Betriebsversuch sehr erfolgreich verlief. Jährlich wurde dieser Kundendienst 10.000mal in Anspruch genommen. Die Gebühr für die „Schlüsselpost“ muß der Empfänger bezahlen – einheitlich mit 4,90 DM.

**NIEDERSÄCHSISCHES STAATSBAD NORDERNEY**  
 Neue Telefon-Nr.  
**0 49 32 891-0**  
 Vorwahl Sammelruf

Ferienordnung in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland

|                     |                 |                |                 |                   |                     |
|---------------------|-----------------|----------------|-----------------|-------------------|---------------------|
|                     |                 |                |                 |                   |                     |
| Land                | Ostern 1981     | Pfingsten 1981 | Sommer 1981     | Herbst 1981       | Weihnachten 1981/82 |
| Baden-Württemberg   | 13. 4. — 24. 4. | 6. 6. — 12. 6. | 9. 7. — 22. 8.  | 26. 10. — 30. 10. | 23. 12. — 12. 1.    |
| Bayern              | 13. 4. — 25. 4. | 6. 6. — 20. 6. | 30. 7. — 14. 9. | 30. 10. — 2. 11.  | 23. 12. — 11. 1.    |
| Berlin              | 4. 4. — 25. 4.  | 6. 6. — 9. 6.  | 2. 7. — 15. 8.  | 24. 10. — 31. 10. | 23. 12. — 6. 1.     |
| Bremen              | 2. 4. — 22. 4.  | 9. 6.          | 2. 7. — 15. 8.  | 15. 10. — 24. 10. | 23. 12. — 5. 1.     |
| Hamburg             | 2. 3. — 21. 3.  | 5. 6. — 9. 6.  | 29. 6. — 8. 8.  | 12. 10. — 24. 10. | 21. 12. — 2. 1.     |
| Hessen              | 6. 4. — 25. 4.  | 9. 6.          | 25. 6. — 5. 8.  | 10. 10. — 20. 10. | 23. 12. — 9. 1.     |
| Niedersachsen       | 28. 3. — 21. 4. | 6. 6. — 9. 6.  | 2. 7. — 12. 8.  | 9. 10. — 17. 10.  | 23. 12. — 9. 1.     |
| Nordrhein-Westfalen | 4. 4. — 25. 4.  | 6. 6. — 9. 6.  | 23. 7. — 5. 9.  | 17. 10. — 24. 10. | 23. 12. — 6. 1.     |
| Rheinland-Pfalz     | 6. 4. — 25. 4.  | 6. 6. — 9. 6.  | 19. 6. — 1. 8.  | 12. 10. — 17. 10. | 24. 12. — 6. 1.     |
| Saarland            | 6. 4. — 27. 4.  | entfallen      | 19. 6. — 1. 8.  | 26. 10. — 2. 11.  | 21. 12. — 2. 1.     |
| Schleswig-Holstein  | 6. 4. — 22. 4.  | 6. 6.          | 25. 6. — 5. 8.  | 5. 10. — 17. 10.  | 23. 12. — 9. 1.     |

Die Sommer-Ferientermine in den einzelnen Bundesländern bis 1886

|                     |                 |                 |                 |                 |                 |
|---------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Land                | 1982            | 1983            | 1984            | 1985            | 1986            |
| Baden-Württemberg   | 1. 7. — 11. 8.  | 21. 7. — 31. 8. | 26. 7. — 5. 9.  | 25. 7. — 4. 9.  | 10. 7. — 20. 8. |
| Bayern              | 29. 7. — 13. 9. | 28. 7. — 12. 9. | 1. 8. — 17. 9.  | 1. 8. — 16. 9.  | 31. 7. — 15. 9. |
| Berlin              | 24. 6. — 7. 8.  | 16. 6. — 30. 7. | 19. 7. — 1. 9.  | 18. 7. — 31. 8. | 3. 7. — 16. 8.  |
| Bremen              | 24. 6. — 7. 8.  | 16. 6. — 30. 7. | 19. 7. — 1. 9.  | 18. 7. — 31. 8. | 3. 7. — 16. 8.  |
| Hamburg             | 18. 6. — 31. 7. | 27. 6. — 6. 8.  | 25. 6. — 4. 8.  | 15. 7. — 24. 8. | 30. 6. — 6. 8.  |
| Hessen              | 18. 6. — 31. 7. | 23. 6. — 3. 8.  | 21. 6. — 1. 8.  | 11. 7. — 21. 8. | 26. 6. — 6. 8.  |
| Niedersachsen       | 24. 6. — 4. 8.  | 16. 6. — 30. 7. | 19. 7. — 29. 8. | 18. 7. — 28. 8. | 3. 7. — 13. 8.  |
| Nordrhein-Westfalen | 15. 7. — 28. 8. | 7. 7. — 20. 8.  | 28. 6. — 11. 8. | 20. 6. — 3. 8.  | 24. 7. — 6. 9.  |
| Rheinland-Pfalz     | 22. 7. — 1. 9.  | 14. 7. — 24. 8. | 12. 7. — 22. 8. | 4. 7. — 14. 8.  | 19. 6. — 31. 7. |
| Saarland            | 22. 7. — 4. 9.  | 18. 7. — 31. 8. | 19. 7. — 29. 8. | 4. 7. — 17. 8.  | 19. 6. — 2. 8.  |
| Schleswig-Holstein  | 18. 6. — 31. 7. | 23. 6. — 3. 8.  | 21. 6. — 1. 8.  | 11. 7. — 21. 8. | 22. 6. — 6. 8.  |

Angegeben ist jeweils der erste und letzte Ferientag. Angaben ohne Gewähr.



Telefon-Sammel-Nummer  
0 49 32/6 36 u. 574

*HOTEL AM DAMENPFAD*

*PENSION JANSSEN*

alle Zimmer mit Dusche/WC, teilw. Telefon — direkt am Meer gelegen, offener Seeblick

*APPARTEMENTHAUS REICHSADLER*

mit hauseigenem Schwimmbad, Apartments von 2-5 Personen

*FERIENHAUS ÄNNCHEN*

Gemütlichkeit ist Trumpf — Ferienwohnungen bis 5 Personen

*FERIENWOHNUNGEN LIEKE-DEELER*

Komfort und Wohlbefinden — Ferienwohnungen bis 6 Personen  
Seewasserschwimmbad und Sauna im Hause

*LIEKE-DEELER*

Ein Hauch der Lebensromantik der Hansezeit — Trunk und Speisen nach Gaumen und Geldbeutel der Gegenwart

*DANCING-ORBIT IM KLABAUTERMANN*

Lebensfreude bei guter Musik

*BIERSTUBE KLABAUTERMANN*

frohe Laune in der Poststraße

*SEEWASSERSCHWIMMBAD IM LIEKE-DEELER*

Für alle Übernachtungsgäste der Creutzenberg-Betriebe zu benutzen

*BUNDESKEGELBAHNEN IM RESTAURANT SEELORD*

*REITEN*

eigene Reithalle — Pensionsboxen — Ausritte am Strand und durch die Dünen

EIN FROHES  
★ WEIHNACHTSFEST  
UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR

**CREUTZENBERG BETRIEBE NORDERNEY**

Doornkaat. Das Geschenk für die besten Freunde.

Genießen Sie Doornkaat stilecht:  
Doornkaat-Exklusiv-Gläser kosten

6 Stück DM 12,-   
12 Stück DM 24,-   
24 Stück DM 48,-



zuzüglich Porto- und  
Nachnahmegebühr  
Doornkaat AG  
2980 Norden/  
Ostfriesland



**Doornkaat** HEISSGELIEBT UND KALT GETRUNKEN.